

# Radeburger Anzeiger

seit

1876

Unabhängige Zeitung und  
Bekanntmachungsblatt  
für das nördliche Dresdner Land,  
Amtsblatt der Stadt Radeburg,



enthält die Amtsblätter für  
Ebersbach, Tauscha und den AZV  
„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“  
und das Mitteilungsblatt für Medingen

Ausgabetag: 18.12.2011

## WEIHNACHTS-AUSGABE

nächste Ausgabe: 22.01.2012

Bärnsdorf

### Wie man einen Schwibbogen zum Schwimmen bringt

oder ein besonderes Geschenk zum 6. Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt 2011



Weihnachtliche Stimmung verbreitete das Ambiente des Bärnsdorfer Weihnachtsmarktes.

Die Kombination von romantischem Dorfteich-Kirchen-Ensemble, Dreiseithof, ehrenamtlichem Engagement und viel Liebe zum Detail hat den Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt vom Geheimtipp zum vorweihnachtlichen Muß avancieren lassen.

„Kaum zu toppen“, möchte man meinen, doch in diesem Jahr setzten die Organisatoren um den Verein bärnsdorfERleben e.V. doch noch einen drauf.

Ein riesiger Schwibbogen sollte entstehen, mit dem Ortsbild

von Bärnsdorf, mit der Kirche und den 4 Herrnhuter Sternen, natürlich komplett beleuchtet und... er sollte auf dem Dorfteich schwimmen. René Schauer und Carsten Winkler hatten die Idee.

Fortsetzung auf Seite 3

Märchenschloss Moritzburg

### Tickets gibt's auch im Vorverkauf!



Die Sonderausstellung „3 Haselnüsse für Aschenbrödel“ vor zwei Jahren zog mehr als 150.000 Besucher an. Die neue Ausstellung wird diese Zahl sicher übertreffen. Bereits in den ersten Tagen bildeten sich lange Schlangen, die zeitweise bis zu den Torhäusern hinabreichten. Winterausstellung und Schloß-Weihnachtsmarkt waren eine ideale Symbiose, die von vielen Besuchern gern angenommen wurde. Während sich einer in der Schlange nach den Tickets anstellte, kümmerte sich der andere um Glühwein, frisch Gegrilltes, feines Backwerk oder um Geschenke für den Gabentisch.

Für den einen oder anderen scheinen die Mühen des Anstehens dazu zu gehören, manchen wird es aber vielleicht auch davon abhalten, die Ausstellung zu besuchen. Muß aber nicht, denn bei EVENTIM gibt es nicht nur Online-Tickets für Mario Barth oder „König der Löwen“, sondern auch für clevere Ausstellungsbesucher. Grund der sich bildenden Warteschlange ist nicht der zu langsame Kartenverkauf, sondern das Fassungsvermögen des Schlosses. Mehr als 500 Menschen können nicht gleichzeitig in der Ausstellung sein. Wer sich via „Zeitfenster-Ticket“ seinen Platz reserviert,

dem wird der Eintritt ins Schloß eine Stunde lang offen gehalten, ohne Warten und Anstellen. Man muß also nicht einmal ganz so pünktlich sein wie am Flughafen.

Mehr Infos und alle wichtigen Links dazu finden Sie im gleichen Artikel unter [www.radeburger-anzeiger.de](http://www.radeburger-anzeiger.de)

KR

Radeburg



### Nützlicher Regen beim Zille-Weihnachtsmarkt

Wer am 3. und 4. Dezember den Radeburger Weihnachtsmarkt besuchte, machte sich wahrscheinlich eher wegen des schlechten Wetters Gedanken als über das Zustandekommen und das künftige Überleben der Zille-Weihnacht. Auf den ersten Blick war alles wie immer. Weniger Leute am verregneten Sonnabendnachmittag – mehr an den Abenden, bis hin zu dem anscheinend obligatorischen „Gedränge“, das der Radeburger aber zu lieben scheint.

Professionell gelöst wurden auch die wetterbedingten Probleme, zusätzliche Zelte wurden durch solidarische Hilfe kurzfristig herbeigeschafft, um die Besucher nicht im Regen stehen zu lassen. Von „Hannes“ wurde der Markt komplett durchmoderiert. Tadellos und richtig gut. Da fiel fast nicht auf, daß kein personifizierter Veranstalter am Mikrophon zu finden war. Als der Chor des Kultur- und Heimatvereins sang, hatte sich noch mal „ganz Radeburg“ an der Bühne versammelt und jetzt wäre es schön gewesen, wenn jemand den Markt mit ein paar Worten abgerundet hätte. So löste sich der Markt „in Wohlgefallen“ auf. Wenn man Bürgermeister Dieter Jesse, der den Markt schon eröffnet hatte, diese Aufgabe auch noch „eingeredet“ hätte, hätte er sich ganz sicher nicht lumpen lassen. Aber in Anbetracht der Umstände... Diesen Satz kann man wirklich nur in diesem Zusammenhang bringen.

Von Querelen im Vorfeld war nichts zu spüren. Die Marktteilnehmer schienen sich mit einer Jetzt-erst-Recht-Reaktion richtig zur Decke gestreckt zu haben. Wer aber noch genauer hinschaute und auch ein wenig neugierig war, der konnte sogar Neues entdecken – vor allem in den umliegenden Geschäften. Unter dem Motto „Advent der

Geschenkideen“ luden sie am gesamten Wochenende zum Bummeln ein. Trotz „Mistwetter“ machten sich viele Radeburger auf den Weg, nutzten die Geschäfte vielleicht auch ein bißchen zum Unterstellen



Ein Dankeschön an Weihnachtsmann Thomas Resch.

und staunten letztlich doch, was die Radeburger Geschäfte inzwischen so anzubieten haben. Regen ist eben auch manchmal was Nützliches. Das gemeinsame Geschenke-Quiz aller teilnehmenden Händler fand ebenfalls regen Anklang und so konnten drei glückliche Gewinn-

ner ihre Preise in Empfang nehmen. Zu gewinnen gab es eine von drei Geschenk-Boxen mit Präsenten und Warengut-scheinen aller Händler im Wert von jeweils 250€.

Dem Markt ohne kostspielige „Künstler-Einkäufe“ einen weihnachtlichen Rahmen zu geben, hat sich weiter bewährt. Das Weihnachtsprogramm des Kindergartens Sophie Scholl war wie immer sehr fleißig einstudiert worden und das ein oder andere Redetalent tat sich hervor. Die persönliche Belohnung durch den Weihnachtsmann war dann das Tüpfelchen auf dem i.

Der Tanz der Garde und der Auftritt von Jelles Fit-Kidz fanden – trotz Regen – ebenso Anklang wie der Chor der Grundschule und des Kultur- und Heimatvereins, sowie das „Weber-Duo“. Clown Fidibus wurde von der Sparkasse Meißen ins Rennen geschickt und sorgte mit seinen Faxen für lachende und seinen Kunststückchen für staunende Kinder, Eltern und Großeltern. Einziger „Einkauf“ waren die „Plinsen“ - der komödiantische Arm der Naturbühne Reichenau, für ganz ganz kleines Geld.

Fortsetzung auf Seite 2



Noch einmal großes Gedränge gab es auf dem Weihnachtsmarkt beim Auftritt des Chores des Kultur- und Heimatvereins.

**Physiotherapie Mösch**  
 Ihre Gesundheit ist uns wichtig!  **Fit durchs ganze Jahr**

**Weihnachts-Rabatt-Aktion**  
 – nur noch bis 23.12. gültig –  
**20% auf alle Behandlungen**

Wir wünschen allen Lesern eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2012!

Unsere neuen Angebote für Sie:  
**„Power und Genuss“** – Ernährungsberatung und Bewegung von den Krankenkassen gefördert!

Physiotherapie Mösch • Würschnitzer Str. 1 • 01471 Radeburg  
 Tel. 03 52 08 / 8 04 34 • www.physiotherapie-moesch.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches 2012.

**SICHER – AUCH IM WINTER!**



**AUTOHAUS WACHTEL**  
 mehr Erlebnis: [www.carmen-cars.de](http://www.carmen-cars.de)

01561 Kalkreuth  
 Großenhainer Straße 37a

Tel. 0 35 22 / 5 15 50  
 Fax 0 35 22 / 51 55 50



Unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012.

**Bäckerei w. sperling**  
 Feinbäckerei Wolfgang & Dirk Sperling GbR  
 OT Steinbach · Dorfstraße 53 · 01468 Moritzburg  
 Tel.: 03 52 43 / 3 25 67



**HOLZBAU Rico Sachse**  
 Zimmerer- & Dachdeckermeister

Unseren Geschäftspartnern, Kunden und Freunden sagen wir ein herzlich Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2012.

Berbsdorfer Hauptstraße 43  
 01471 Radeburg

Tel. 03 52 08 / 3 97 27  
 Fax 03 52 08 / 3 97 28  
 Funk 01 72 / 6 01 06 79



**WIR SIND ENTRÜSTET...**

... auf dem Bild ist es noch nicht zu sehen, denn da tut das Gerüst noch stehen. Uns bescherten Bachmann, Sachse und Co., laut hallt durch die Halle das Hohoho.

Der Novembersommer macht es möglich und Handwerkerfleiß, wohlhülllich, dass wir ab Heiligabendfrüh die Halle nutzen könnten, wenn wir uns nicht eben die Weihnachtspause gönnten.

Schließt auf die Tür, das Tor macht weit! Im Januar beginnen wir die neue Beschriftungshallenzeit.

**Wir wünschen Euch ein frohes Fest und erledigen derweil den Rest.**



**IDEEN WERK KROEMKE**  
 Ideenwerk Kroemke GmbH  
 August-Bebel-Str. 2  
 01471 Radeburg  
 Tel. 03 52 08 - 8 08 10  
 Fax 03 52 08 - 8 08 11  
 www.kroemke.com

**Radeburg**

**Nützlicher Regen beim Zille-Weihnachtsmarkt**

Fortsetzung von Seite 1

Das Programm war zwar „total lustig“, aber nicht ganz „jugendfrei“, zum „Zille-Milljöh“ paßte es. Regen Anklang fand auch der Weihnachts-Wunschzettel-Briefkasten, der gut gefüllt auf die Reise in die Weihnachts-Wichtel-

Werkstatt geschickt wurde. Hoffentlich schafft es der Weihnachtsmann noch, die vielen Pakete zu füllen. Der Zille-Weihnachtsmarkt scheint gerettet. Die Marktteilnehmer haben den Markt doch noch zum Erfolg geführt und so soll es auch sein. Viele Probleme sind aber noch



Stephanie Schmidt vom „Kopierbüro Schmidt“ übergibt einen Preis an Gewinnerin Sandy Richter,



Petra Seel vom Geschäft „Pretty Women“ übergibt die Preise an die Gewinner Katrin Gärtner und Peter Preißinger

zu bewältigen, um im kommenden Jahr wieder durchzustarten. Von vielen Leuten hört man, daß sich die Stadtverwaltung selbst mehr in die Pflicht nehmen muß, über die hoch geschätzte Hilfe hinaus, die regelmäßig der Bauhof leistet. Die Frage der Trägerschaft des Marktes ist nicht endgültig geklärt. Die Trägerschaft könnte bei der Stadt bleiben, die sich formell Hilfe bei Gewerbetreibenden holt, die sich in einer Arbeitsgruppe zusammenschließen. Es gibt Vorstellungen, vielleicht eine Arbeitsgruppe Stadtfeste beim Heimatverein anzusiedeln. Dies alles wird jetzt hier angesagt, doch wer behält das im Auge – letztendlich können es nur die sein, die vom Markt „profitieren“ - siehe Kommentar Seite 11

**Mittelschule „Heinrich Zille“ Radeburg**

**Weihnachten kommt - ach, was schenk ich denn nur...?**



Unser Schulchor stimmte die Gäste auf Weihnachten ein

...fragten sich die Schüler und Lehrer der Heinrich-Zille-Mittelschule und fanden darauf eine passende Antwort. Sie bescherten den Eltern, Großeltern, Geschwistern, ehemaligen Schülern und Gästen eine besondere Überraschung. Am ersten und zweiten Dezember präsentierten die Mädchen und

Jungen ihr traditionelles Weihnachtsprogramm in der jeweils bis zum letzten Platz gefüllten Aula der Schule.

Im ersten Teil der Veranstaltung sangen, tanzten und spielten über 20 Schauspieler der Musiktheatergruppe. Man konnte förmlich spüren, dass die Darsteller in ihren Rollen „lebten“. Wem ist es nicht bekannt, das Märchen vom „Fliegenden Teppich“, an dessen Ende die Prinzessin, um dem Tode zu entgehen, ein phantastisches Geschehen nach dem anderen erzählt? Es ist... die Entstehung der wunderbaren Geschichte von Tausend und einer Nacht. Das farbenfrohe, lebendig wirkende Bühnenbild, das man einfach und schnell drehen konnte, sodass die Schauspieler vom Palast des Königs innerhalb weniger

Augenblicke in der kilometerlangen Wüste oder im riesengroßen Hafen standen, beeindruckte viele Zuschauer. Fantastische Kostüme, tolle Requisiten, sogar ein lebensgroßes Kamel sorgten für eine orientalische Stimmung in der Aula, die zudem erstmals in einem völlig neuen Licht erstrahlte.

Mit dem Lied „Fröhliche Weihnacht“, gesungen vom Schulchor, begann der zweite Teil des Programms. Gesangs- und Instrumentalsolisten begeisterten die Zuhörer mit ihren ausdrucksstarken und gefühlvollen

der Weihnachtsmann und sein Wichtel waren begeistert, als sie „zufällig“ auf ihrem Bescherungsweg in der Aula vorbeikamen.

Nach so vielen Erlebnissen wollten die Gäste gleich nach Hause gehen und so traf man sich hinterher zur Grafikausstellung im Neubau oder auf dem liebevoll gestalteten Weihnachtsmarkt am Zillebunker. Bei Punsch, Kesselgulasch, Crepes, vielen anderen Leckereien und in entspannten Gesprächen konnte man den Abend ausklingen lassen. So manch einer erwarb



Das Theater-Kamel sorgte für große Heiterkeit.

Beiträgen. So klang sicher das „Halleluja“ oder ein anderes besinnliches Lied für manchen noch lange nach. Der Bogen wurde geschickt von traditionellen Weihnachtsliedern bis hin zu modernen Rhythmen gespannt. Gedichte und eine mitreißende weihnachtliche Tanzeinlage rundeten diesen Teil ab. Selbst

sogar noch ein kleines Weihnachtsgeschenk...oder zog ein Glückslos beim Weihnachtsmann.

Bei all denen, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Abende und über das ganze Jahr unterstützt haben, bedanken wir uns ganz herzlich. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien und natürlich auch allen anderen Lesern des Radeburger Anzeigers ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie Glück und Gesundheit für 2012. Bleiben Sie uns verbunden.

Im Namen der Schüler und Lehrer  
 Antonia Ritter –  
 Neigungskurs Medien  
 Michael Ufert – Schulleiter



Die Theatergruppe machte einen Ausflug in den Orient.

**Einem Teil der Auflage liegen Einleger der Sound-Schmiede Sacka bei!**

Bärnsdorf

# Wie man einen Schwibbogen zum Schwimmen bringt

oder ein besonderes Geschenk zum 6. Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt 2011

Fortsetzung von Seite 1

Gemeinsam mit Steffen Ackermann, Tino Krusch und Andre Schmiedgen werkten sie seit Februar an dem Großprojekt, das pünktlich zum Weihnachtsmarkt die Last richtig auf dem Schwimmuntergrund... allen Bedenken zum Trotz ging der Plan auf. Man hatte den Schwibbogen zum Schwimmen gebracht.



**1** Zusammenbau der Aufbautreppe. Auf der Treppe: Rene Schauer (l.), Steffen Ackermann (r.)

fertig sein sollte. Die finanziellen Mittel zur Realisierung des Projektes stammen aus den Erlösen vorangegangener Weihnachtsmärkte und wurden durch den Verein bereitgestellt.

Nicht kleckern sondern klotzen, könnte das Motto gewesen sein. Mit einer Spannweite von 10 Metern, einer Höhe von 5 Metern

Am Samstag des ersten Adventswochenendes pünktlich um 18 Uhr leuchteten die Kerzen des wahrscheinlich einzigen „Schwibbogens“ der Welt zum ersten Mal offiziell. Das Gedränge der Besucher zeigte die Begeisterung und Hochachtung vor dem Geleisteten. Bis zum 27. Dezember schmückt der Schwibbogen den Dorf-



**2** Aufbau des Schwimmuntergrunds: v.l.n.r Falk Herrmann, Andreas Kujau, Carsten Winkler, René Schauer

und 700 Kilo Gewicht gehört der „Schwibbogen“ zu den ganz großen. Die Bärnsdorfer Kirche wurde im Maßstab 1:10 originalgetreu nachgebaut.

teich. Danach wird er vorsichtig abgebaut und eingelagert. Man darf gespannt sein auf die Erweiterungen, denn jedes Jahr soll ein neuer Teil dazu kommen.



**3** Einschieben des letzten Bogenteils

21 Kerzen zieren das Schmuckstück. Für den Auftrieb der schweren Konstruktion sorgen die selbstgebauten, mit Styrodor gefüllten Schwimmkörper.

Wie der aussieht, bleibt bis zum Samstag des ersten Adventswochenendes 2012 ein Geheimnis. Viele wunderschöne Bilder vom Schwibbogenbau und dem Weihnachtsmarkt sind unter [www.baernsdorferleben.de/wm\\_2011\\_fotos/](http://www.baernsdorferleben.de/wm_2011_fotos/) zu finden.

4 Stahlseile sollen den Schwibbogen in seiner Position halten. Am 19. November zum Probelauf schlug die Stunde der Wahrheit. Niemand wusste, ob das theoretische Konzept tatsächlich funktioniert – reicht das Schwimmmaterial, verteilt sich

Kristina Kroemke  
Co.-Autor Marcus Mambk



**4** Aufbau des Bogens auf dem Dorfteich am Vorabend des Weihnachtsmarktes



**5** Der Schwibbogen in voller Pracht beim großen Gedränge gegen 18:15 Uhr

## „Lesergedicht“ zum 6. Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt



Das folgende „anonyme Lesergedicht“ erreichte die RAZ-Redaktion über Marcus Mambk. Dieses Gedicht ist so nett geschrieben – authentischer kann man eine solche Veranstaltung kaum würdigen.

In Bärnsdorf gibt es einen kleinen, feinen, schon weit bekannten Weihnachtsmarkt im 6. Jahr. Früher leuchteten am Kirchturm zur Weihnachtszeit 4 Sterne weit und breit. Diese Tradition fand Familie Nicklich schön und gut und sie wollten kaufen 4 Sterne aus Herrenhut! Die Idee vom Weihnachtsmarkt begann zu laufen, um vom Verkaufserlös die Sterne zu kaufen. Die Gewerbetreibenden vom Ort und viele fleißige Helfer setzten die Idee mit fort. Mit viel Liebe sind gestaltet die Stände, man kann verkosten verschiedene Obstbrände. Jedes Jahr spendiert Bäcker Schnabel einen Riesenstollen, sehr lecker. Bratwurst, Schaschlik, Steak, Glühwein und vieles mehr, erfreut die Besucher sehr. Die Kinder lieben das Kaspertheater gar und den Lampionumzug entlang kerzengeschmückter Wege jedes Jahr. Auch der liebe Weihnachtsmann beschenkt die Kinder dann. Auch gleich 3 Kirchen kann man in unserem Dorfe sehen. Eine kleine haben Thorsten Behrischs im Vorgarten stehen. Das Besondere in diesem Jahr, ist die große hölzerne Kirche mit Schwibbogen auf dem Dorfteich gar. Wenn dann leuchten zur Abendzeit die Sterne, die Kirche und die Linde, macht es jedem das Herz so weit! Ein herzliches Dankeschön all den fleißigen Leuten, die uns zum Weihnachtsfest erfreuten!

Eine Bärnsdorferin

**DRUCKEREI VETTERS**

Für Sie:	Erfolg	Vielfalt	Ideen
2012	Qualität	Service	Mut

Druckerei Veters GmbH & Co. KG · 01471 Radeburg · [www.druckerei-veters.de](http://www.druckerei-veters.de)

**Brot-Aktionswochen**  
Di. 10.01. - Sa. 21.01.12

**Roggenmischbrot**  
statt 2,50 €  
**nur 1,50 Euro**

Stadteafé  
Konditorei  
Eisspezialitäten

Mensch

Dresdner Str. 3 · 01471 Radeburg · Tel. 035208/2671  
[www.christstollen-chronik.de](http://www.christstollen-chronik.de)

Danke allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden.  
Danke für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.  
Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.  
Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Sylvie's  
Nagelstudio

Dresdner Str. 3  
01471 Radeburg  
01 72 / 2 92 14 10

Wir wünschen Ihnen ein friedliches und fröhliches Weihnachtsfest und freuen uns, Sie auch im nächsten Jahr wieder als unsere Kunden zu bedienen.

Präsent MÜNICH

Mit Geschenken!

Bahnstraße 27  
Südbahnhof  
01458 Ottendorf-Okrilla  
035205/4041 \* 035205/4044

**FERIEN-KURS** 22.12.11 bis 02.01.12

in den **WEIHNACHTS-FERIEN**

Unser Tipp: Geschenkgutscheine zum Führerschein!

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr!

**035208/80840**

**FAHRSCHULE ECKERT**  
[www.fahrschule-eckert.de](http://www.fahrschule-eckert.de) 01471 Radeburg neben Rewe

Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012.

E-Mail: [t.grafe@grafe.de](mailto:t.grafe@grafe.de) · [www.grafe.de](http://www.grafe.de)  
Tel.: 03 52 48 / 83 00 · Fax: 8 30 77 / 78  
Großenhainer Str. 29, 01561 Schönfeld

**GRAFE BETON**

## Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine  
Fußböden · Badeinfassungen  
Tischplatten · Grabmale



**WITTKÉ**  
NATURSTEIN

Wir wünschen unseren Kunden und allen Lesern ein frohes Fest und ein gesundes Jahr 2012.

01471 Radeburg  
Bärwalder Str. 12  
Tel. 035208/2418  
Fax 035208/4327

www.klotsche.de Handwerklich gefertigt



**Klotsche**  
Fleischspezialitäten vom Meißner Land

100 Jahre  
Fleischerei Klotsche

*Küchliches vom Land*

**Wir wünschen unserer Kundschaft ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Start für 2012.**



**Zur Weihnachtszeit mit Tradition genießen**

Geflügel · Wild · Schinkenspezialitäten · Wiener

Fleischerei Klotsche GmbH | D-01471 Radeburg | T:035208/950-0 | F:-950-65

## „Hundels Fischschuppen“

Am 24. & 31.12. bis 18 Uhr geöffnet!



➔ **Komplettmenüs für Weihnachts- & Silvesterpartys**  
➔ **Verkauf von Silvesterkarpfen**

Frischfisch · Räucherfisch · Fischspezialitäten · Fischbrötchen, -platten, -suppen

E. Hähne · Heinrich-Heine-Str. 7 · 01471 Radeburg · 03 52 08 / 99 47 77  
Mobil: 01 73 / 596 15 48 · Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-13 Uhr

## Kunststoff- und Verfahrenstechnik Radeburg GmbH



Besuchen Sie uns zum **„Tag der offenen Tür“**

**Samstag, 28.01.2012**  
**10:00 – 16:00 Uhr**

Wir freuen uns auf Sie!

Bärwalder Straße 38  
01471 Radeburg  
Tel.: 035208/340-0  
Fax: 035208/340-100  
info@kvr-radeburg.de  
www.kvr-radeburg.de

## Berbisdorfer Weihnachtsbratenvernichtungslauf \*

**26.12.2011 um 10:00 Uhr**  
(2. Weihnachtsfeiertag)

**Nickis Bio- Hofladen Start und Ziel**

Erwachsenenrunde 1,7 km und Kinderrunde 700 m  
Wir laufen rund um den Schlosspark Berbisdorf.  
Teilnahme kostenlos!

Getränke und kleine Überraschungen warten ...  
Anmeldung unter: facebook, www.Berbisdorf.de oder im Hofladen erwünscht

Hier gilt die StVO \* Teilnahme am Lauf auf eigene Verantwortung ( StVO und Gefahrenstellen beachten! )



### Seniorenclub Radeburg

## Laßt Kinderaugen strahlen



Die „Strickliesel“ bei der Arbeit.

Wieder naht das Weihnachtsfest und auch die Kinder in den Entwicklungsländern freuen sich über ein kleines Geschenk. Wir 11 Frauen vom Strickzirkel des Seniorenclubs haben auch in diesem Jahr wieder für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gestrickt. Ein herzliches Dankeschön allen, die uns Wolle zur Verfügung stellten. Wir wurden Pullover, Jacken, Mützen, Schals und Socken gestrickt. Auch Hygieneartikel, Stifte und Plüschtiere wurden gespendet. Besonders danken wir unserer fleißigsten Strickerin, die wieder Pullover im 2stelligen Bereich fertigte.

Im Seniorenclub wurden über 100,00€ für Transport und sonstige Ausgaben gesammelt. Wir hoffen, dass wir wieder Kindern ein wenig Freude bereiten können.

R.G.



So sah der Gabentisch aus.

### Mittelschule „Heinrich Zille“ Radeburg

## Aparna – Austauschlehrerin aus Indien



Aparna Sahasrabudhe unterrichtet hier in der Klasse 8a.

Vom 6.11.- 26.11.11 war die indische Lehrerin und Doktorantin Aparna Sahasrabudhe an der Heinrich-Zille Mittelschule zu Gast.

Die 37-jährige interessierte sich besonders für das deutsche Schulsystem, den Sprachunterricht sowie die Möglichkeit weiterführender schulischer und außerschulischer Angebote. Neben ihrer Hospitation gestaltete sie aktiv den Unterricht mit. Sie sprach über ihre Heimat, Kultur, Sitten und Bräuche und beantwortete eine Menge Fragen der Schüler.

In Indien führt Aparna seit über zehn Jahren ihre eigene kleine Sprachschule für Deutsch und Japanisch mit ca.120 Studenten. Durch das Zusammenleben mit einer deutschen Gastfamilie lernte Aparna ein Stück deutsche Kultur ungeschminkt kennen. Neben den „Gasteltern“ kümmernten sich liebevoll einige Lehrer der Schule darum, dass sie Natur und Kulturstätten des Freistaates kennen lernte.

### 20 Jahre KVR

## KVR feiert Firmenjubiläum und veranstaltet „Tag der offenen Tür“

Anlässlich des 20-jährigen Firmenjubiläums veranstaltet die KVR Kunststoff- und Verfahrenstechnik Radeburg GmbH am Samstag, den 28.01.2012, von 10:00 bis 16:00 Uhr öffnet der Betrieb seine Pforten und lädt interessierte Besucher ein, die verschiedenen Fertigungsprozesse aus nächster Nähe kennen zu lernen. Neben Informationen zum Unternehmen, den Fertigungsbereichen und den hergestellten Produkten wird ein Glücksrad mit vielen tollen Preisen für Unterhaltung und ein kleiner Imbiss fürs leibliche Wohl sorgen. Der Betrieb feiert sein 20-jähriges Firmenjubiläum und veranstaltet am Samstag, den 28.01.2012, von 10:00 bis 16:00 Uhr einen „Tag der offenen Tür“.



Blick von oben auf das Firmengelände

Betrieb, dessen Wurzeln bis in das Jahr 1959 zurückreichen, hat sich zu einem der modernsten Produktionsbetriebe der Region entwickelt. 160 qualifizierte Mitarbeiter, davon 18 Auszubildende, sind derzeit in den vier Fertigungsbereichen Kunststoffverarbeitung, CNC-Zerspannung von Metallen, Baugruppenmontage und Werkzeug- und Formenbau inkl. Konstruktion tätig. Kontinuierliche Investitionen in Produktionsgebäude und einen modernen Maschinenpark bilden die Grundlage für das starke Wachstum. Zu den Erfolgsfaktoren zählen weiterhin die hohe Fertigungstiefe, sodass den anspruchsvollen Kunden ein breites Leistungsspektrum vom Kunststoff-Spritzteil anhand eigens konstruierter Werkzeuge, über Metall-Dreh- und Frästeile bis hin zu Prototypen und der in Serie montierten Baugruppen und Geräte geboten werden kann. Hierbei ist auch die Einhaltung der hohen Qualitätsstandards zu nennen, die Kunden beispielsweise aus der Medizin-, Dental- oder Analysetechnik fordern. Auch die Aus- und Weiterbildung spielt bei der KVR eine wichtige Rolle, um das über viele Jahre gesammelte Know-How an den Nachwuchs weiter zu geben und neues Wissen erfolgreich einzubringen. Insbesondere in gewerblichen Berufen wie Fertigungsmechaniker, Zerspanungsmechaniker, Werkzeugmechaniker, Mechatroniker, Teilezurichter, Fachlagerist und ab dem nächsten Jahr auch

Besonderen Anklang bei den Kollegen fand die Einladung der jungen Inderin zu einem indischen Abend. Gekleidet in ihre Tracht bewirtete sie ihre Gäste mit einem selbstgezauberten 3-Gänge-Menü. Von Bildern, Kleidung, Schmuck und Erzählungen waren alle begeistert. Die Begeisterung wuchs bei den Lehrerinnen, als Aparna von zwei indischen Feiertagen erzählte.

An diesen erhalten die Frauen von ihrem Bruder und von ihrem Ehemann ein Geschenk. Alle Kolleginnen waren sich darin einig, dass ein solcher Feiertag auch ihnen gefallen würde. Die Zeit mit unserer Austauschlehrerin aus Indien war für alle inspirierend. Wir werden sie nicht vergessen.

Anne Gläß



Frau Sahasrabudhe kocht indisch in der „Hauswirtschaft“

# Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg  
mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf  
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



## Jahresrückblick 2011

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

nach einem der wärmsten Novembermonate kann man nicht glauben, dass das Weihnachtsfest 2011 kurz bevorsteht. Dies sollte wieder Gelegenheit sein, einen Rückblick und einen Ausblick auf das Jahr 2012 zu geben.

Anfang 2011 haben wir den Hort neben der Grundschule eingeweiht. Hier wurden für 100 Kinder optimale Bedingungen geschaffen. Der Innenschulhof ist durch finanzielle Unterstützung des Schulfördervereins der Grundschule mit Spielgeräten ausgestattet worden. Den Eingang zu Grundschule und Hort haben wir dann mit einer Rampe so gestaltet, dass behinderte Menschen ungehindert Zugang erhalten.

Die Baumaßnahme an der Heinrich-Zille-Straße ist abgeschlossen worden. Hier haben wir mit den Sanierungsmitteln sowohl Straße als auch Fußwege in ordnungsgemäßen Zustand versetzt. Die eingerichteten Haltestellen und Parkbuchten als Nebenanlagen werden sehr stark genutzt.

In der Großdittmannsdorfer Hauptstraße ist die Abwasserleitung von der Kirche bis zur Pappelstraße fertiggestellt worden.

Der Umbau der Scheune in Bärnsdorf zum Feuerwehrgerätehaus mit Schulungsraum ist erheblich ins Stocken geraten. Bautechnische Mängel und eine bauausführende Firma, die nicht angetreten ist, so dass wir den Auftrag neu vergeben mussten, lassen einen reibungslosen Bauablauf nicht zu.

Der Zille-Park ist wieder aufgeforstet worden. Nach langem Ringen über die Art und Anzahl der Anpflanzungen ist eine Einigung mit der Denkmalschutzbehörde erzielt worden. Wir danken allen Spendern ganz herzlich.

Finanztechnisch hat die Stadt, nach anfänglich sehr guten Einnahmen, wieder mal „bluten“ müssen und für zwei Jahre über 880.000 € an Gewerbesteuer zurückzahlen und für 2011 auf rd.300.000 € verzichten müssen, da eine einheimische Firma gesellschaftsvertragliche Regelungen vorgenommen hat, die diese Auswirkungen hervorriefen. Aufgrund der konjunkturell guten Situation haben aber andere Firmen erstmalige oder höhere Gewerbesteuerzahlungen leisten müssen, so dass wir mit einem großen „blauen“ Auge davongekommen sind.

Für die Planung einer neuen Kinderkrippe am Standort Gartenstraße haben wir für die Planung Fördermittel erhalten. Wir werden Anfang 2012 die Baugenehmigung beantragen und versuchen, für den Bau ebenfalls Mittel zu erhalten. Die Schwierigkeit ist dabei die Unterbringung der Kinder, wenn der Altbau abgerissen wird und während der Bauphase. Wir wollen versuchen, die Kinder evtl. im neuen Hort unterzubringen.

Für 2012 haben wir Anträge auf Fördermittel für die Sanierung des Altbaus der Mittelschule gestellt. Dies sollte dann in zwei Jahresscheiben 2012/13 erfolgen. Hier werden rd. 1,5 Mio. € zu investieren sein. Die angesprochene Kinderkrippe in der Gartenstraße wird mit rd. 1.3 Mio. € Baukosten geschätzt. Die alte Turnhalle der Grundschule soll teilsaniert werden. Hier wollen wir rd. 100.000 € aufwenden.

2012 wird hoffentlich der Schulungsraum der Feuerwehr in Bärnsdorf seiner Bestimmung übergeben werden können.

Das alte Gebäude in der Marktstraße 10, von uns vor zwei Jahren vom Freistaat erworben, wird abgerissen. Für die Grundschule beabsichtigen wir noch, Laufbahnen und Weitsprunggrube für den Sportunterricht zu erstellen.

Nach langen Verhandlungen und mit tatkräftiger Unterstützung unseres Sanierungsträgers, der STEG, ist das Stadtentwicklungsprogramm (SEP) verlängert worden und wir sind in das neue Stadtbau-Ost Programmteil Aufwertung (SUO-A) aufgenommen worden. Dafür werden wir 2012 Gelder im Haushalt einstellen, um sowohl weiter den privaten Investoren als auch der öffentlichen Infrastruktur Gelder zukommen zu lassen.

In Großdittmannsdorf wird der Abbruch an der Bodener Straße repariert. Um eine Zuwegung zum Ortsteil Boden insbesondere für LKW/Feuerwehr in dringenden Fällen vorhalten zu können, wird die Glasstraße so hergerichtet, dass eine Befahrung im Notfall möglich ist. Für größere LKW ist die Brücke im Bereich Zeidler nicht geeignet, da die Tonnagenbegrenzung nicht aufgehoben werden kann. Die Verwaltung im Bereich Heidestraße ist von der Stadt in Auftrag gegeben worden, um eine Überschwemmung vermeiden zu helfen.

Nach den letzten Gesprächen über die Planung der Ortsdurchfahrt Bärnsdorf sind auch die Planer anwesend gewesen, die eine provisorische Deckschicht im Jahre 2012 aufbringen sollen. Dies scheint dann tatsächlich im Frühjahr loszugehen. Es wurden schon Termine ausgesucht, an denen man die Schwarzdecke unter Vollsperrung in zwei/drei Tagen durch den Ort ziehen will. Dies wird dann zumindest bis zum Baustart eines grundhaften Ausbaus der Ortsdurchfahrt eine Linderung der Lärmbelästigung und hoffentlich auch der Erschütterungen sein. Bedenkt man, wie lange die Planung für die Ortsdurchfahrt Volkersdorf schon läuft, ist diese Maßnahme keine unnütze Ausgabe.

In Zeitungsartikeln ist zu lesen und in Fachsitzungen zu hören gewesen, dass sich der Freistaat zukünftig eher auf die Erhaltung der bestehenden Straßen als auf Neubau verständigt habe. Auch der Ausbau der S 58 (Weixdorf-Marsdorf – Bärnsdorf) soll wohl schon in Frage gestellt werden. Wir haben deutlich gemacht, dass ein Ausbau auf der alten Strecke in keinsten Weise von uns akzeptiert wird, da dann der LKW-Verkehr direkt am Dorfeingang an den Häusern vorbeizieht. Hier würden den Menschen dann die nächsten hundert Jahre Lärmbelastungen und Erschütterungen zugemutet. Wenn dies die Konsequenz zum Naturschutz ist, dann ist das meines Erachtens nicht zu akzeptieren. Beim Ausbau vor dem Ort, kann der Natur mit neu angelegten Biotopen mehr geholfen werden als den Menschen, die Lärm ein ganzes Leben ertragen müssten. Die Naturschützer sehen dies selbstverständlich ganz anders.

Den Mitgliedern des Stadtrates und den beratenden Bürgern sowie meinen Kolleginnen und Kollegen danke ich für die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Stadt Radeburg.

*Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürgern, wünsche ich ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2012.*

*Ihr Dieter Jesse  
Bürgermeister*



**HAUS MEISTER DIENSTE**  
für Privat & Firmen  
Ronald Nicklisch

*Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2012. Gleichzeitig möchten wir uns für die Treue bedanken, die Sie uns schon seit über einem Jahr halten.*

**Auch in Zukunft unterstützen wir Sie bei:**

- Schneebeseitigung
- Grünanlagen- & Gartenpflege
- Fensterreinigung
- Renovierungsarbeiten
- Reinigungsservice für innen und außen
- Ausführung kleinerer Reparaturarbeiten

Kirchgasse 4  
01471 Radeburg  
03 52 08 / 60 97 77  
01 76 / 22 60 16 41  
[www.Hausmeister-Nicklisch.de](http://www.Hausmeister-Nicklisch.de)

**Weihnachten 2011**

*Dankeschön möchten wir allen unseren Kunden und Freunden sagen, für die gute Zusammenarbeit und Treue unserer Firma gegenüber. Wir wünschen Ihnen ein schönes Fest und für das neue Jahr viel Gesundheit. Wir werden auch weiterhin Glanz in Ihre Wohnung bringen.*

**Farbenhaus Schiefner**  
Schiefner Str. 52 • 01471 Radeburg • Tel. 03 52 08 / 23 47

**Ihr Partner für individuelles Wohnen**  
Wir mischen Ihre Lieblingsfarben!

Tapeten \* Farben \* Gardinen \* Bodenbeläge  
Sonnenschutz \* Kosmetik- u. Geschenkartikel

KARINA JENTZSCH

**Modehaus Luckow**  
DAMENMODEN & HERRENMODEN

*Tolle Geschenke für den Gabentisch*

Genießen Sie ein Glas Glühwein oder Tee, während wir die bei uns gekauften Sachen zu liebevollen Geschenken verpacken.

*Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie viel Gesundheit und Erfolg.*  
*Karina Jentzsch und Mitarbeiterinnen*

Am 30.04.2012 findet wieder unsere Modenschau statt.

GROßENHAINER STR. 18 • 01471 RADEBURG • Tel. 03 52 08 / 24 74 • Fax / 23 14

**ROTHE**

**Dachdeckermeister Mario Rothe**  
DÄCHER • ABDICHTUNGEN • FASSADEN • GERÜSTE

Meisterbetrieb in 5. Generation – seit 1880

Bahnhofstraße 8 • 01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 / 8 10 30 • Fax: - / 8 10 31 • FU: 01 72 / 9 01 23 86  
[www.dachdecker-rothe.de](http://www.dachdecker-rothe.de)

Mitglied der Dachdeckerinnung Dresden

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!  
Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bedanken!

**KOMMT GRATULIEREN**

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

**zum 75. Geburtstag**  
am 07.01. Naumann, Helga Schulstraße 15 E

**zum 80. Geburtstag**  
am 20.12. Kelbert, Christel Meißner Berg 83 c  
am 23.12. Benisch, Heinz Heidestraße 7,  
Großdittmannsdorf

am 28.12. Meißner, Christel Jagdweg 1, Boden  
am 31.12. Untenzu, Christa August-Bebel-Str. 5  
am 04.01. Kurzreuther, Heinz Hauptstraße 56,  
Großdittmannsdorf

am 10.01 Lindner, Doris Freiheitsstraße 5

**zum 85. Geburtstag**  
am 27.12. Patzig, Hildegard Dresdner Straße 48  
am 31.12. Pietschmann, Heinz Moritzburger Str. 10,  
Volkersdorf

**zum 90. Geburtstag**  
am 04.01. Baumgardt, Melanie An der Promnitz 37,  
Bärnsdorf  
am 20.01. Fuhrmann, Walter Am Berg 2

**zum 91. Geburtstag**  
am 27.12. David, Herbert Hospitalstraße 16

**zum 92. Geburtstag**  
am 05.01. Görner, Eva Meißner Berg 76  
am 08.01. Naumann, Frida Hofwall 2  
am 15.01. Ruchholtz, Irmgard Hospitalstr. 16  
am 14.01. Laubner, Margarete Hospitalstraße 16

*Für die anlässlich meines 80. Geburtstages überbrachten Glückwünsche, Blumen und Geschenke möchte ich mich bei meiner Familie, meinen Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken. Vielen Dank auch an die Hausgemeinschaft Bärwalder Straße 6.*

Radeburg, im November 2011

Erhard Helle



Unser Herz will dich halten  
unsere Liebe dich umfassen  
unser Verstand muss dich gehen lassen  
deine Kraft war zu Ende  
und deine Erlösung eine Gnade

Gekämpft - gehofft - verloren!

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine, Frau

**Monika Friedrich** geb. Reinhardt  
\* 20.02.1950 † 10.12.2011

**In Liebe und Dankbarkeit**  
Sohn Tilo mit Familie  
Tochter Jana mit Mario  
Schwester Ursula mit Familie  
Bruder Werner mit Familie  
und alle Angehörigen



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28.12.2011, 13 Uhr, auf dem Friedhof in Radeburg statt.



Wenn der Mensch den Menschen braucht

**Privates Bestattungshaus Fritsche**

Ansprechpartner: Irmgard Balbrink  
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6



**Tag & Nacht - Tel.: 03 52 08/3 07 08**

Suchen männlichen freundlichen Mitarbeiter in Nebenbeschäftigung mit Fahrerlaubnis. Telefonische Bewerbung unter 035208/3 07 08.

**Apothekenbereitschaftsplan**

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr  
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr  
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

Zusatzdienst Großenhainer Apotheken

17.12. Alte Apotheke Weinböhla	Apo.am Kupferberg	17 -19
18.12. Löwen -Apotheke Großenhain	Löwen -Apotheke	10 -12 & 17 -19
19.12. Mohren -Apotheke Großenhain	Mohren -Apotheke	18 -20
20.12. Moritz -Apotheke Meißen	Stadt -Apotheke	18 -20
21.12. Markt -Apotheke Meißen	Löwen -Apotheke	18 -20
22.12. Sonnen -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke	18 -20
23.12. Marien -Apotheke Großenhain	Marien -Apotheke	18 -20
24.12. Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	17 -19
25.12. Regenbogen -Apotheke Meißen	Löwen -Apotheke	10 -12 & 17 -19
26.12. Löwen -Apotheke Radeburg	Stadt -Apotheke	10 -12 & 17 -19
27.12. Rathaus -Apotheke Weinböhla	Löwen -Apotheke	18 -20
28.12. Apo.am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	18 -20
29.12. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Marien -Apotheke	18 -20
30.12. Regenbogen -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	18 -20
31.12. Triebischtal -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke	17 -19
01.01. Engel -Apotheke Radeburg	Marien -Apotheke	10 -12 & 17 -19
02.01. Apotheke am Kirchplatz Weinböhla	Stadt -Apotheke	18 -20
03.01. Alte Apotheke Weinböhla	Marien -Apotheke	18 -20
04.01. Triebischtal -Apotheke Meißen	Apo.am Kupferberg	18 -20
05.01. Löwen -Apotheke Großenhain	Löwen -Apotheke	18 -20
06.01. Hahnemann -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke	18 -20
07.01. Rathaus -Apotheke Weinböhla	Stadt -Apotheke	17 -19
08.01. Moritz -Apotheke Meißen	Stadt -Apotheke	10 -12 & 17 -19
09.01. Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal	Apo. am Kupferberg	18 -20
10.01. Stadt -Apotheke Großenhain	Stadt -Apotheke	18 -20
11.01. Moritz -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke	18 -20
12.01. Rathaus -Apotheke Weinböhla	Löwen -Apotheke	18 -20
13.01. Regenbogen -Apotheke Meißen	Marien -Apotheke	18 -20
14.01. Löwen -Apotheke Radeburg	Stadt -Apotheke	17 -19
15.01. Regenbogen -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	10 -12 & 17 -19
16.01. Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	18 -20
17.01. Löwen -Apotheke Radeburg	Stadt -Apotheke	18 -20
18.01. Marien -Apotheke Großenhain	Marien -Apotheke	18 -20
19.01. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Löwen -Apotheke	18 -20
20.01. Apotheke am Kirchplatz Weinböhla	Mohren -Apotheke	18 -20
21.01. Hahnemann -Apotheke Meißen	Löwen -Apotheke	17 -19
22.01. Triebischtal -Apotheke Meißen	Löwen -Apotheke	10 -12 & 17 -19

**Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg**

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

17./18.12.	Herr ZA Schmidt Ottendorf-Okrilla, Auenstr. 1 Tel. 035205/54346 Tel. priv. 035795/32297	31.12.	Herr Dr. Zimmer DD-Weixdorf, Schönburgstr. 21a Tel. 0351/8804921 Tel. priv. 0351/8804202
24.12.	Herr Dr. Zimmer DD-Weixdorf, Schönburgstr. 21a Tel. 0351/8804921 Tel. priv. 0351/8804202	01.01.2012 Neujahr	Herr ZA Stille, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 4 Tel. 035205/ 54134
25.12.	ZÄ Ute Grünberg/ DD-Weixdorf, Paul-Wicke -Str. 10 Tel. 0351/ 8806921 mobil 0173/5422843	07./08.01.	Frau ZÄ Mehlhorn DD-Weixdorf, August-Wagner-Str. 2 Tel. 0351/8903641 priv. 0351/8804241
26.12.	Herr Dr. Gäbler, DD-Langebrück, Dresdner Str. 17 Tel. 035201/ 70227 mobil. 0172/ 3517069	14./15.01.	Frau Dr. Christiane Sachse, Radeburg, Lindenallee 4a Tel. 035208/ 2737, mobil: 0173/ 3640769
		21./22.01.	Herr Dr. Gäbler, DD-Langebrück, Dresdner Str. 17 Tel. 035201/ 70227 mobil. 0172/ 3517069

Alles ändert sich mit dem, der neben einem ist oder neben einem fehlt.

Tag & Nacht  
035208 / 349 777  
August-Bebel-Straße 5  
01471 Radeburg



Wir sind da, wenn Sie uns brauchen.  
Ihre Ansprechpartnerin Steffi Hauke

**Ärztliche Notdienste**

Retterstelle Meißen:  
Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

**03521-73 85 21**

Bereitschaftszeiten:  
Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr  
Mi: 14.00 – 7.00 Uhr  
Fr: 14.00 – 8.00 Uhr  
Sa: 08.00 – 8.00 Uhr  
So u. Feiertag:  
8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

**Danksagung**

Nachdem wir von meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel,



Herrn **Alfons Reich**  
\* 16.04.1920 † 22.11.2011

Abschied genommen haben, bedanken wir und ganz herzlich auf diesem Weg bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme. Sei es durch einen stillen Händedruck, Worte, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ein letztes ehrendes Geleit zu seiner Ruhestätte. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Seifert für seine tröstenden Worte und der Bestattung Radeburg, Frau Matthes.

**In stiller Trauer**

Deine liebe Ehefrau Ilse  
Tochter Hannelore mit Gert  
Enkel Michael mit Daniela  
Enkel Simone  
Urenkel Paul und Louise  
im Namen aller Angehörigen

Radeburg, im November 2011

Eine Stimme die vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch der immer da war, ist nicht mehr.  
Was bleibt sind dankbare Erinnerungen,  
die niemand nehmen kann.

**Heinz Thieme**  
geb. 12.10.1929 gest. 22.11.2011

Danke allen, die an unserer Trauer teilnahmen.

Zwei fleißige Hände ruhen aus,  
ein gutes Herz steht still.

Nach einem erfüllten Leben hat sie die Kraft verlassen.

**Ella Kienast** geb. Lange  
\* 31.07.1921 † 10.12.2011

In stiller Trauer  
Dein Sohn Horst mit Ingrid  
Deine Tochter Helga mit Wolfgang  
Deine Enkelkinder  
im Namen aller Angehörigen



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 22.12.2011 um 14.45 Uhr auf dem Heidefriedhof in Dresden statt.

Radeburg, im Dezember 2011

**Sprechstunde Schwangerenberatung**

Ort: Radeburg - Seniorenclub Meißner Str. 1 • 3. Donnerstag im Monat 9:00-10:30 Uhr  
Vor Anmeldung erbeten unter 03521 7253452  
Themen: Antrag Babyerausstattung, allgemeine soziale Beratung rund um Schwangerschaft • A. Janotta, Sozialarbeiterin

**Bestattungen Radeburg**  
Vertrauensvoll und diskret werden Sie in allen Trauerangelegenheiten beraten von Frau Christa Matthes  
Tag & Nacht  
035208 4368  
01471 Radeburg  
Marktstraße 8

**Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung**

**Bekanntmachung der Jahresrechnung 2010 der Stadt Radeburg**

Gemäß § 88 (4) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 18. März 2003 (GVBL.S.55, ber. S. 159, zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Januar 2008 (GVBL. S.138) wird hiermit bekannt gemacht, dass der Stadtrat der Stadt Radeburg am 24. November 2011 die Jahresrechnung 2010 der Stadt Radeburg mit Beschluss Nr. 01-25./5. gemäß der vorgelegten Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung (Anlage 1) festgestellt hat. Gleichzeitig weisen wir auf die in § 88 (4) SächsGemO festgelegte öffentliche Auslegung der Jahresrechnung 2010 der Stadt Radeburg mit Rechenschaftsbericht hin. Diese Unterlagen liegen vom 19. Dezember 2011 bis 03. Januar 2012 während den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung /Kämmerei (2. Obergeschoss) zur Einsichtnahme aus.

Anlage 1 zum Beschluss Feststellung der JR 2010

**Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2010 - in Euro -**

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
<b>1. Soll-Einnahmen</b>	<b>10.304.059,77</b>	<b>4.192.048,44</b>	<b>14.496.108,21</b>
2. + neue Haushalts-einnahmereste	-----	173.732,95	173.732,95
3. - Haushaltseinnahmereste Vorjahr	-----	298.255,82	298.255,82
<b>4. Bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>10.304.059,77</b>	<b>4.067.525,57</b>	<b>14.371.585,34</b>
<b>5. Soll-Ausgaben</b>	<b>10.304.059,77</b>	<b>4.302.761,81</b>	<b>16.606.821,58</b>
6. + neue Haushaltsausgabereste	0	930.405,78	930.405,78
7. - Haushaltsausgabereste Vorjahr	0	1.165.642,02	1.165.642,02
<b>8. Bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>10.304.059,77</b>	<b>4.067.525,57</b>	<b>14.371.585,34</b>
9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8./ Nr. 4)	-----	0	0
<b>Nachrichtlich (Haushaltsausgleich § 22 KomHVO)</b>			
10. Soll-Ausgaben VwH – enthaltene Zuführung an VmH	1.269.778,64	-----	-----
11. Soll-Ausgaben VmH – enthaltene Zuführung an VwH	-----	0	-----
12. Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO: 977.907,50 €	-----	-----	-----
13. Soll-Ausgaben VmHH – enthaltene Zuführung zur allgem. Rücklage Überschuss, GrpNr. 91	-----	335.778,44	-----
14. Soll-Einnahme- enthaltene Entnahme aus der allgem. Rücklage	-----	0	-----
15. Soll-Einnahme VwH – enthaltene Zuführung zum allgem. Ausgleich	0	-----	0
16. Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 SächsGemO (vergleiche § 23 Abs.1 Satz 2 KomHVO)	-----	0	-----

**Bekanntmachung**

**Information zur Publikation von Senioren-Geburtstagen und besonderen Hochzeitsjubiläen**

In letzter Zeit häufen sich Beschwerden über die Publikation von Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen – und zwar sowohl das jemand „vergessen“ wurde als auch das jemand die Veröffentlichung nicht wünscht. Letzteres ist vor allem verständlich, weil ältere Bürger vor der Verwendung ihrer Daten durch Betrüger, Betreiber von Haustürgeschäften und durch Telemedien geschützt werden wollen und sollen. Gemäß § 33 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG), so informiert Bürgermeister Dieter Jesse, „darf die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubiläen veröffentlichen und an Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.“ Das Gesetz regelt aber auch, daß der Betreffende dieser Übermittlung durch einmalige Erteilung einer Auskunftssperre widersprechen kann. Diese ist beim Einwohnermeldeamt zu beantragen und wird in das Melderegister eingetragen. Um den berechtigten Bedenken hinreichend entgegenzuwirken, werden wir ab Januar bei der

Veröffentlichung in Radeburger Anzeiger nur noch Vor- und Zuname sowie den Ortsteil veröffentlichen, nicht aber die genaue Adresse und das genaue Geburtsdatum. Es ist lediglich zu erkennen, dass der Geburtstag im Veröffentlichungszeitraum (Zeitraum vom Ausgabetag bis zum Tag vor der nächsten Ausgabe) liegt. Der Radeburger Anzeiger als Amtsblatt der Stadt Radeburg gratuliert Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90 und zu jedem weiteren Geburtstag sowie zu Goldenen Hochzeiten, sofern dies bekannt ist. Der Bürgermeister oder sein Stellvertreter gratuliert persönlich zum 90./ 95./ 100. und zu jedem weiteren Geburtstag sowie zu besonderen Ehejubiläen (Goldene Hochzeit und höher), sofern diese bekannt sind. Gerade bei Ehejubiläen sind Stadtverwaltung und Radeburger Anzeiger auf Hinweise von Angehörigen oder Nachbarn angewiesen. Ein rechtzeitiger Hinweis an das Einwohnermeldeamt genügt.

Klaus Kroemke  
Hrsg. Radeburger Anzeiger

**Stadt Radeburg - Bauamt**

**Vorinformation zu Behinderungen durch Straßenbau im Ortsteil Boden in 2012**

Im Frühjahr 2012 beginnen die Arbeiten zur Beseitigung des Hochwasserschadens an der Böschung Bodener Straße mit Ausbau einer provisorischen Radeburg, Kreisverkehr, Lindenweg, Würschnitzer Straße, über die Alte Glasstraße/Glasstraße aus Richtung Radeburg. Danach soll die Holzbrücke für die Bauzeit provisorisch auf 12 t Tragfähigkeit verstärkt werden. Mit Beginn der Vollsperrung ab April 2012 ist der Ortsteil Boden für Fahrzeuge ab 12 t bis 30 t Gesamtgewicht nur noch über Kleinnaundorfer Straße, Altenweg, Würschnitzer Straße, Kleinnaundorfer Straße, Alte Glasstraße erreichbar. Das Ende der Vollsperrung soll Anfang August 2012 sein.

**Stadt Radeburg**

**Beschlüsse des Stadtrates zur 25. Beratung am 24.11.2011**

**In öffentlicher Sitzung**

**Beschluss Nr. 01 – 25./5.**  
Feststellung der Jahresrechnung 2010 der Stadt Radeburg

**Beschluss Nr. 02 – 25./5.**  
Auftragsvergabe der Stadt Radeburg zur Wiederherstellung der Verwallung Auenweg, Großdittmannsdorf

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Jesse  
Bürgermeister

**Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung**

**Stadt sagt Danke**

Die Stadt Radeburg bedankt sich bei Familie Schütze aus Berbisdorf, Hauptstraße 1, die den diesjährigen Weihnachtsbaum für den Markt gesponsert hat. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Elektrofirma Rainer Trepte für das kostenlose Anbringen der Weihnachtsbeleuchtung am Weihnachtsbaum.

Ordnungsabteilung

**Technischer Ausschuß**

17.01.12 - 19.00 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg

**Schuldnerberatung**

am Freitag, den 20.01. von 9-12 Uhr;  
Bürgerbüro Erdgeschoss

**Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal**

**Pilotprojekt Wertstofftonne – Zweckverband bittet um Mitwirkung!**

Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner,

wir alle wissen, dass durch Mülltrennung und die Verwertung der getrennt erfassten Abfälle natürliche Ressourcen eingespart und der Ausstoß von CO<sup>2</sup> gesenkt werden kann. Um dies im Alltag zu erreichen, sollen die Verbraucher künftig außer wie bisher nur die Verpackungen zukünftig auch alle Abfälle aus Plastik und Metall in ein und dieselbe Tonne werfen können. Dafür hat der Bundestag mit einer Reform des Kreislaufwirtschaftsgesetzes die Grundlage geschaffen.

Im kommenden Jahr sollen die genauen Bestimmungen für die neue einheitliche Tonne in einem neuen Wertstoffgesetz beschlossen werden. Bis dahin müssen noch einige Fragen geklärt werden - etwa, ob die Wertstofftonne dann die Gelben Säcke ablösen wird, denn ein zusätzlicher Behälter soll nicht noch hinzukommen. Auch sollen unter dem Strich nicht mehr Gebühren zu zahlen sein.

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) begrüßt diese Reform, wird es doch damit für den Menschen einfacher, Abfälle gut und richtig zu trennen. Neben Verkaufsverpackungen, für die bisher der Gelbe Sack (beispielsweise: Konserven Dosen, Getränkekartons, Kunststoff-Flaschen oder Styropor-Verpackungen) da war, dürfen auch andere Gegenstände aus Kunststoff entsorgt werden. Beispielsweise Plastikspielzeug, Gießkannen, Klarsichthüllen, Transportboxen oder Schüsseln und Eimer aus Kunststoff. Eben-

falls ist die Tonne für Metalle aller Art da: Töpfe und Pfannen, Badezimmer-Armaturen, Backformen, Bestecke, mechanische Werkzeuge und Blechreste etwa.

Durch die Möglichkeit, Verpackungen und Nichtverpackungen zukünftig zusammen in einem Behälter zu sammeln, kann das Aufkommen beim Restabfall gesenkt und damit Gebühren eingespart werden.

Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner,

der Zweckverband will vorbereitet sein, wenn die Einführung der Wertstofftonne gesetzlich gefordert wird. Da es aber keinerlei Erfahrungswerte gibt, wie hoch das Sammelaufkommen ist, wie groß der Behälter sein muss oder wie häufig diese geleert werden müssen, hat sich der Zweckverband gemeinsam mit dem Entsorger REMONDIS Elbe-Röder entschlossen, die Wertstofftonne in den Städten Großenhain und Radeburg über ein Jahr zu testen. Wir bitten Sie hierbei um Unterstützung.

Mitte Januar werden die Behälter (schwarz mit gelbem Deckel) ausgestellt. Gleichzeitig erhalten Sie dann ein Faltblatt mit detaillierten Informationen. Auch hier im Amtsblatt werden wir weiter berichten.

Gern beantworten wir Ihnen auch Ihre Fragen unter 03514040450. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen  
Raimund Otten  
Geschäftsführer

*Es ist mir ein Bedürfnis, mich auf diesem Wege bei all meinen Gästen zu meinem*  
**70. Geburtstag**  
*für ihr Kommen, die herzlichsten Glückwünsche, vor allem für Gesundheit, die Erfüllung eigener Wünsche und für die gelungenen Überraschungen zu danken. Mein Dank gilt auch dem Team „Buchheim“ für die ausgezeichnete gastronomische Bewirtung und Betreuung.*  
Claus Burkhardt

*Ich möchte mich anlässlich meines 70. Geburtstages für die überbrachten Glückwünsche, Blumen und Geschenke bei meiner Familie, den Nachbarn, Freunden, Verwandten, dem Kegelklub und den Fußballern ganz herzlich bedanken. Ein Dankeschön auch an den Gasthof Klitsch und an Yvonne und Matthias für die gute Bewirtung.*  
Günter Wackwitz

**K**irche Radeburg  
**O**RGEL  
Markus Mütze  
**N**  
**Z**  
**E**  
**R**  
**T**  
Es erklingen Werke von J.S. Bach, F.Mendelssohn-Bartholdy  
22.00 Uhr  
Silvester, 31.12.2011  
Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.

**Party Service**  
• Platten • Buffets  
• Geschirrausleihe • Getränke und vieles mehr...  
Unsere Kunden, Geschäftspartnern, Verwandten und Bekannten wünschen wir ein erholsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012.  
Petra Lehmann  
Berbisdorf, Anbastr. 86  
01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 / 25 91

Ein frohes Fest und ein glückliches neues Jahr wünscht:  
**B** Bauunternehmen  
**Holger Bachmann GmbH**  
Schlüsselfertigbau von Ein- u. Mehrfamilienhäusern sowie Industriebauten  
01471 Berbisdorf • Hauptstr. 49  
Tel.: 03 52 08/8 04 80  
Fax: 03 52 08/8 04 81  
h.bachmann@t-online.de

**MENSCHEN PFLEGEN**  
Wir wünschen unseren Bewohnern, Patienten und deren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr.  
Wir helfen hier und jetzt.  
Pflegezentrum Radeburg  
„Zum Moritz“  
Schulstraße 5  
01471 Radeburg  
Sozialstation:  
Tel. 03 52 08 / 8 10 32  
Ambulant betreutes Wohnen:  
Tel. 03 52 08 / 3 08 26  
Rufbereitschaft:  
0174 / 300 30 30  
ASB  
Arbeiter-Samariter-Bund

Unserer Kundschaft wünschen wir ein besinnliches, erholsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



**GROSSE OPTIK**  
Fachgeschäft für Augenoptik  
DRESDNER STR. 1 · 01471 RADEBURG  
TEL. 03 52 08/20 91

**carservice** KFZ-Meisterbetrieb  
Freie Werkstatt

bernddehmel@freenet.de  
Dresdner Straße 35  
01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 / 3 49 33  
Fax: 03 52 08 / 805 71  
Mobil: 01 62 / 2 64 36 74

Meiner Kundschaft und meinen Geschäftspartnern wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2012 alles Gute. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.  
**Bernd Dehmel**



am SELGROS-Markt direkt an der A13

**SB-Restaurant**  
zum Händlertreff

Schmackhafte Speisen zu tollen Preisen!  
Frühstück · Mittag · Abendbrot

Plattenservice mit kalten und warmen Speisen!

Pfälzer Allee 2 · 01471 Radeburg · Tel. (03 52 08) 49 93  
Mo-Fr 6.30 - 19.00 Uhr · Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft, all unseren Bekannten und Freunden für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2011. Von ganzem Herzen wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.

IHR OPEL PARTNER  
**AUTOHAUS FIEBIG GmbH**

01471 Radeburg Ruf 03 52 08 / 85 40  
Sachsenallee 1 Fax 03 52 08 / 8 54 20  
Gewerbepark Süd opel-fiebig@web.de

Wintergärten R Markisen R Schwimmbadtechnik seit 1990

Unseren Kunden und Geschäftspartnern sagen wir ein herzliches Dankeschön und wünschen frohe Weihnachten sowie ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012!

- Planungsbüro kreativ
- Fachhandel kompetent
- Montage exakt

035205-75 36 40  
info@rr-wms.de  
www.rr-wms.de

OT Hermsdorf Am Steinbruch 28 01458 Ottendorf-Okrilla

kostenfreier Beratungs- und Planungsservice vor Ort



**Komplettbau** Ihr kompetenter Partner im Gewerbe- und Wohnungsbau

Ebersbach GbR

Im Gewerbegebiet 1 01561 Ebersbach  
Tel. (03 52 08) 3 99 90  
Fax (03 52 08) 39 99-19  
Mail: kombau@gmx.de

Zum Weihnachtsfest und zur Jahreswende wünschen wir unseren Kunden frohe und besinnliche Stunden und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.



**Baumpflanzaktion**  
**Dem Tornado mit größerer Artenvielfalt die richtige Antwort gegeben**

2335 Euro spendeten Bürger an die Stadtverwaltung für die Beseitigung der Tornadoschäden vom 24. Mai 2010. Weitere Spenden gingen an die „Zappelbude“, die durch einen umgestürzten Baum schwer beschädigt worden war. Vor allem Radeburgs Grünzug, der von der Großenhainer Straße bis zum Friedhof an der Dresdner Straße reicht, wurde schwer in Mitleidenschaft gezogen. Danach war in der Stadt eine Debatte darüber entbrannt, ob man insbesondere den Zille-Hain in seiner ursprünglichen Form, wie er 1907 vom Verschönerungsverein der Stadt angelegt worden war, wieder herrichten solle, ob man die umgefallenen Bäume einfach durch artgleiche Neupflanzung ersetzen solle oder aber ob man, dem Standort Rechnung tragend, Bäume pflanzen solle, die mit dem hier hoch anstehenden Grundwasser besser zurecht kommen. Eine Wiederherstellung des Zustandes von 1907 würde die Fällung vieler bestehender Bäume und einer „Entwaldung“ gleichkommen. Deshalb ist der Mix unterschiedlicher, der Liste klimaresistenter Arten entnommener Bäume sicher eine gute Lösung. Insgesamt 121 Bäume, darunter Linden, Eichen, Buchen, Ahorn, Kastanien und wilder

Apfel, wurden im Grüngürtel gepflanzt. Mit der Abkehr von einer waldähnlichen Monokultur hin zu einer abwechslungsreichen Artenvielfalt wurden die ökologischen Bedingungen für eine größere Vielfalt in Fauna und Flora unterhalb der Baumkronen gesorgt. Unterschiedliche Aufwuchszeiten und Baumhöhen werden dafür sorgen, daß das Stadtgrün nicht zum Dunkelwald wird, aber in heißen Perioden auch für angenehmen Schatten sorgt. Am Freitag, dem 27. November,



Matthias Rößler (m.), Dieter Jesse (re.) und die Feuerwehrleute Frank Zachold (l.) und Roland Fährmann aus Radebeul pflanzten hier den ersten Baum.

pflanzte Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler (CDU) zwei Stileichen an der Promnitzbrücke unterhalb der Friedenshöhe. Der Wahlkreisabgeordnete hatte nicht erst nach dem Tornado seine Liebe zur Zillestadt entdeckt und war einer der ersten und der Spender mit dem höchsten Einzelbetrag, der dem Spendenaufruf der Stadt gefolgt war. Dank Förderung aus dem ILE-Fördertopf des Dresdner Heidebogens reichte allein Rößlers Spende für fünf Bäume. Auch die Feuerwehren aus Radebeul-Ost und Wahnsdorf hatten gespendet und waren bei der symbolischen Pflanzaktion mit dabei.

K.Kroemke

Hausgeräte Ersatzteilshop  
**HES** Gerd Krüger

Ich wünsche meiner Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ersatzteilverkauf und Reparaturwerkstatt für Hausgeräte und Haustechnik  
Königsbrücker Str. 124  
01099 Dresden  
Eingang Werner-Hartmann-Straße  
Industriegelände direkt an der Fußgängerbrücke  
Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr  
Tel. 03 51 / 2 06 63 39

Meinen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern wünsche ich ein ruhiges und erholsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Wir suchen ständig Immobilien und Grundstücke aller Art  
Für Sie als Verkäufer provisionsfrei

Wir beraten Sie auch gern zu folgenden Themen:  
\* Mietkauf \* Baufinanzierung \* Privatkredite \* Neubau

MBM – Immobilien Sven Mager  
Lindenallee 2 · 01471 Radeburg  
Tel: 03 52 08 - 34 18 93  
www.bmm-immobilien.de  
info@bmm-immobilien.de

**Pretty Women**  
Kosmetik & Mode  
Petra Seel

21. Weihnachtszauber bei uns - viele, viele Geschenkideen

- Schwibbögen z.B. von Schloß Moritzburg
- Pyramiden
- Keramikfiguren
- Likör, Tee, Schokolade
- Badekonfekt
- Gutscheine für z.B. Kosmetikbehandlung

Do. 22.12.11 bis 20.00 Uhr geöffnet  
Markt 7 · 01471 Radeburg  
Fon 03 52 08 / 3 44 44 · Fax 3 44 11  
prettywomen2005@aol.com

**Handwerkskammer Dresden**

**Starter-Center der Handwerkskammer Dresden berät seit drei Jahren Existenzgründer**  
Service aus einer Hand:  
2.400 Gründer haben ihn bisher genutzt

„Umfangreiche Leistungen aus einer Hand“ – unter dieser Überschrift öffnete am 9. Dezember 2008 das Starter-Center der Handwerkskammer Dresden. Bisher wurden dort 2.400 Existenzgründer aus dem Handwerk beraten und begleitet. Als zentrale Anlaufstelle für Existenzgründer im Handwerk bietet das Starter-Center der Handwerkskammer Dresden individuelle Lösungen für den Start in die Selbstständigkeit. Die Handwerker werden dort kostenfrei von der Planung bis zur Gründung und darüber hinaus begleitet. Sie erfahren alles über die Gründungsformalitäten wie z.B. benötigte Formulare und Unterlagen aber auch Wissenswertes zu Förderprogrammen sowie Fort- und Weiterbildungen.

unternehmerischen Aufgaben zu konzentrieren, so der Hauptgeschäftsführer der Kammer, Dr. Andreas Brzezinski. Nach dem Besuch im Starter-Center werden die Existenzgründer durch Berater der Kammer weiter begleitet. Je nach den individuellen Bedürfnissen können sie betriebswirtschaftliche, handwerks-, arbeits- und vertragsrechtliche Beratungen in Anspruch nehmen.

Unter den 2.400 Gründern, die seit Dezember 2008 im Starter-Center betreut wurden, sind aus den zulassungspflichtigen Handwerken besonders viele Maurer und Betonbauer, Friseur, Kraftfahrzeugtechniker sowie Elektrotechniker. Aus den zulassungsfreien Handwerken haben besonders viele Fliesen-, Platten- und Mosaikleger die Beratung im Starter-Center wahrgenommen.

Alle notwendigen Formulare können die Gründer vor Ort oder zu Hause online über ein Formularcenter ausfüllen. Auch hierbei stehen die Berater des Starter-Centers zur Seite. Anschließend müssen die Formulare nur noch ausgedruckt, unterschrieben und abgeschickt werden.

Ein weiterer Service des Starter-Centers, der sehr gut von den Handwerkern angenommen wird, ist die monatliche Rentensprechstunde für Existenzgründer sowie bestehende Unternehmen. Diese wird gemeinsam mit der Deutschen Rentenversicherung Bund durchgeführt und bietet kostenfreien Rat und Auskunft in allen Renten- und Versicherungsangelegenheiten.

Der zeitaufwändige Gang zu den verschiedenen Behörden entfällt. Zum Anliegen des Starter-Centers sagt der Präsident der Handwerkskammer Dresden, Claus Dittrich: „Dieser Service soll die Existenzgründer von Verwaltungsvorgängen entlasten, Hürden zur öffentlichen Verwaltung abbauen und die Gründer dabei unterstützen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.“ Der Service des Starter-Centers ermöglichte es den Gründern, sich von Anfang an auf ihre

**Kontakt Starter-Center:**  
Telefon: 0351 4640-444  
E-Mail: starter@hwk-dresden

Ausführliche Informationen zum Starter-Center auf der Internetseite der Handwerkskammer Dresden:  
www.hwk-dresden.de

**Schuldnerberatung**

im Bürgerbüro (Erdgeschoss),  
Heinrich-Zille-Straße 11  
(Stadtverwaltung Radeburg, Bauamt)

**Sprechzeiten 2012:**

**I. Quartal**  
Freitag, den 20.01.2012 von 9.00 - 12.00 Uhr  
Freitag, den 17.02.2012 von 9.00 - 12.00 Uhr  
Freitag, den 23.03.2012 von 9.00 - 12.00 Uhr

**II. Quartal**  
Freitag, den 04.05.2012 von 9.00 - 12.00 Uhr  
Freitag, den 25.05.2012 von 9.00 - 12.00 Uhr  
Freitag, den 22.06.2012 von 9.00 - 12.00 Uhr

Wir wünschen allen unseren Kunden, Bekannten und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2012.

Das Team der Autolackiererei Gneuß

**Autolackiererei gneuß**  
Meisterbetrieb seit 1936  
Lackierungen aller Art

01471 Radeburg  
Bärwalder Str. 15  
Tel.: 03 52 08 / 8 05 87  
Fax: 03 52 08 / 8 05 88

Geschenktipp für Weihnachten:  
Gutscheine für Autolack schützende Nano-Versiegelung



www.kulturverein-radeburg.de

Liebe Freunde & Mitglieder des Kultur- und Heimatvereins Radeburg,

wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, in dem wir unter anderem unser zehnjähriges Bestehen feiern durften.

Wir möchten Ihnen allen herzlich danken und ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünschen.



10 Jahre KULTUR & HEIMATVEREIN RADEBURG e.V.

### Fachgeschäft für Gardinen-Einrichtungen

- Gardinen • Dekostoffe •
- Stilgarnituren • Jalousien •
- Plisseeanlagen •
- Vertikal-Lamellen •
- Nähservice • Wachstum •
- Bügelservice •

Fa. S. Klinger  
01471 Radeburg  
Dresdner Straße 20  
Tel. 03 52 08 / 92506

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2012!



**3-RW;** 57m<sup>2</sup> m. Balkon in **Kalkreuth** zu vermieten. Garage, Keller und Boden  
KM: 273,-€ + NK  
**EINZUGSPRÄMIE** garantiert

Friseursalon Petra Müller  
Großenhainer Str. 11 • 01561 Kalkreuth  
Tel. 0 35 22 / 3 77 28  
Funk: 01 74 / 5 14 09 17

### Kinderbestecke



als bleibendes, beliebtes Geschenk

**Jetzt auch mit Gravur!**

Wir bieten Ihnen eine reiche Auswahl an verschiedenen Mustern!

Unserer treuen Kundschaft wünschen wir Beschaulichkeit und Freude zum Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr!

H. Hauptmann  
Instrumentenschleifermeister  
Untere Marktstraße 16  
Radeburg  
Telefon 03 52 08 / 24 28

### Landgasthof Verbisdorf



Unseren Gästen, Freunden, Geschäftspartnern und Bekannten wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest & alles Gute für das neue Jahr.  
Fam. D. Wetzig

Geänderte Öffnungszeiten für:  
23.12.11 11 - 15 Uhr  
24.12.11 geschlossen  
25./26.12.11 11 - 15 Uhr  
01.01.12 11 - 17 Uhr

Reservierungen für Silvester und Neujahr in unseren Gasträumen erbeten!

**Silvester ab 18.00 Uhr genießen & schlemmen.**  
Möchten Sie zu Hause mit Familie u. Freunden ins Neue Jahr feiern, doch es steht Ihnen nicht der Sinn nach Kochen? Dann laden Sie Ihre Lieben doch zu uns ein und lassen sich kulinarisch verwöhnen.

Vom 02.01. - 04.01.2012 geschlossen!

Berbisdorfer Hauptstr. 38  
01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 20 27, Fax 28 66

www.landgasthof-berbisdorf.de

### Rechtschreibreform

## RAZ gibt „Widerstand“ gegen die neue Rechtschreibung auf

Widerstand ist sinnlos. Trotz fehlender Überzeugung wird der Radeburger Anzeiger ab Januar in der Rechtschreibung der Reform-Version von 2006 folgen. Es gibt kaum noch Medien, die der alten Rechtschreibung treu geblieben sind. Der Kampf um gutes Deutsch ist auf anderen Feldern wichtiger.

Die Rechtschreibung ist, entgegen weit verbreitetem Glauben, nur für Behörden und Schulen verbindlich, nicht aber für alle anderen Schreiber.

Das ist auch gut so, denn für Bürger mit Rechtschreibschwäche oder zum Beispiel Ausländer brauchen keine Nachteile befürchten, wenn sie nicht richtig schreiben. Das ist andererseits aber auch schlecht, weil das Zulassen von Schlechtschreibung unserer Sprachkultur schadet und damit unserer Identität. Ein tübischeß Beischbiehl aus den Tiefen des Internets:

1. Wieso sehen die „aliens“ auf den Videos nie gleich aus es ja ziehmlich unwahrscheinlich das mehrere aliens uns entdekt haben 2. währe das kein fake würden die behörden solche videos unter verschluß halten bis sie wissen ob gefahr besteht odern nicht und woher es kommt 3. das ist auch wieder son tübischeß hollywood alien weil man in den kino filmen fast immer so welche aliens sieht und das sätzt sich im kopf der menschen fest 4. wer weiß vileicht sehen aliens aus wie ein wurm?

Man sollte den Schreiber auslachen, muß das ansonsten nicht so ernst nehmen – und braucht es auch nicht, weil kein Gesetz einen dazu verpflichtet und Falschschreiber keine „Knöllchen“ bekommen und keine Punkte in Flensburg.

Bloß gut, denn ganz sicher hätten Vielschreiber wie ich schon so viele Punkte, daß sie zum Idiotentest (Diktat) müßten.

„Ein Engländer wird, so wie er spricht gesellschaftlich betrachtet – Kaum sagt er was, hat ihn ein anderer Engländer bereits verachtet“, sagt Mister Higgins in dem 1956 uraufgeführten Musical „My Fair Lady“ von Alan Jay Lerner. Und auf Eliza Doolittle weisend höhnt er: „Sehen Sie diese Kreatur, ihr Rinnsteinjargon wird sie ewig an die Gosse fesseln. Sechs Monate Unterricht, und ich gäbe sie unter Diplomaten als Herzogin aus.“ Schließlich spricht er sie direkt an: „Ja, du zerquetsches Kohlblatt! Schandfleck unter der erhabenen Architektur dieser Säulen! Fleischgewordene Beleidigung deiner Muttersprache! Ich könnte dich genauso ausgeben als Königin von Saba.“

Ich könnte dich genauso ausgeben als Königin von Saba. „Elitärer britischer Dünkel? Noch ernster sehen die Lage deutsche Sprachhüter, die auch den sogenannten „Eliten“ Sprachschwächen ankreiden:

„Das Sprachbewußtsein der Verantwortlichen in Wirtschaft, Politik und Medien ist zumeist sehr schwach ausgeprägt. Und das hat Folgen. Deutsch-englische Sprachmischungen nehmen überhand,“ schreibt das Magazin „Deutsche Sprachwelt“ aus Erlangen. „Sprachsünder überschütten die deutsche Sprache aus Gedankenlosigkeit, Prahlerei oder Mutwilligkeit mit entbehrlichen Fremdwörtern oder ersetzen sie sogar gänzlich durch ein

Schmalpur-Englisch, auch Globalesisch genannt. So entstehen immer mehr Alltagsbereiche, die nur für eine Minderheit zugänglich sind, da die Sprache nicht mehr für alle verständlich ist.“

Und das ist der Punkt, von dem an man tatsächlich Widerstand gegen Sprachschluderei leisten sollte.

Ein Beispiel: Der ADAC (Motorwelt 12/2011, S. 16) fragt Peter Ramsauer zu der Etaterhöhung für sein Ministerium: „Herr Minister, was machen Sie mit der Milliarde Euro?“ Ramsauer antwortet: „Mit der zusätzlichen Milliarde holen wir kräftig Luft, können aber noch nicht entspannt durchatmen.“ Da kann man nur hoffen, daß er an dem vielen Geld nicht erstickt. Der Deutschlehrer hätte ein rotes „A“ an den Rand geschrieben. Beamte sind zwar zur Rechtschreibung verpflichtet, Blödsinn dürfen sie aber trotzdem reden.

Sagte eben im Radio ein Reporter über einen Leipziger Fußballspieler: „Der Meuselwitzer wurde operiert - in Leipzig an der Leiste.“ Dabei weiß doch jedes Schulkind, daß das heißen muß: in Leipzig an der Pleiße. Was er meinte und was er sagte ist hier schon ein Unterschied.

In der DNN ist zu lesen: „Der Freistaat tut zu wenig für Schulschwänzer, sagen Experten.“ Was sind das für komische Experten, die meinen, der Freistaat müsse mehr für Schulschwänzer tun? Er tut schon zu wenig für gutes Deutsch. Soll er das Fernsehprogramm vom Vormittag deren Wünschen anpassen oder was?

Zum Beispiel breiten sich jetzt auch an sächsischen Schulen „Lesescouts“ aus. Eine merkwürdige deutsch-englische Chimäre, die anscheinend „jugendkompatibler“ (jugendgemäß) ist als der gute alte Bücherwurm. Was haben die vor? Ach so, die sollen den Kidz Fun machen auf e-Books und so, damit die mehr Bücher checken, alles klar, Alter?

Ein blöder Bücherwurm kann wahrscheinlich aus dem Web (Netz) nicht downgeloaded (heruntergeladen) werden – es sei denn, man fragt unter einer Servicehotline (Servicrufnummer) nach einem Upgrade (nach einer Aktualisierung). Und warum schreibt man Handy nicht Händi – wie man es spricht? Weil es Englisch ist? Lassen Sie sich mal von einem Engländer erklären, was er unter einem Handy versteht. Sie werden staunen! Das „mobile“ jedenfalls nicht.

In sächsischen Verwaltungen ist jetzt E-Government eingezogen, heißt es auf der Webseite des Freistaates.

Man kann sogar anklicken, was es bedeutet: „Der Begriff »E-Government« beschreibt eine Zielvorstellung und gleichzeitig den Veränderungsprozess, mit dem das Ziel erreicht werden soll.“ Aha. Da wäre ich jetzt alleine gar nicht drauf gekommen. Sie sehen, man versteht schon Deutsch nicht, geschweige Denglisch.

Und unter dem Druck solcher Probleme wird der Widerstand gegen die Rechtschreibreform doch zur albernen Wichtigkeit. Also stellt RAZ 2012 auf die neue Schreibweise um. Nur der Zorn bleibt. Die Reform von 1996 hatte das Ziel, die Rechtschreibung zu vereinfachen. Damit sie einfacher wird,

hätte man zum Beispiel das ß, wie in der Schweiz, gänzlich abschaffen sollen. Aber statt zu vereinfachen wurde verkompliziert. Vorher haben wir uns mit den Hessen nie gestritten, ob uns etwas Spass macht oder eben doch Spaß. Plötzlich ist das ein Problem – für die Hessen in dem Falle, weil sie eben Spass haben, aber Spaß schreiben sollen.

Wenn ich das Wort „aufwändig“ lese, dann gehe ich regelmäßig die Wände hoch. Ist doch das Wort eine Adjektivierung des Verbs „aufwenden“. Die 1996er Regel besagt aber, daß Adjektive auf -ig nur noch aus Substantiven gebildet werden, also in dem Fall aus dem Substantiv Aufwand. Philologen und ähnliche Klugscheißer merkten hier an, daß das Ursprungswort aber „Aufwendung“ heißt. Aufgrund solcher und ähnlicher Streitereien kam es schon 2004 zur Reform der Reform und 2006 zur Reform der Reform der Reform.

10 neue Rechtschreibregeln von 1996 gelten nach 2006 als falsch. Außer in Österreich, da gelten die Regeln von 1996 und in der Schweiz die von 2004. Wie war doch gleich das Ziel der Reform? Die Rechtschreibung vereinfachen – nun ist sie sogar vervierfacht. Neben der alten gibt es drei neue Rechtschreibungen. Damit nicht genug. Der Springer-Verlag, Die Zeit, die Neue Züricher Zeitung – fast alle Medien wenden so genannte „Hausorthographien“ an – also gibt es jetzt sogar hunderte Schreibweisen!

Am 8. September 2006 veröffentlichte die „Deutsche Sprachwelt“ ein „Stimmungsbild zur deutschen Sprache“. Nur 28 Prozent der Befragten richteten sich nach den reformierten Schreibweisen, 16 Prozent schrieben nach eigenem Gutdünken, und noch 56 Prozent blieben weiter bei den traditionellen Regeln. Nur 14 Prozent aller Befragten befürworteten die Reform, 66 Prozent lehnten sie jedoch völlig ab.

Trotzdem setzt sich die neue Rechtschreibung mehr und mehr durch – vielleicht auch wegen der Erkenntnis, daß die Schlachten um die deutsche Sprache auf anderen Feldern geschlagen werden müssen.

Den Lesern kann man es auch kaum noch zumuten. Als Amtsblatt schreiben wir im amtlichen Teil neue Rechtschreibung von 2006, weil es so Gesetz ist. Leserbriefe, die eindeutig reformierte sind, lassen wir so, Mischformen haben wir „gedowngradet“ auf alte Rechtschreibung. Dies immer zu beachten und vor allem durchzuhalten, nervt auf Dauer. Und da fällt uns Gutmenschen auch noch ein, da ja für die Schulschwänzer mehr getan werden soll, daß die wenigstens morgens im Bett den Anzeiger in einer für sie richtigen Schreibweise lesen.

Bleibt uns nur, uns bei Ihnen, liebe 62%, zu entschuldigen, daß wir nun auch umfallen – die FAZ ist schon 2007 gekippt, der RAZ kippt jetzt erst. Nur die „Junge Welt“ und die „Junge Freiheit“ sehen dann noch nach alter heiler Welt aus.

Weiterführende Links zum Thema unter dem gleichen Artikel in [www.radeburger-anzeiger.de](http://www.radeburger-anzeiger.de)

**MONTAGE- & FENSTERSERVICE** Michael Gursinsky

- Fenster, Türen und Sonnenschutz
- Fassaden • Glas aller Art
- Reparaturen • Insektenschutz

Meinen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten wünsche ich ein fröhliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen gelungenen Start ins Jahr 2012!

Würschnitzer Straße 7 • 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 8 06 41 • Fax 03 52 08 / 2 99 63  
Funk 01 70 / 3 70 79 97 • email: m.gursinsky@web.de

**FIRMA THOMAS JENTZSCH**

Bahnhofstr. 3  
01471 Radeburg

Tel. 03 52 08 - 91 900  
Fax 03 52 08 - 30 992  
Funk 01 73 - 9 80 82 14

Tiefbau
Baggerarbeiten
Kanalanschlüsse
Hof- u. Wegbefestigung
Baustoffhandel
Grünflächenpflege
Abriß
Transport u. Verkauf von Schüttgut
Kernbohrungen bis DN 200

Meinen Kunden ein erholsames Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

**Ich wünsche meinen Mandanten eine frohe Weihnacht und alles gute im neuen Jahr.**

Rechtsanwältin Dipl.-Jurist Cornelia Haubold-Pätz

**ZIVILRECHT • FAMILIENRECHT • ERBRECHT**

Würschnitzer Straße 1 • 01471 Radeburg • Tel. 03 52 08 / 44 77

Meiner Kundschaft wünsche ich ein erholsames Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit, Glück und Erfolg im Jahr 2012.

**Zu viel Schnee? – Wir haben die Technik! Wir helfen Ihnen bei der Beseitigung!**

**HGS** Markus Nicklich

Hauswartdienste  
Garten- & Landschaftsbau  
Schüttgut- u. Containerdienst

Bärnsdorf • Lindeberg 15 • 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 07 / 8 27 50 • Fax: - 89 51 30  
Funk: 01 72 / 7 94 18 63 • www.hgs-nicklich.de

**Axel Kultscher**  
Bezirksschornsteinfegermeister  
Gebäudeenergieberater (HWK)

**Wir sorgen für Umweltschutz • Brandschutz • Energieeinsparung und beraten neutral**

August-Bebel-Straße 5c • 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 2 98 09 • Fax: - 2 98 10 • Funk: 01 72 / 9 74 82 38

Meiner Kundschaft wünsche ich ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

**Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg**

- Landschaftsbau
- Erd-, Entwässerungskanal- und Abrißarbeiten
- Nutzfahrzeugservice, LKW- und PKW- Wäsche

Königsbrücker Str. 36 • 01471 Radeburg • Tel. (035208) 368-0 • Fax (035208) 36822

Unseren Kunden wünschen wir ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012!

**Raumdekor- und Bauservice Rico Scheinpflug**

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in's neue Jahr wünsche ich meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden!

- \* Kreative Decken- und Wandgestaltung
- \* Grund- und Dekorputze
- \* Beratung, Verkauf und Verarbeitung von Tapeten und Bodenbelägen

Kirchgasse 6a • 01561 Rödern • Telefon 03 52 08 / 2 97 94  
Fax 03 52 08 / 3 87 93 • Funk 01 52 08 / 66 18 20

**Unsere Geschäftspartnern, Kunden, Verwandten, Bekannten und Freunden wünschen wir ein gelungenes Fest, erholsame Feiertage sowie eine erlebnisreiche Silvesternacht und alles Gute im neuen Jahr 2012.**  
**Familie Kahle**

**Ihre Baumbeleuchtung bekommen Sie auch bei uns!**

**SP:KAHLE** Meister im Radio- und Fernseh-Technikerhandwerk  
Großenhainer Straße 5 • 01471 Radeburg  
Telefon (03 52 08) 8 04 14 • Fax (03 52 08) 26 44

Service Partner **SP**

Wir wünschen Ihnen Beschaulichkeit und Freude zum Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr!

**Rocco Stahnke und Jens Kafka**  
Hauptvertretung der Allianz  
Dresdner Str. 8  
01471 Radeburg  
Telefon:  
Herr Stahnke 03 52 08 / 8 09 53  
Herr Kafka 03 52 08 / 39 59 87

**Allianz**

**TAXI SCHMIDT** 56 Jahre

Unseren Kunden und allen Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2012.  
Firma Regina Schmidt  
Dresdner Str. 13  
01471 Radeburg

**03 52 08 / 47 51**

All meinen Kunden, Geschäftspartnern, Verwandten, Freunden & Bekannten wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest & einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012.

Ihr Baubetrieb **Maik Lau**  
Berbisdorfer Hauptstraße 20a • 01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 / 25 73 • Fax: 03 52 08 / 3 31 49  
Funk: 01 72 / 1 32 00 16

Unseren Geschäftspartnern, Kunden, Verwandten, Bekannten und Freunden wünschen wir ein gelungenes Fest, erholsame Feiertage und alles Gute im neuen Jahr 2012.

**Ab sofort: Informatik & Digital-Radios**

**WERT-GUT-SCHEIN**

**Radios ab 119,-**

Alarmanlagen • Mobile-Media • Car-HIFI • Navigation • Tagfahrleuchten

**www.sound-schmiede-sacka.de**  
Radeburger Str. 30  
01561 Sacka  
Tel.: 03 52 40 / 7 00 61

**Radeburger Vereinsleben**

**Verein im Koma**

Nein, er ist nicht tot, nur handlungsunfähig. In der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 8. Dezember kam heraus, was keiner gewollt hat. Nach dem Rücktritt von drei Vorstandsmitgliedern war eine Vorstand-Neuwahl notwendig geworden, aber für die fünf neuen Kandidaten hob sich keine einzige Hand. Danach konnte der Verein nur noch seine Auflösung beschließen. Allerdings wären laut Satzung dazu 90% der Stimmen der anwesenden Mitglieder notwendig gewesen. Fünf Mitglieder votierten jedoch für den künstlichen Lebenserhalt. Die Aussichten auf ein Wiedererwachen des Patienten sind aber gering.

Was war geschehen?

**Peinlicher Hüttenstreit**

Radeburg reibt sich verwundert die Augen. Der stellvertretende Vereinsvorsitzende, Hans-Theodor Dingler, war, statt sich durch seinen Vorsitzenden vertreten zu lassen, am 28. September „extra 600 km aus Bonn angereist“, um eine Beratung zur Vorbereitung des Weihnachtsmarktes zu leiten. Unter den acht Anwesenden waren nur zwei Marktteilnehmer. Noch am selben Abend sagte der Vorstand den Weihnachtsmarkt ab.

Möglicherweise etwas übereilt, denn wenn alle Weihnachtsmarkt-Beteiligten eingeladen worden und gekommen wären, hätte es womöglich ein anderes Bild gegeben. Das proklamierte „Desinteresse der Händler in der Innenstadt“ hätte es so nicht gegeben. Ob, wer, wann, wie, warum und warum nicht eingeladen, entschuldigt oder unentschuldigt gefehlt hatte, eskalierte aber dann zu einem bizarren Streit, bei dem niemand bereit war, etwas zurückzunehmen – schon gar nicht die Absage des Weihnachtsmarktes. Jedenfalls fühlten sich viele Mitglieder übergangen, fanden die Entscheidung überstürzt, fanden, das könne man „Radeburg nicht antun“, sahen das Ansehen des Vereins schwer beschädigt und kamen zu der Auffassung, das darüber die Mitgliederversammlung hätte entscheiden müssen.

Dazu kommentierte der stellvertretende Vorsitzende Dingler: „Das über vier Jahre hinweg insbesondere durch die Mehrheit der innerstädtischen Händler gezeigte und dokumentierte Desinteresse an der Vereinsarbeit (aktenkundig) gab keinerlei Veranlassung, zur Absage des Weihnachtsmarktes auch noch eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen.“

Bezeichnend ist, dass sich schon kurz nach der Bekanntgabe der Absage alle Marktteilnehmer und weitere Interessenten zusammenfanden, um den Weihnachtsmarkt zu retten. Der Streit im Gewerbeverein wäre zum uninteressanten Nebenschauplatz geworden, wenn da nicht die Hütten gewesen wären. Die Hütten hatte vor vier Jahren der Gewerbestammtisch ins Vereinsvermögen eingebracht und nun entbrannte ein Streit um die Vermietung der Hütten an die Marktteilnehmer. Grund war deren baulicher Zustand. Der für die Hütten-Verwaltung zuständige Herr Dingler gelangte zu dem Schluss, dass für die Benutzung eine separate Versicherung abzuschließen sei. Dass die Marktteilnehmer auf eigene Rechnung die Hütten durch Fachleute sanieren lassen wollten und bereits Material beschafft hatten, reichte ihm nicht aus. Auch dass sich die

Marktteilnehmer kurzfristig mit der Stadt darüber geeinigt hatten, daß diese die Trägerschaft übernimmt und damit haftend für den Weihnachtsmarkt einsteht, schien nicht adäquat. 4 Tage vor der geplanten Weihnachtsmarkteröffnung war nicht klar, ob die Händler die Hütten nutzen dürfen oder nicht - die Durchführung des Weihnachtsmarktes stand nach wie vor auf der Kippe. Dass letztendlich alles gut wurde, haben die Radeburger selbst erleben dürfen.

Mit Email vom 27. November erklärten der Vereinsvorsitzende Torsten Flechsig, der erste Stellvertreter Hans-Theodor Dingler und Schriftführerin Renate Laubner ihren Rücktritt vom Vorstandsposten, der zum 8. Dezember wirksam werden sollte. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung wurde damit notwendig, um einen neuen Vorstand zu wählen oder ggf. den Verein aufzulösen. Diese fand am besagten 8. Dezember im Landgasthof Berbisdorf statt.

Von den mittlerweile nur noch 51 Mitgliedern waren 22 zur Versammlung gekommen. Die meisten kamen aber schon nur noch mit der Absicht, den Verein aufzulösen, in dem sie immer weniger ihre Interessen vertreten sahen. Nur ein kleiner Teil wollte weitermachen. Einen letzten Versuch, den Verein zu retten, unternahm die Vorstände Frank Mietzsch und seine Frau Ellen Schallschmidt-Mietzsch. Sie entwarfen die Vision von einem Verein als „Zukunfts-Forum“. Die Organisation der Stadtfeste sollte privat organisiert oder von einem anderen Verein getragen werden. Mit der Absage an die Stadtfeste, deretwegen der Verein ursprünglich gegründet wurde, schien ein Konsens nicht mehr möglich. Der Versuch einen Vorstand für den neu konzeptionierten Verein zu wählen, scheiterte schon in der Probeabstimmung. Keine Hand hob sich für die 5 Kandidaten, die sich selbst der Stimme enthielten. Die Vereinsauflösung schien daher der einzige verbleibende Weg. Fast. Denn ein anderer war, den Patienten ins Koma zu legen. „Wir müßten jetzt möglichst einstimmig für die Auflösung votieren“, mahnte Hans-Theodor Dingler. Laut Satzung müssen 90% der anwesenden Mitglieder für die Auflösung votieren. Die Auflösungsabstimmung scheiterte. Sechs Mitglieder wollten den Verein, wie auch immer, am Leben erhalten.

**Rückblick auf beachtliche Verdienste**

Nun hat der Gewerbeverein Radeburg e.V. keinen handlungsfähigen Vorstand, kann sich nicht auflösen und Mitglieder, die nun austreten wollen, wissen nicht, wohin sie ihre Austrittserklärung senden sollen.

Mit der Auflösung der Geschäftsstelle hat der Gewerbeverein nicht einmal mehr eine Adresse - ein Haufen komplizierter Rechtsfälle.

Es bleibt also offen, wer letztlich befugt ist, beim Patienten ohne mindestens 90% Zustimmung den Stecker zu ziehen und das Vermögen an die Stadt zu übergeben – laut Satzung Vorsitzender und Stellvertreter, die sind aber zurückgetreten. Bleiben die zwei verbliebenen Vorstände? Vereinsmitglied Rechtsanwalt Dietrich Dose hat vorsorglich angeboten, kostenlos bei der Liquidation zu helfen.

Während im Verein derzeit gerrummelt wird, wird außerhalb des Vereins das Geschehen eher mit Verwunderung und Bedauern zur Kenntnis genommen. In einer Stellungnahme faßt Hans-Theodor Dingler zusammen:

„Der Gewerbeverein Radeburg e.V. hat erheblich zur Aufbesserung des Images von Radeburg beigetragen. Er führte trotz mangelndem Engagement der Mehrzahl seiner Mitglieder seit vier Jahren nicht nur die vom ehemaligen 'Gewerbestammtisch' übernommenen herkömmlichen Feste durch, sondern er hat die Aktivitäten im Sinne der Zielsetzung des Vereins erheblich ausgeweitet. Der Gewerbeverein Radeburg e.V. hat mit wenigen Aktiven im Sinne der Ziele des Vereins

- jährlich eine inzwischen anerkannte Ausbildungsmesse durchgeführt,
- hochkarätig besuchte Neujahrsempfänge veranstaltet,
- hochqualifizierte Vortragsveranstaltungen organisiert,
- einen I-Punkt (touristischen Informationspunkt - d. Red.) eingerichtet,
- den Veranstaltungskalender für Radeburg erarbeitet,
- ein Stadtmarketing-Konzept für Radeburg geschrieben,
- die Erarbeitung eines Sportstättenleitkonzepts im Sinne der Radeburger Sportvereine angestoßen,
- ein Gewinnspiel zur Abfederung der Auswirkungen einer lang andauernden Straßensperrung erarbeitet und durchgeführt,
- neue Initiativen angeregt und befördert (z.B. Paddeln auf der Röder von Radeburg aus),
- zwischen Vereinsmitgliedern und Freunden des Vereins gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen (z.B. Gänseessen) durchgeführt

Darüber hinaus hat der Vereinsvorstand für Gemeinschaftsaktivitäten des Radeburger Gewerbes eine finanztechnisch, rechtlich und steuerrechtlich einwandfreie Basis unter erheblichem Aufwand erarbeitet und zur Verfügung gestellt.“

Hans-Theodor Dingers Stellungnahme endete (fast) mit den Worten „Die Arbeit dieser aktiven Mitglieder hat bei den genannten Veranstaltungen höchste Anerkennung, u.a. durch den Präsidenten des Sächsischen Landtages und des Landrates des Landkreises Meissen, gefunden.“

Zu ergänzen wäre: auch durch die Schulen – Lehrer, Eltern, Kinder, die Bürger außerhalb des Vereins, die die Veranstaltungen besuchten, die großen Betriebe, die durch das Gewinnen von Lehrlingen von der Ausbildungsmesse profitierten, werden diese Arbeit in anerkennender Erinnerung behalten und auch die derzeit Enttäuschten werden wohl früher oder später zu der Erkenntnis kommen, daß da mal ein Verein war, der viel bewegt hat in Radeburg. Insbesondere in der Zille-Schule war die Arbeit des Vereins hoch geschätzt. Die Ausbildungsmesse genoß großes Ansehen und war vielfach beachtet, weit über die Stadtgrenzen hinaus. Als einer der ersten Gewerbevereine weit und breit erfaßte der hiesige rechtzeitig die sich aus dem demografischen Wandel ergebenden Notwendigkeiten für die Wirtschaft, sich Gedanken um die Nachwuchssicherung zu machen und erkannte die Chance, Jugendliche in der Heimat zu halten und die Abwanderung zu stoppen.

„Was nun?“ mag man sich fragen. Was wird aus der Ausbildungsmesse, was aus Weihnachtsmarkt und Vogelscheuchenfest? Eine Antwort hat heute noch niemand.

KK

Kommentar auf Seite 11

**2. Standbein f. Steuerfachleute**  
☎ (09632) 9 22 91 20  
Mo-Fr 8-18Uhr  
www.steuerverbund.de

**Vermiete Ladengeschäft in Radeburg**  
nahe Markt, ca. 70m², WC  
Tel. 03 52 08/9 25 29



**Noch kein Weihnachtsgeschenk?**  
Dann kommen Sie zu **UHREN SCHMIDT**  
Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!  
Uhrmachermeister Tobias Schmidt  
Dresdner Str. 20, 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08/27 94

**Hotel und Gaststätte Heidehof Rödern**  
**Zur Dachrinne**  
... die wohl urigste Kneipe Sachsens  
Vom Weihnachtsmann wünsch ich mir glatt, was heute kaum noch einer hat, Geduld – Verständnis – Toleranz und dann noch eine Weihnachtsgans.  
Als nächstes, falls nicht zu spät, das sich die Menschheit gut versteht.  
Der Weihnachtsmann kann's gar nicht leiden, wünscht man zuviel, ist nicht bescheiden.  
Fam. René Strohbach & das Heidehof-Team wünscht allen eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch in's neue Jahr  
Dorfstr. 30 • 01561 Rödern  
Telefon: 03 52 08 / 22 25  
Fax: 03 52 08 / 22 28

**Salon „Lilly“**  
Inhaber: Andrea Gneuß  
Dresdner Str. 16  
01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 27 11  
Wir wünschen unserer Kundschaft frohe Festtage und für das neue Jahr Gesundheit und Wohlergehen!

**Wir wünschen allen Lesern und besonders unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012.**  
Ihr Elektroinstallationsbetrieb  
Firma Heinrich Mütze  
Kötzschenbrodaer Str. 34  
01468 Moritzburg  
Tel. 03 52 07 / 8 22 30

**Kommentar**

**Vereine leben vom Interesse – oder leben eben nicht**

Warum scheiterte dann der Gewerbeverein? Vereins-Eminenz Hans-Theodor Dingler spielte immer wieder auf das „mangelnde Interesse der Mitglieder“ an. Zu Recht – und doch kann man daraus niemandem einen Vorwurf machen.

In Unternehmen gibt es klare Hierarchien. Natürlich ist auch ein Unternehmer dumm, wenn er guten Rat ignoriert, aber letztlich trägt der Inhaber oder Geschäftsführer die Verantwortung allein. Er entscheidet „absolutistisch“. Er kann sich seine Mitarbeiter selbst aussuchen, kann „Ungehorsame“ abmahnen und vielleicht sogar feuern.

Bei Vereinen ist das jedoch ganz anders. Interesse ist der einzige Kitt eines jeden Vereins. In jeder Satzung steht ein entsprechender Satz, selbst bei gemeinnützigen. Im Gewerbeverein ist das Interesse ganz klar das der Gewerbetreibenden.

Wir haben uns immer noch nicht abgewöhnt, derartigen „Eigennutz“ zu begünstigen, deshalb fällt es immer wieder auf fruchtbaren Boden, wenn jemand streut „der macht das ja nur, weil er davon profitiert.“

Der Zweck eines Vereins ist, daß sich Leute zusammenfinden, deren Eigeninteresse zusammenwächst zu einem gemeinsamen Interesse. So lange das Interesse zum Beispiel an der gemeinsamen Eroberung eines Marktes besteht, werden sich Akteure zusammenfinden. Wenn es aber darum geht, diesen Markt mit anderen zu teilen, wird das schwieriger. Da ist vor allem Sensibilität und Fingerspitzengefühl gefragt. Für das Wort „Markt“ kann man getrost auch Weihnachtsmarkt setzen. Interesse am Weihnachtsmarkt haben wir alle, weil er zu Radeburg gehört und inzwischen auch Teil vom Radeburger Image ist. Aber manche haben mehr Interesse – nämlich die, die davon profitieren – und die müssen sich auch am meisten darum kümmern. Das ist richtig. Allerdings ist das Wort „Profit“ zu negativ besetzt als daß man es

unkommentiert gebrauchen sollte. Selbst die, die am Markt verdienen, werden dadurch keinesfalls reich. Jeder kleine Geschäftsmann in der Stadt hat seinen täglichen Kampf um die Existenz zu führen. Und warum soll ihm der Gewinn beim Weihnachtsmarkt nicht gegönnt werden, wenn sich sein Interesse mehr als sonst mit dem der Bevölkerung trifft, sich zum Jahresende in der Mitte der Stadt bei Kaffee, Kuchen, Glühwein, Bratwurst, Fisch usw. mit Freunden zu treffen, über das Jahr auszutauschen und Pläne zu schmieden?

Aber ist das Aufgabe des Gewerbevereins? Man muß genau hinschauen. Nur acht der dreizehn Marktteilnehmer sind Vereinsmitglieder. Die anderen 43 haben eben vorrangig andere Interessen. Vielleicht waren die von Anfang an schon zu verschieden.

Über die Arbeitsgruppe Stadtmarketing hinaus gab es z.B. auch kaum jemanden, den das Marketingkonzept „vom Hocker gerissen“ hätte, obwohl die Ausbildungsmesse ja ein unbestritten gelungenes Produkt daraus ist.

Im Gegensatz zu den „Händlern der Innenstadt“, deren Aktivität immer eingefordert wurde, wurde die Passivität der großen Betriebe, von denen nahezu nie ein Vertreter in einer Versammlung erschien, immer gerechtfertigt mit den Worten „es gibt auch zahlende Mitglieder“. Die Betriebe zahlten halt, weil sie mit 30 € Mitgliedsbeitrag unvergleichlich günstig an eine Messepräsentation kamen. In wohl verstandenem Eigeninteresse, was ich nun nicht noch mal kommentieren will. Eigeninteresse so zu verbinden, so zu verweben, daß etwas Funktionierendes dabei herauskommt, scheint eine hohe Kunst zu sein, andererseits lebt und überlebt es wie durch ein Wunder täglich in dem Wort „menschliche Gemeinschaft“ - die manchmal nur allzu menschlich ist.

KR

**Regionales Handwerk**

**Landfleischerei jetzt auch in der Stadt**



Sigridd Schempp, Sebastian Fischer, Christoph Schempp und Uwe Leutritz (Küchenmeister VKD) beim Showkochen.

Die Landfleischerei Schempp aus Tauscha wagte den Schritt in die Stadt. Das neue Domizil in Radebeul, der „Ochsenkopf“ an der Moritzburger Straße, ist stadtbekannt. Hier hielt einst der vielbesungene „Zug nach Kötzschenbroda“. Die Radebeuler haben seit Ende November die Vorzüge der Landfleischerei vor Ort, die erst einmal darin bestehen, „dass wir noch selber schlachten und daher genau sagen können, woher unser Fleisch kommt und was in der Wurst steckt“, wie Inhaber Thomas Schempp feststellt.

Ein weiterer Vorteil, den der Landfleischer aus der ländlichen Abgeschlossenheit in die Anonymität der Stadt bringt, ist der „Kundendialog“. Darunter verstehen die Schempps, bei denen das Fleischerhandwerk seit über 100 Jahren Familientradition ist, Wurst- und Fleischwaren nach Kundenwunsch zu produzieren. „So ist es uns zum Beispiel gelungen, auf die Bedürfnisse von Allergikern einzugehen“, erklärt Junior-Chef Christoph Schempp. „Bei uns gibt es Wurst- und Fleischwaren speziell für Kunden mit Laktoseintoleranz oder Schweinefleischunverträglichkeit.“

Es ist vor allem die in der Massenproduktion notwendige Lebensmittel-Chemie, die immer mehr Leuten im wahrsten Sinne des Wortes den Geschmack verdirbt – und schließlich die Gesundheit. Hier sehen die Schempps von jeher ihren Ansatz. Die drei Säulen der Handwerkskunst – Tradition, Qualität und Individualität heißen „Verzicht auf übermäßige Technik und Chemie sowie Verzicht darauf, es sich zu leicht zu machen“, wie man auf der Webseite der Landfleischerei nachlesen kann.

Die Familie ist überzeugt, daß man sich ohne dieses besondere Credo auf dem Land kaum halten können. Um genau das zu bekommen, haben Kunden z.B. aus Radebeul oder Dresden sich auf den weiten Weg gemacht. Nun kommen ihnen die Landfleischer entgegen. Im August stand in der Handwer-

kerzeugung „Zunftglocke“, daß der bekannte Coswiger Fleischer Eckhard John für seine Radebeuler Filiale einen Nachfolger sucht. Eckhard John hat eine Gaststätte übernommen und will sich mehr auf dieses Geschäft konzentrieren. Allen Radebeulern ist der Backsteinbau an der Ecke Moritzburger – Meißner Straße vor allem als „Ochsenkopf“ ein Begriff, weil ein solcher die Fassade ziert. Der „Ochsenkopf“ hat eine lange Geschichte.

Die erste Fleischerei gab es hier schon in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts „als die Löbnitz noch Wald war“, hat Christoph Schempp erfahren. Der damalige Inhaber war von Altkötzschenbroda hier herauf gezogen, weil er damit nahe am Bahnhof Kötzschenbroda war, der heute Radebeul-West heißt und in dem Nachkriegsschlagler „Kötzschenbroda-Express“ besungen wird. Direkt nach dem Zweiten Weltkrieg hatte Kötzschenbroda den einzigen betriebsbereiten Bahnhof im Großraum Dresden. Deshalb mussten Bahnreisende von Dresden den „Zug nach Kötzschenbroda“ nehmen, wenn sie aus der zerbombten Stadt wollten. So entstand die Idee für den Schlagler, der übrigens in der Version „Sonderzug nach Pankow“ von Udo Lindenberg später noch mal berühmt wurde.

Unmittelbar in diesem Umfeld gedieh die Fleischerei, zumal an der Kreuzung Meißner / Moritzburger seit der Jahrhundertwende auch noch die Löbnitzbahn verkehrte, eine Schmalspurbahn, die später durch die Straßenbahnlinie 4 ersetzt wurde. Die Straßenkreuzung war samt „Ochsenkopf“ so immer ein Kommunikationszentrum der Stadt.

1992 übernahm Eckhard John den Betrieb, der zuletzt eine Konsum-Fleischereifiliale war und hatte ihn fast genau 20 Jahre inne. So fallen Jubiläumsfeier und Geschäftsübergabe zusammen. Am 22.11.2011 eröffnete der Laden. Ab 11 Uhr veranstaltete der Landtagsabgeordnete Sebastian Fischer ein Showkochen, bei dem Produkte der Fleischerei und anderen einheimischen Erzeugern zum Einsatz kamen – die sich die zahlreich erschienenen Kunden dann natürlich auf der Zunge zergehen ließen. Sebastian Fischer ist von Beruf Küchenmeister. Für ihn zählen die Tauschaer seit langem zu den ersten Adressen bei der Zusammenstellung regionaltypischen Menüs.

KR

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf [www.radeburger-anzeiger.de](http://www.radeburger-anzeiger.de) unter dem gleichen Artikel.



**Malermeister Lehmann & Mittag**  
wünschen allen Kunden und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.  
Alte Poststraße 48 • 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 80 40 - 4 • Fax 80 40 - 6  
Funk 0171 / 8 09 14 51

**Zum Jahreswechsel**  
...wünschen wir Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen ruhigen Jahresausklang sowie beste Gesundheit, viel Glück und Erfolg für das Jahr 2012!  
Ihre Firma **B NAUMANN** Erhard Naumann  
U  
Volkersdorf • Radeburger Straße 18 • 01471 Radeburg  
Telefon 03 52 07 / 8 98 00 • Fax 03 52 07 / 8 98 01  
Funk 01 73 / 3 71 19 78

Traditionell gibt es am **23. & 24.12.2011** wieder **schlesische Weißwurst**.  
Wir bitten um Vorbestellung!  
Frisch von den sächsischen Bauern möchten wir Ihnen Kalb-, Lamm- und Schweinefleisch empfehlen.  
Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.  
Wild aus Sachsens Wäldern!  
Informieren Sie sich unter [www.fleischerei-schempp.de](http://www.fleischerei-schempp.de)  
Landfleischerei **SCHEMP**  
Anbau 13, 01561 Tauscha  
Tel: 03 52 40 / 7 23 61  
Fax: 03 52 40 / 7 00 02

**BAUSERVICE & TROCKENBAU**  
Einbau genormter Baufertigteile • Fliesenlegearbeiten  
**Mehnert**  
Am Heroldstein 2  
01471 Radeburg  
mail: mehnert.roland@freenet.de • Tel. 03 52 08 / 2 99 57  
Fax 03 52 08 / 39 78 62 • mobil 01 73 / 2 94 57 04  
Ich wünsche meiner Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Ein frohes Weihnachtsfest und die besten Wünsche für das neue Jahr verbunden mit einem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.  
**Görne e.K.**  
**DACHDECKERMEISTER**  
• Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten  
• Schornstein - Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau  
01471 Radeburg • Anbastr. 24 • Tel. (03 52 08) 27 16 • Fax - 9 21 10

**Blumenfachgeschäft Kerstin Puhane**  
Wir wünschen unserer Kundschaft ein geruhsames Weihnachtsfest und einen glücklichen Start ins Jahr 2012.  
Kirchgasse 1 & Großenhainer Str. 52  
01471 Radeburg • Tel.: 03 52 08 / 44 98  
Nutzen Sie unsere Weihnachtsangebote für eine nette Überraschung!

**Hermes Pakete**  
**Bestellshop**  
Neckermann, Otto, Baur, Bader  
Alba Moda, Schwab  
Eddie Bauer, Heine  
Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr  
Sa 09.00 - 11.00 Uhr  
Tel.: 03 52 08 / 8 08 01  
Dresdner Str. 17 • 01471 Radeburg  
Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe Weihnachten und bedanken uns für Ihr Vertrauen in diesem Jahr. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg.

**Handel Service Netzwerke**  
**Delta Computer Neumerkel**  
Computerfachhändler / Netzwerke  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 15 - 18 Uhr  
Tel.: 03 52 08 / 8 08 00 Fax: 8 08 02  
[www.neumerkel-computer.de](http://www.neumerkel-computer.de)

**Lichttest 2011 bei DEKRA Dresden**

**Ergebnis: Erschreckend schlecht**

Für Oktober 2011 hatte das Kraftfahrzeuggewerbe zum Lichttest aufgerufen. Auch die DEKRA Niederlassung Dresden unterstützte diese für den Bürger kostenlose Aktion. Leider nutzten nur 51 Kraftfahrer die Gelegenheit, die Lichttechnik ihrer Autos fachmännisch prüfen zu lassen. „Die Ergebnisse des Lichttestes sind erschreckend“, resümiert Peter Galow, Leiter der Technischen Prüfstelle bei DEKRA Dresden. „Sicher ist die Auswertung aufgrund der geringen Teilnahme am Lichttest nicht repräsentativ, doch wenn an 33 von 51 vorgestellten Kraftfahrzeugen Mängel an der Lichttechnik festgestellt werden, ist offenbar Handlungsbedarf vonnöten.“ Als

Hauptmangel stellten die Ingenieure zu hoch eingestellte Scheinwerfer fest. Diese Fahrzeuge sind als „Blender“ im Straßenverkehr unterwegs, was für den Gegenverkehr nicht nur unangenehm ist, sondern auch gefährlich werden kann.

Interessant ist, dass die Zahl der Interessenten am Lichttest nach Abschluss der Aktion plötzlich rapide anstieg. „Das hängt wohl damit zusammen, dass es ab November noch zeitiger dunkel wird als im Oktober und damit das Thema ‚Licht am Auto‘ für die Kraftfahrer erst relevant wird“, meint Peter Galow.

Pressebüro Rolf Westphal

**Großes Weihnachtsbaumschlagen am 4. Advent (18.12.) von 10-15 Uhr**



mitten im Wald zwischen Frauendorf-Bärhaus (Wegbeschreibung ausgeschildert)

**FSG Forstservice Grafe GmbH**  
Ortrander Str. 1 Tel.: 03 57 55 / 55 01 05  
01945 Frauendorf [www.forstservice-grafe.de](http://www.forstservice-grafe.de)

**Großer Weihnachtsbaumverkauf:**  
Kiefer, Fichte, Blau- u. Nordmantanne  
• Weihnachtsdekoration • Für die Kleinen Stockbrot am Feuer mit weihnachtlicher Überraschung • Für Ihr leibliches Wohl ist mit Speisen und warmen Getränken gesorgt. *so lange der Vorrat reicht*

**Gesund und Fit durch den Winter** mit der **Praxis für Physiotherapie Silvia Kotsch**

- Bauch-Beine-Po dienstags 18.45 Uhr
- Rückenschule mittwochs 10.00 Uhr/ dienstags 17.30 Uhr
- Rücken-Fit donnerstags 10.00 Uhr und 18.00 Uhr

Weitere Termine, Informationen & Anmeldung unter Tel. 03 52 08 / 8 19 10 und in der Physiotherapie Silvia Kotsch Schneiderstraße 3 (bei ALDI) · 01471 Radeburg

**Tipp: Geschenkkideen zu Weihnachten**

- Klassische Massage 9,50 €
- Aromaölmassage (25min) 12,50 €
- Rückenmassage mit heißer Rolle (40min) 16,50 €

Am Ende des alten Jahres sage ich herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit, verbunden mit den besten Wünschen für ein frohes WEIHNACHTSFEST und ein gutes NEUES JAHR.

**HAUSTECHNIK KLUTZ**  
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Oliver Klutz  
Kirchplatz 5  
01471 Radeburg  
Tel.: 0162 / 9169429  
Fax: 0352 08 / 349691  
haustechnik-klutz@gmx.de

Wir wünschen unseren werten Kunden, Bekannten und Freunden eine besinnliche Weihnachtszeit voller Freude und Zufriedenheit sowie ein gesundes und fahrradfreundliches Jahr 2012!

**Eislaufstiefel, Eishockeyschläger und Schlitten im Angebot!**

**Fahrrad- und Kfz Fachgeschäft Radeburg**  
Würschnitzer Str. 1 · 01471 Radeburg · Tel./Fax 03 52 08 / 8 09 60

Wir sagen Danke für das entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue in den vergangenen Jahren.

**ANWALTSKANZLEI SIMONE SPERLING**

Familien- und Erbrecht Arbeitsrecht Verkehrsrecht Vorsorgeverfügungen

Meißner Straße 2  
01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 - 39 58 19  
Fax: 03 52 08 - 39 58 20  
Bürozeiten: Mi 14-19 Uhr  
(Termine nach Vereinbarung)

Wir wünschen unseren Mandanten und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen erfolgreichen Start in das Jahr 2012!

info@anwaltskanzlei-sperling.de  
www.anwaltskanzlei-sperling.de  
rechtl. Telefonberatung: 0900 1277591 (2,59€/Min., Mobilfunk kann abweichen)

**W&W** Walters Wertstoffhandel · Bahnhofstraße 17 (neben LandMAXX) · 01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 / 34 17 90  
Mobil: 01 52 / 59 48 30 18

**Walters Wertstoffhandel**

wünscht seinen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Wir haben vom 24.12. bis 02.01.2012 geschlossen!

**Polsterei · Dekoration Bodenlegen · Sonnenschutz**

**Exklusive Einrichtungsstoffe**

Meiner Kundschaft wünsche ich ein erholsames Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr.

**ROLAND BACHMANN**  
textiles wohnen

Berbisdorfer Hauptstr. 63 · 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 23 92 · Fax 03 52 08 / 9 19 81  
www.Bachmann-textil.de

**Lutz Kölling**  
Fachbetrieb für:

Heizung Sanitär Rohrleitungsbau Wärmepumpenanlagen Klimaanlage Solar

Heidestraße 4a · OT Bieberach  
01561 Ebersbach  
Tel. (03 52 48) 84 30 · Fax 8 43 43  
www.koelling-gmbh.de

**Errichtung vollbiologischer Kleinkläranlagen mit Kompostierung**

Wir wünschen unseren Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest, erholsame und angenehme Feiertage sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

**Verkehrsverbund Oberelbe**

**Fahrplanwechsel bringt Veränderungen**

Seit 11. Dezember neue Fahrzeiten für Bus und Bahn im VVO

Zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember wird sich einiges tun auf den Strecken und bei den Unternehmen im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO). Auf den meisten Linien im VVO kommt es zu kleineren Fahrplananpassungen. Im Schienenpersonennahverkehr gibt es unter anderem Einschränkungen und Veränderungen für die Fahrgäste aufgrund des Ausbaus der S-Bahnstrecke zwischen Dresden-Neustadt und Meißen. Bis voraussichtlich Ende 2013 kommt es im Zuge des S-Bahn Ausbaus zu umfangreichen Änderungen auf der S 1 zwischen Dresden und Meißen. Im Zuge des Beginns des nächsten Bauabschnitts wird im Laufe des kommenden Jahres der Haltepunkt Radebeul Weintraube wieder in Betrieb genommen. Darüber hinaus verschieben sich zahlreiche Abfahrtszeiten entlang der Strecke um einige Minuten. Die Baumaßnahmen auf der S-Bahn haben auch Auswirkungen auf andere Bahnstrecken im VVO. So können zur Sicherung des Anschlusses der Müglitztalbahn an die S 1 die Haltepunkte Köttewitz und Burkhardswalde-Maxen voraussichtlich bis 2013 nicht bedient werden.

**Neues aus den Verkehrsunternehmen im VVO**

Bereits umgesetzt wurden die Änderungen zum Fahrplanwechsel im Stadtgebiet Dresden. Neben geänderten Abfahrtszeiten kam es unter anderem im Norden der Landeshauptstadt zu Änderungen im Busverkehr der DVB AG. Das Abendangebot auf den Straßenbahnlinien 6 und 9 wurde verbessert. In der Sächsischen Schweiz sind im kommenden Jahr zahlreiche Buslinien von Baumaßnahmen betroffen und verkehren nach geänderten Fahrplänen. In der Lausitz wird mit der Linie 163 eine neue direkte Verbindung zwischen Bluno und Lohsa geschaffen. Details zu allen Änderungen im VVO gibt es direkt bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen sowie in der Fahrplanauskunft per Internet unter [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de).

**Alle Änderungen auf einen Blick – die neuen Fahrplanbücher**

Einen Überblick über alle Änderungen geben die neuen Fahrplanbücher für Zug, Bus, Straßenbahn und Fähre, die es bei allen Partnern im VVO gibt. Erschienen sind vier Fahrplanbücher, jeweils ein Buch für Dresden sowie für die Landkreise Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Meißen und Bautzen. Die Kunden erhalten damit wieder ein komplett aktuelles Auskunftswerk über den öffentlichen Nahverkehr im Verbundraum, mit allen Fahrplandaten in den jeweiligen Gebieten sowie Kontaktadressen, Tarifinformationen und Liniennetzplan. Individuelle Auskünfte zu Fahrplan und Tarif gibt es zudem bei den Kundendienstmitarbeitern der Infohotline unter 0351 / 852 65 55.

**Feuerwehr Radeburg**

**Weihnachtszeit – Kerzenzeit**



**Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Radeburg,** gemütliche Abende mit Plätzchen und Kerzenschein: Die Adventszeit ist für viele Menschen eine Zeit der Besinnlichkeit. Damit diese nicht durch Brände überschattet wird, die durch Unachtsamkeit ausgelöst wurden, möchten wir Ihnen hier ein paar Hinweise zum sicheren Umgang mit Kerzen geben: Kerzen gehören immer in einen standfesten Kerzenständer. Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpapier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf. Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder dabei sind! Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie heruntergebrannt sind: Tannengrün trocknet mit der Zeit aus und wird zur Brandgefahr. Halten Sie bei der Verwendung von echten Kerzen immer geeignetes Löschmittel vor, z.B. einen Feuerlöscher oder einen Eimer mit Wasser. Rauchwarnmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die kleinen Lebensretter gibt es günstig im Fachhandel – übrigens passen sie perfekt als Geschenk auf den Gabentisch!

Bei beiden Alarmierungsmethoden heult nach dem Absetzen des Notrufs bzw. Drücken des Knopfes der Sirenen 3-mal für je 12 Sekunden mit 12 Sekunden Pause auf. Wenn Sie den Notruf per Telefon 112 abgesetzt haben, werden zusätzlich die Funkmeldempfänger (Pieper) der Feuerwehrkameraden durch die Leitstelle ausgelöst. Die Leitstelle kann hier bereits präzise Daten über Einsatzort und Einsatzart auf die Funkmelder übermitteln und einschätzen wie viele Einsatzkräfte und Fahrzeuge alarmiert werden müssen. Sollte Ihnen nur die Möglichkeit zum Drücken des Feuermelders gegeben sein, müssen Sie nach dem aufheulen der Sirene auf jeden Fall am Sirenenknopf auf die Feuerwehr warten. Es besteht keine Verbindung, das heißt die Kameradinnen und Kameraden wissen nicht was vorgefallen ist und müssen zunächst alle Sirenenstandort abfahren und den Meldenden nach dem Einsatzort befragen. Wenn möglich, setzen Sie also immer den Notruf per Telefonnummer 112 ab.

**Wozu brauchen wir dann noch Sirenen?**

Trotz des modernen Zeitalters, kann es unter Umständen vorkommen, dass auch die Funkmeldeempfänger einzelner Feuerwehrlaute nicht funktionieren. Vergleichbar mit dem Handy, wenn kein Empfang vorhanden ist. Ebenfalls benötigt man die Sirene, um die Bürger vor einer drohenden Gefahr zu warnen. Die Zeiten des kalten Krieges sind vorbei und so wurden im Westen viele Sirenen abgebaut. Auch nach der politischen Wende begann man im Osten flächendeckend mit dem Rückbau der Sirenenanlagen. Nach der Hochwasserkatastrophe 2002 ging man den umgekehrten Weg und investierte viel in den Wiederaufbau von Bevölkerungswarkeinrichtungen. Die Sirenen heulen heutzutage nur noch selten und so gerät auch die Bedeutung der einzelnen Heultöne in Vergessenheit. Auch die Sirensignale haben sich stark verändert und sind weniger geworden. Es gibt bei uns mittlerweile nur noch drei Sirenenheultöne.

**Traditionsbahn Radebeul e.V.,**

**Die 10. „Zitterpartie“ kommt!**

Bei diesem winterlichen Freiluftspektakel ist der Name sprichwörtlich Programm: Am 28. Januar 2012 wird es zum 10. Mal eine „Zitterpartie“ bei erwartungsgemäß frostigen Temperaturen geben. Mit dem Traditionsbahn Radebeul e.V. übernimmt ein langjähriger Partner die Ausrichtung am Bahnhof Bärnsdorf, während der Kulturverein Muse im Fasanengarten e.V. wie immer das Areal rund um das Fasanenschlösschen in zauberhaftes Licht tauchen wird. Die romantischste An- und Abfahrt erfolgt mit dem Löbnitzdackel. Extra für diese Veranstaltung fahren Traditionszüge nach einem Sonderfahrplan.



Hofmusikanten, Führungen mit Lampion durch das Moritzburger Wildgehege, flammende Monogramme und ein Abschlussfeuerwerk über der Mole.

**„Romantisches Flanieren im Fackelschein“**

Im Moritzburger Fasanengarten erwarten Sie bei einsetzender Dämmerung die romantische Illumination des Fasanenschlösschens & der Alleen, Feuerjongleure, Märchenerzähler und

**„Munteres Schwärmen auf der Bärnsdorfer Teichwiese“**

Am Bahnhof Bärnsdorf können Sie das legendäre Dampflokglühen der Traditionsbahn erleben, außerdem „Großteichgeschichten“, Dampfmodelle & Pendelfahrten mit historischen Wagen der Schmalspurbahn – und, bevor die Züge wieder in Richtung Radebeul & Radeburg abfahren, Livemusik zum Dampflokglühen.

Der klirrenden Kälte kann an beiden Standorten mit Glühwein und deftigen Gerichten getrotzt werden. Ein Fotowettbewerb wird die besten frostigen Motive prämiieren.

Programminformationen entnehmen Sie bitte unserer Website [www.zitterpartie.net](http://www.zitterpartie.net) oder zu gegebenem Zeitpunkt der Presse.

Ihr Traditionsbahn Radebeul e.V. und Muse im Fasanengarten e.V.

**Was tun wenn es brennt?**

Wenn es doch mal brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie möglichst die Tür zum Brandraum, verlassen Sie (mit Ihrer Familie) die Wohnung und alarmieren Sie die Feuerwehr. Doch wie alarmiere ich die Feuerwehr richtig. Es gibt dazu zwei Möglichkeiten:

- per Telefon und Notruf 112
- per Feuermelder (Sirenenknopf)

Wir möchten die beiden Verfahrensweisen hier etwas genauer erläutern:

**Welche Bedeutung haben die Sirensignale in Sachsen?**

Bezeichnung	Signal	Funktion	Was müssen Sie tun?
Sirenenprobe	1 Ton von 12 Sekunden Dauer	Regelmäßige Funktionsprobe jeden ersten Mittwoch des Monats	-
Feueralarm	3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause	Alarm für die Feuerwehrleute	-
Warnung vor einer Gefahr	6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause (1 Minute Heulton)	Warnung vor einer herannahenden Gefahr	Rundfunkgeräte einschalten; befolgen Sie Anweisungen der Behörden genau; sind Sie selbst nicht betroffen, bleiben Sie vom Schadensgebiet fern

**Wo befinden sich eigentlich die Sirenen und die entsprechenden Auslöseknöpfe?**

An jedem Sirenenstandort befindet sich auch der entsprechende Auslöseknopf. Sollten Sie kein Telefon zur Hand haben, schlagen Sie die Scheibe ein und drücken Sie den Meldeknopf einmal tief durch. Bleiben Sie unbedingt am Feuermelder stehen und warten Sie auf die Feuerwehr. Betätigen Sie den Sirenenknopf bitte nur im Notfall. Jeder Missbrauch wird zur Anzeige gebracht und strafrechtlich verfolgt.

An folgenden Standorten finden Sie einen Feuermelder:  
**Stadt Radeburg**  
Bahnhofstraße 5 (Kulturbahnhof)  
Heinrich-Zille-Straße 6 (Rathaus)  
**OT Bärnsdorf**  
Bärnsdorfer Hauptstraße 48 (Heimatverein/Jugendverein)

**OT Bärwalde**  
Unterdorf 3 (ehem. Einkaufsmarkt, vor dem Jugendverein)  
**OT Berbisdorf**  
Anbaustraße 58 (privates Haus)  
Berbisdorfer Hauptstraße 26 (ehem. Schulgebäude)  
**OT Großdittmannsdorf**  
Großdittmannsdorfer Hauptstraße 41 (ehem. Gemeindeamt)  
**OT Volkersdorf**  
Radeburger Straße 19b (Feuerwehrhaus)  
Radeburger Straße 44 (ehem. Gasthof)

Die Stadtwehrlaute wünscht Ihnen, im Namen aller Kameradinnen und Kameraden, eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

**Tourismus-Service Fehmarn**

**Schleswig-Holsteins einzige Ostseeinsel lädt zum entspannten Jahreswechsel mit Musik, Feuerwerk und einer eiskalten Tradition ein**



Feuerwerk an der Fehmarnsundbrücke

Am schneebedeckten Südstrand lange Spaziergänge unternehmen und das alte Jahr Revue passieren lassen, in Katharinenhof den Blick von der romantisch bewachsenen Steilküste genießen, sich in einem der gemütlichen Cafés in Burg an einem Grog wärmen oder sich in der Wellness-Oase FehMare mit Panoramablick auf die winterliche Ostsee verwöhnen lassen – auf Fehmarn findet jeder seinen Lieblingsplatz, um ganz entspannt ins neue Jahr zu gleiten. Ständiger Begleiter ist die frische Seeluft, die den Kopf frei macht für neue Gedanken und die Haut prickelnd durchblutet. Die St. Petri-Kirche in Landkirchen, eine der Ältesten der Ostseeinsel, lädt am 29. Dezember um 19.00 Uhr zum Konzert zum Jahresausklang ein. Viele Restaurants auf der gesamten Insel servieren festliche und regionstypische Silvester-Menüs und nach dem kulinarischen Genuss geht's ab 22 Uhr zum Korkenkallan und Feuerwerk genießen an den Südstrand. Besonders ein-

drucksvoll ist auch der Anblick der Fehmarnsundbrücke in der Silvesternacht, wenn Feuerwerk die Brückenstehlen in buntes Licht taucht. Ein wenig mutig muss sein, wer am 8. Januar das neue Jahr mit dem traditionellen Anbaden begrüßt. Die eiskalte Tradition findet immer am ersten Sonntag im Januar statt und gehört für die Insulaner zu einem guten Start ins neue Jahr dazu. Am 8. Januar wird die Badesaison 2012 um 14 Uhr am Südstrand eröffnet. Dann stürzen sich Wagemutige unter dem tosenden Applaus der Zuschauer in die kalten Ostseewellen. Urlauber, die den Jahreswechsel auf Fehmarn verbringen möchten, können ab 35 Euro pro Nacht eine Ferienwohnung mieten – der Tourismus-Service Fehmarn findet für jeden Gast die Wunsch-Unterkunft.

Tourismus-Service Fehmarn, Tel. 04371/506333, info@fehmar.de, www.fehmar.de

**KulturLife gGmbH**

**Last Minute: Letzte Plätze für kostenloses Praktikum in London verfügbar!**

Über das EU geförderte Programm Leonardo da Vinci vermittelt KulturLife Hochschulabsolventen ein 20-wöchiges Praktikum in England.

Seit drei Jahren ermöglicht KulturLife Hochschulabsolventen Auslandspraktika in London. In Zusammenarbeit mit ihrem britischen Partner TwinUK entwickelte KulturLife ein Konzept, dass sich an Studienabgänger aller Fachbereiche richtet.

Das angebotene Programm dauert 20 Wochen und setzt sich aus einem vierwöchigen Sprachkurs für Fortgeschrittene und einem sechzehnwöchigen Praktikum zusammen. Der Sprachkurs findet in London statt, das Praktikum kann in ganz England sein.

„Da kurzfristig noch Plätze freigeworden sind, können wir weiteren acht Hochschulabsolventen im Januar 2012 die Möglichkeit geben, Berufserfahrung im Ausland zu sammeln.“, erklärt Tousson el Barrawi, Programmkoordinator bei KulturLife. Programmbeginn ist der 03.01.2012. Die Absolventen haben bis zur Ausreise die Möglichkeit sich einen eigenen Praktikumsplatz zu suchen, danach wird ihnen von KulturLife ein Stelle vermittelt. In London angekommen erwartet die Teilnehmer zunächst ein Orientierungsseminar sowie

ein Sprachkurs, der sie auf den Berufsalltag vorbereiten soll. Untergebracht werden alle Teilnehmer in Einzelzimmern in landestypischen Studentenwohnheimen. Während des Sprachkurses erhalten die Teilnehmer ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr. Da das Programm gefördert wird übernimmt die EU die direkten Kosten wie z.B. Flug, Unterkunft, Versicherungen und Vermittlung. Lediglich die Kosten des persönlichen Bedarfs müssen von den Teilnehmern selbst getragen werden.

Alle die sich für dieses Programm interessieren bekommen weitere Informationen bei Herrn El Barrawi unter der Tel. 0431-8881425 oder im Internet unter <http://www.kultur-life.de/work-experience/leonardo-plm/>. Die Bewerbung läuft – also sofort Plätze sichern!

KulturLife ist eine gemeinnützige Gesellschaft für Kulturaustausch mit über 15 Jahren Erfahrung, die Auslandsaufenthalte für junge Menschen von der Vorbereitung (Orientierungsseminar) über den Flug und Aufenthalt bis hin zur Nachbereitung komplett organisiert.

Neben Praktika und Jobs vermittelt KulturLife auch Freiwilligendienste, Familienaufenthalte und High School Programme.

**Zoo Dresden**

**Tierischer Festtagsschmaus**

„Weihnachten bei den Tieren“ im Zoo Dresden am 18. Dezember von 10-15 Uhr



Zum Festtagsschmaus im Zoo erwarten unsere Zoobewohner wieder liebevoll geschmückte Weihnachtsbäume mit bunten Leckereien. Diese schöne Tradition am 4. Advent bietet nicht nur unseren Tieren eine gelungene Überras-

chung, sondern auch den Besuchern und Kindern viel Spaß und stimmungsvolle Vorfreude auf Weihnachten. Von 10 bis 14 Uhr verteilt der Weihnachtsmann kleine Süßigkeiten an die Kinder, welche an diesem Tag nur 1,00 Euro Eintritt zahlen.



**Programm:**

- 10:30 Uhr: Bescherung bei den Orang-Utans
- 11:00 Uhr: Fütterung der Faultiere im Prof. Brandes-Haus
- 11.30 Uhr: Weihnachtbaum-Schmücken für die Trampeltiere
- 12.00 Uhr: Tierpflegertreffpunkt Löwen
- 12.30 Uhr: Leckereien für die Giraffen
- 14.30 Uhr: Weihnachtsbaumschmaus bei den Elefanten

In den Zeiten 11/13/14 und 15:00 Uhr lädt der Zookasper ins warme Auditorium im Afrikahaus ein.

**HERRMANN**  
Sanitär · Heizung · Dachklempnerei · Badeinrichtung  
Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012!  
Meisterbetrieb Herrmann - Inhaber: Uwe Berge  
Marktstr. 5 · 01471 Radeburg · Tel.: 03 52 08 / 49 97

Anlässlich meiner Geschäftsübergabe möchte mich bei allen Kunden & Geschäftspartnern für die jahrelange gute Zusammenarbeit bedanken und hoffe, dass Sie meinem Nachfolger Steffen Bischoff auch weiterhin die Treue halten.  
Ihr Werner Buchheim  
Unserer Kundschaft erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in's Jahr 2012 wünscht Ihnen Ihr  
**Rollendes Gastmahl**  
www.rollendes-gastmahl.de

3. Radeburger **Ranzenparty** mit ABC-Schützenmesse  
Ein MUSS für alle Schulanfänger.  
Aktuelle Info's auf: [www.kopierschmidt.de](http://www.kopierschmidt.de)  
Sonntag 04. März 2012, 10-18 Uhr auf dem Saal des Radeburger "Hirsch"

Liebe Kundschaft, liebe Geschäftspartner, wir möchten das nahe Weihnachtsfest nutzen, um Danke zu sagen für die gute Zusammenarbeit und das damit verbundene Vertrauen! Wir wünschen Ihnen & Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2012!  
Ihr Team vom:

All unseren Musikschülern, deren Eltern und Großeltern, Freunden und Bekannten wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Neue Jahr.  
Musikschule Fröblich  
Andrea Hübler & Sonja Maitzschke

**Metallbau & Schmiede**  
Schmiedemeister Volker Hübler  
Berbisdorfer Hauptstr. 15 · 01471 Radeburg  
150 Jahre Schmiede Hübler seit 1861 in Berbisdorf  
Allgemeiner Stahlbau · Kunstschmiedearbeiten · Treppen · Rollläden & Rolltore  
Wir wünschen unserer Kundschaft ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr!  
Volker Hübler und Mitarbeiter

Sehen Sie das Leben entspannter! Mit einer Komfort-Arbeitsbrille! Unser Einführungspreis für ein Paar swiss inside Gläser in Kunststoff mit Superentspiegelung und Hartschicht 199,- € statt 370,- € Unser Angebot für Sie bis 15. Januar 2012.  
Unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen allzeit scharfen Blick im neuen Jahr!  
Astrid Schenk & Elke Großmann  
**DIE BRILLE**  
IHR AUGENOPTIKER  
Schloßallee 17 · 01468 Moritzburg · Tel./Fax: 03 52 07/806 49  
www.die-brille-moritzburg.de

**HERFURT** Haustechnik GmbH  
Sanitär-Heizung-Klempnerei-LIEBHERR-Service  
Auch für 2012 möchten wir Ihnen ans Herz legen,  
**Energiesparen lohnt sich.**  
Sprechen Sie uns an: Solartechnik · Wärmepumpen Pelletkessel · Photovoltaik  
Ihr Team der Firma Herfurt Haustechnik GmbH  
Berbisdorfer Hauptstr. 57  
01471 Radeburg  
Fon (03 52 08) 86 20  
**24h Havariedienst auch an Feiertagen**  
01 72 / 3 53 88 82

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine schöne Weihnachtszeit, für das neue Jahr die besten Wünsche und allzeit gute Fahrt.  
Ihre Fahrschule Renner & Bernert Radeburg & Moritzburg  
01471 Radeburg · Heinrich-Zille-Straße 10  
Tel.: 035208/4335 & 0172/8092811  
01468 Moritzburg · Schloßallee 15  
Öffnungszeiten:  
Radeburg: Di. & Do. 16-19 Uhr  
Moritzburg: Di. & Do. 17-19 Uhr  
Fahrschulmassen M, A1, A, B, BE, C, CE

Wir wünschen allen Einwohnern eine ruhige, besinnliche & gesegnete Weihnachtszeit sowie ein gesundes und friedvolles Jahr 2012.  
Christian Damme im Namen der CDU-Stadtratsfraktion und dem CDU-Stadtverband Radeburg

*Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kunden für 10 Jahre Treue und wünschen Ihnen ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes glückliches neues Jahr! 2012 sind wir gern wieder für Sie da!*

## Haustechnik Roberto Eilke

24 - Stunden - Stördienst  
Heizung - Sanitär - Klimatechnik  
Beratung - Verkauf - Montage - Service

Radeburger Str. 53 · Rödern · 01561 Ebersbach  
Tel. 03 52 08 / 8 03 26 · Fax 03 52 08 / 8 03 27

### Frischer Fisch vom Moritzburger Fischer ...

Feiertags-Öffnungszeiten der Moritzburger Teichwirtschaft

22.12.	10 Uhr bis 17 Uhr
23.12.; 29.12.; 30.12.	10 Uhr bis 18 Uhr
24.12.; 31.12.	8 Uhr bis 11 Uhr

Silvesterkarpfen (küchenfertig, halbiert, geviertelt, filetiert ...) auch Schleie, Hecht, Wels, Stör, Forelle oder Lachsforelle

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine erholsame Weihnachtszeit und für das neue Jahr Glück und Gesundheit.

Bärnsdorfer Hauptstr. 1c · Radeburg/OT Bärnsdorf ☎ 035207/ 8 14 68

## 7. Thierendorfer Bauernweihnacht

4. Advent · 18.12.2011

Ab 10.00 Uhr

- Musik mit dem „Party-Musik-Express“
- Leckeres für den Gaumen: Wildschwein am Spieß · Gulaschkanone Kaffee und Stollen
- überdachtes weihnachtliches Markttreiben
- Weihnachtsbaumverkauf
- Besuch des Weihnachtsmannes

Hofgut Kaltenbach  
Familie Noack

**Achtung! Weihnachten geänderte Öffnungszeiten:**  
vom 15.12. bis 23.12. ist unser Hofgut durchgehend von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet!

Sichern Sie sich jetzt Ihren Weihnachtsbraten! Ob Gans, Ente, Fasan, Rind, Schwein oder Wild – für jeden Geschmack ist das richtige dabei.

Stölpchener Straße 20 · 01561 Thendorf-Welxande · Tel.: 03 52 48 / 2 29 08  
www.hofgut-kaltenbach.de

Filiale Großenhain: Großenhainer Bauernladen  
Wildenhainer Str. 110 · 01558 Großenhain

Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2012!

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr. Ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen. Auch 2012 sind wir mit unseren bekannten Leistungen wieder für Sie da!

Ihre Firma  
**Elektroanlagenbau  
Reiner Trepte**

# trepte

Elektro-Anlagenbau

01471 Radeburg · Dresdner Straße 48  
Tel./Fax: 03 52 08 / 45 16 · Funk: 01 72 / 3 74 42 83

Meinen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2012!

Ihr Team der Physiotherapie Marion Seifert

Promnitzweg 32 · 01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 / 3 40 83

Wir wünschen frohe Festtage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.

MEDITECH Sachsen GmbH

Radeburg, Großenhainer Str. 13  
☎ 03 52 08 / 8 14 45  
www.meditech-sachsen.de

Sanitätshaus · Orthopädieschuhtechnik  
Schuhreparatur · Orthopädietechnik  
Reha / Pflege · Problem-Wundversorgung

## Breitbandstudie

### Landkreis Meissen bestätigt Studien der Heidebogen-Kommunen

Während der Landkreis Bautzen bereits seit einem Jahr u.a. mit Mitteln aus dem ILE-Programm in den flächendeckenden Breitbandausbau im Verbund mit der Telekom eingetreten ist, hat der Kreis Meißen im März dieses Jahres über die Wirtschaftsregion Meißen GmbH eine Analyse zur Breitbandversorgung in Auftrag gegeben, die nun empfiehlt, dass der Kreis von einem flächendeckenden geförderten Ausbau von Breitbandstrukturen Abstand nimmt. Die Studie bestätigt die bereits vor zwei Jahren durchgeführten Studien der Heidebogen-Kommunen, die nun immer noch auf den Ausbau warten. In der Pressemitteilung des Landratsamtes heißt es dazu:

Am 22. November informierte die Landkreisverwaltung den Technischen Ausschuss des Kreistages über die Ergebnisse der durch die Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft Chemnitz erarbeiteten Prüfung. Neben der Darstellung der ortsteilspezifischen aktuellen Lage der Breitbandversorgung informiert die Analyse

auch über die Ausbaubehabsichten einzelner Unternehmen im Rahmen s.g. Interessenbekundungsverfahrens. Neben anderen Unternehmen sichert hier die NU-Informationssysteme GmbH einen flächendeckenden Ausbau eines Funknetzes im gesamten Landkreis mit Bandbreiten von über 2 Mbit/s zu, so auch in den zum Heidebogen gehörenden Gemeinden des Landkreises. Den Analyseergebnissen zufolge ist von einem geförderten Ausbau von Breitband durch den Landkreis Abstand zu nehmen. Detaillierte Resultate der Untersuchung werden den Städten und Gemeinden kommunalspezifisch über Internet oder direkt zur Verfügung gestellt.

Die Analyse finden Sie unter [www.tki-chemnitz.de/meissen](http://www.tki-chemnitz.de/meissen).

„Durch diese aufwändigen, sorgfältigen Untersuchungen wurden die Grundlagen für eine positive Entwicklung der Breitbandversorgung im Landkreis Meißen geschaffen“, so Landrat Arndt Steinbach.

## DEKRA informiert

### Einen Monat Zeit für die Nachuntersuchung

Erhält ein Fahrzeug bei der Hauptuntersuchung (HU) die Prüfplakette nicht auf Anhieb, hat der Halter nach unverzüglicher Behebung der festgestellten Mängel einen Monat Zeit für die Nachprüfung. Lässt er diese Frist verstreichen, ist eine erneute HU notwendig. Das ist auch dann der Fall, wenn der Autofahrer den ersten Prüfbericht nicht vorlegen kann. Wolfgang Thamm, Leiter des Bereichs Prüfwesen bei DEKRA Dresden rät Autofahrern, den HU-Prüfbericht gut aufzubewahren und zur Nachprüfung immer mitzubringen. „Nach erfolgreicher HU müssen Autofahrer zudem den Untersuchungsbericht der Hauptuntersuchung bis zur nächsten Fahrzeugprüfung aufbewahren. Dieser Bericht ist zuständigen

Personen von Polizei oder Straßenverkehrsbehörde auf Verlangen vorzuzeigen. Auch für einen zwischenzeitlichen Verkauf des Fahrzeuges ist es wichtig, den aktuellen HU-Bericht vorlegen zu können. Es ist jedoch nicht erforderlich, den Bericht grundsätzlich im Auto mitzuführen.“ Prüfzeugnisse über Änderungen am Fahrzeug, die nicht in die Fahrzeugpapiere eingetragen sind, müssen Autofahrer im Unterschied dazu dabei haben. Für die Abgasuntersuchung (AU), die auch von anerkannten Werkstätten durchgeführt und separat dokumentiert werden darf, gilt: Die AU ist Bestandteil der Hauptuntersuchung und somit durch den HU-Bericht abgedeckt.

Pressebüro  
Rolf Westphal

## Aus für rosa Prüfplakette

„Wer jetzt noch eine rosa Prüfplakette am Fahrzeug-Heck hat, der sollte sich spüten, denn die Gültigkeit der rosa HU-Plakette läuft am 31. Dezember 2011 ab“, daran erinnert Dr. Jens Walther, Leiter der DEKRA Niederlassung Dresden. „Ab Januar prüfen wir die Fahrzeuge mit grüner Prüfplakette, die je nach Vergabetermin bis Ende 2012 gültig ist.“ Das Farbenspiel der Plaketten setzt sich in den kommenden Jahren fort: 2013 sind es die Fahrzeuge mit der orangefarbenen Prüfplakette, die zur HU müssen, danach folgt 2014 die blaue Plakette und 2015 die gelbe. Als letzte im Farbenspektrum ist 2016 die braune Plakette fällig. Danach beginnt das Farbenspiel von vorn.

DEKRA Dresden weist nochmals auf die seit Januar 2010 gültige Zusammenlegung von Haupt- und Abgasuntersuchung für alle Fahrzeuge hin. Bis dahin musste als Nachweis für beide Untersuchungen eine runde Plakette auf das hintere amtliche Fahrzeugkennzeichen und eine sechseckige Plakette auf das vordere amtliche Fahrzeugkennzeichen geklebt werden.

„Jetzt ist der kleine hintere Aufkleber rund und gilt für die HU und die integrierte AU gleichermaßen. Die vordere nicht mehr relevante AU-Plakette wird bei der fälligen Prüfung entfernt“, erklärt Dr. Jens Walther.

Pressebüro  
Rolf Westphal

## Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

### Erleichterung bei der Beantragung von Betriebsprämien für Maisfelder mit Jagdschneisen

Der Freistaat Sachsen erleichtert ab sofort die Beantragung der Betriebsprämie für Maisflächen mit Jagdschneisen. Landwirte können im kommenden Jahr entsprechende Flächen mit zwei Codes im Sammelantrag kennzeichnen: Der „Nutzungscode 176“ gilt für Mais mit Bejagungsschneise auf einer aus der Produktion genommenen Fläche, die im guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand gehalten wird. Gemeint sind Brachestreifen im Mais, die entweder sich selbst überlassen oder zum Beispiel durch die Ansaat von artenreichen Blümschneisen angelegt werden. Der „Nutzungscode 177“ kennzeichnet Mais mit einer Bejagungsschneise, die mit einer anderen Kulturpflanze bebaut ist.

Landwirten entgegen“, sagt Staatsminister Frank Kupfer. „Und wir verbessern andererseits die Möglichkeiten der Bejagung des Schwarzwildes, was wiederum die Schäden bei den Landwirten reduziert.“ Der Minister betont jedoch, dass die Regelung zu den Jagdstreifen nur ein Schritt auf dem Weg hin zu einer effektiveren Schwarzwildjagd ist. „Um die Bejagung der zunehmenden Schwarzwildbestände zu verbessern und damit Schwarzwildschäden maßgeblich zu verringern, müssen alle Beteiligten vor Ort zusammenarbeiten. Dazu gehört auch die rechtzeitige Planung der Anlage der Jagdschneisen.“ Für die effektivere Bejagung des Schwarzwildes sei außerdem die Kooperation beim Aufstellen von Jagdeinrichtungen oder bei der Bekanntgabe von Ernteterminen hilfreich.

Neben der Anwendung der Nutzungscode für Mais mit Bejagungsschneisen gibt es wie bisher auch weiterhin die Möglichkeit, Bejagungsschneisen durch die vorzeitige Ernte eines Teils des Pflanzenbestandes anzulegen. In diesen Fällen ist die Fläche weiterhin als Mais im Antrag auf Agrarförderung zu beantragen, die neuen Nutzungscode werden dafür nicht benötigt.

Die Regelung gilt nur für Flächen, für die ausschließlich Betriebsprämien und keine sonstigen Förderungen, besonders Agrarumweltmaßnahmen beantragt werden. Landwirte müssen die Jagdschneisen im Mais künftig nicht mehr gesondert in den Anträgen auf Agrarförderung ausweisen. Bisher mussten diese Jagdschneisen pro Feld mindestens 0,3 Hektar groß und extra aufgeführt sein.

„Mit dieser Vereinfachung kommen wir einerseits den

## Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Sonntag, den 18. Dezember	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis, gleichzeitig Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee
Heilig Abend, den 24. Dezember	15.00 Uhr	Krippenspiel zur Christvesper
1. Christtag, den 25. Dezember	18.00 Uhr	Christvesper im Kerzenschein
2. Christtag, den 26. Dezember	9.00 Uhr	Festgottesdienst mit Pfarrer Spindler
	9.00 Uhr	Festgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst mit Weihnachtsfeier
Silvester, den 31. Dezember	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
	22.00 Uhr	Festliche Orgelmusik zum Jahresausklang Es erklingen Werke von J.S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy und Improvisationen Orgel: Kantor Markus Mütze
Neujahr, den 01. Januar 2012	16.00 Uhr	Kinderkrippenspiel
Sonntag, den 08. Januar	9.00 Uhr	Epiphaniagottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 15. Januar	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Bibelstunden:	19.30 Uhr	jeden Mittwoch
Junge Gemeinde:	18.30 Uhr	jeden Mittwoch
Frauenkreis:	14.30 Uhr	Dienstag, den 10. Januar
Kreis der Mitte:	19.30 Uhr	Dienstag, den 20. Dezember und 17. Januar
Mutti-Kind-Kreis:	9.00 Uhr	Dienstag, den 20. Dezember, 10. und 24. Januar
Freiraum für Frauen:	19.30 Uhr	Donnerstag, den 05. Januar
Vierzig-Plus-Minus:	19.30 Uhr	Dienstag, den 24. Januar

Bis zum 23. Dezember sind wochentags von 17.30 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus Kinder und Erwachsene mit Liedern, Gedichten und Überraschungen gemeinsam auf dem ADVENTSWEG unterwegs.

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung! Telefon: 035208/349617  
Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr  
Ihr Pfarrer Frank Seifert

## Tischlerei und Fensterbau GmbH

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2012.

01471 Radeburg, Königsbrücker Str. 6  
Tel.: 03 52 08 / 8 17 93, Fax 03 52 08 / 8 16 93  
www.fensterbau-zeidler.de

- Holzfensterbau/Glaserei
- Kunststoff-Fensterbau
- Rolllädenbau/Innenausbau

In welchem Monat die HU fällig wird, ist an der Prüfplakette abzulesen: Im Innenkreis steht das Fälligkeitsjahr. Die auf der Plakette im Außenkreis oben stehende Zahl bezeichnet den Monat, in dem die Prüfung durchzuführen ist, die Zahl 12 zum Beispiel steht für Dezember, die 7 für Juli. Der nächste Prüftermin ist außerdem im Fahrzeugschein vermerkt. DEKRA

**Brunch -**  
das kulinarische Vergnügen  
für jeden Geschmack

am Sonntag,  
15. Januar 2012 **12,-€**

HOTEL  
**Radeburger Hof**  
01471 Radeburg • Großenhainer Str. 39  
Tel. 03 52 08 / 8 80 • Fax 8 84 50  
www.radeburger-hof.de

**Jetzt 100% STIHL**  
zum Preis für **279€**



STIHL MS 171  
**Kettenschleifen 4,70€**  
(außer Hartmetall)

Wir beraten Sie gern!

- Anfertigung von Ketten nach Ihren Wünschen
- Kettenschmieröl (Faßware 2,95 € pro Liter)

**Motorrad Worlitzsch**  
Bärwalder Str. 30 • 01471 Radeburg  
Tel. 035208/80433  
www.worli.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.**  
Lohnsteuerhilfeverein  
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der  
**Einkommensteuererklärung,**  
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:  
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6  
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

**Bringe Ihrem PC das Laufen bei!**  
Hilfe für kleine Firmen und Privat.  
Beratung, Installation, 24h-Service,  
Schulung nach Ihrem Bedarf. Jäkel,  
Kleinnaundorf, Kurzer Weg 7 / 32  
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

All meinen Kunden, Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**„Das einzige Vernünftige im Leben ist ab und zu verrückt zu sein.“**



Zwischen Berufsalltag, Familie, Haus und Hof noch schnell den größten sächsischen Volkskarneval auf die Beine stellen - das kann nur Ra.Bu. Wir sind stolz Euer Prinzenpaar sein zu dürfen! Wir wünschen allen faschingsverrückten Radeburgern und Ortsteilbewohnern ein frühhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein närrisches 2012.

Eure Lieblichkeit  
Prinzessin Sylvia II  
und Prinz Ulf I

**Mit 55 hat man noch Träume.**

**55. Saison**



**Liebe Umzugsfreunde,**  
die Anmeldungen zum Faschingsumzug am Sonntag, den 19. Februar 2012, werden bis 15.01.2012 bei Foto Eulitz, Markt 8, bei Werbungs & Kommunikationsdesign Kroemke, August-Bebel-Str. 2 oder über Internet entgegengenommen.

Bei Planung und Bau der Umzugswagen bitten wir unbedingt zu beachten, das die maximale Höhe von 3,70 m aufgrund der Marktüberdachung nicht überschritten wird. Höhere Fahrzeuge müssen leider vor der Meißner Straße aus dem Umzug genommen werden!

Aufgrund verkehrstechnischer Bedingungen bitten wir um Verständnis, dass für den Umzug keine LKW mit Sattelaufleger mehr berücksichtigt werden können!

Am **Mittwoch, dem 01.02.2012, 19:00 Uhr,** wird wieder unsere traditionelle Belehrungsveranstaltung aller Umzugsgruppen-Verantwortlichen im „Hirsch“ stattfinden. In bewährter Weise werden wir den Saison-Abschluß am Faschings-Dienstag mit der Umzugs-Auszeichnungsveranstaltung kombinieren und zum Ausklang auf dem Hirschaal

nochmals ein rauschendes Fest feiern!

Mit der Prämierung der Gruppen, mit RCC-Programm, mit traurig-schöner Entkrönung unseres Prinzenpaars – und mit Euch in Euren Original-Umzugskostümen.

Alle Umzugsgruppen, die auch 2011 am Umzug teilgenommen haben, erhalten für diesen Abend jeweils 4 Freikarten. Diese werden bei der Umzugsbelehrung übergeben. **Wir wünschen Euch „traumhafte“ Ideen und viel Freude bei der Planung Eures Umzugswagens sowie eine schöne Weihnachtszeit!**

**Anmeldung für den Faschingsumzug am Sonntag, den 19. Februar 2012**

Motto der Gruppe

Nr. d. Gruppe im Vorjahr  Platzierung im Vorjahr

Ansprechpartner  Straße

Anzahl der Teilnehmer  PLZ/Ort

Telefon  e-mail

Beschallung\*  Gesamtlänge des Zuges

Breite (Angaben in m)

Laufgruppe\*  oder Fahrzeug\*

\*Zutreffendes ankreuzen

LKW\*  Anhänger\*

PKW\*  Zugmaschine\*

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, zur Kenntnis genommen zu haben, daß bei Überschreitung der Maximalhöhe von 3,70 m meine Umzugsgruppe bei Erreichen der Meißner Straße aus dem Umzug genommen wird.

weitere Hinweise an die Organisatoren

Datum, Unterschrift

**Faschingsumzugsbelehrung: 01.02.2012, Gaststätte Hirsch, 19:00 Uhr**

**Radeburger Volkskarneval**

**Prinzenpaar freut sich auf die tollen Tage**

Ein Prinzenpaar zu finden hat Olaf Häblich keine Not. Viele gibt es, die es „gerne mal machen würden“, denn die, die es schon waren, kommen aus dem Schwärmen nicht heraus, ordnen das Erlebnis auf dem Flitterwochen-Level ein – schönste Zeit des Lebens oder ähnlich. Bei Sylvia II und Ulf I ist das ein bißchen anders, denn die hatte

Olaf Häblich ganz gezielt „auserkoren“. Exprinz Elferrat Toralf Schrödel, in Großdittmannsdorf Fast-Nachbar von Sylvia und Ulf Walther, hatte die beiden „ins Spiel“ gebracht, als er vor zwei Jahren die traditionelle „Blaufahrt“ des RCC organisierte. Das ist die alljährliche Dankeschön-Veranstaltung für alle Aktiven des RCC, die in der Saison zwar für Spaß und Stimmung bei anderen sorgen, selber aber nicht nur „Programmnummern“ einstudieren und darbieten, sondern jede Menge Arbeit im Hintergrund zu leisten haben. Bei jener Blaufahrt waren die beiden Walthers Teil der Überraschung. Sylvia war als selbständige Servierkraft in der Faschingszeit und schon als solche bekannt. Bei der Blaufahrt servierte sie „ihren“ Ulf, den Vollblut-Musiker aus der Band Fristo Kids, dessen Spiel auf der Klampfe mit Begeisterung aufgenommen wurde. Da war Olaf Häblich klar, daß er sie auf jeden Fall fragen würde... Und umgekehrt? „Wir hätten das nie gedacht“, erklärt Sylvia II, die eigentlich alle nur unter ihrem Spitznamen „Erna“ kennen, „wenn man sich anschaut, wer alles Zepter und Krone schon hatte... Was für eine Ehre das ist. Natürlich versucht man sich vorzustellen, wie es wäre, aber wir hätten das in unseren kühnsten Träumen nicht gedacht.“ Natürlich war das Lampenfieber ganz gewaltig. „Man weiß ja nicht, wie die Leute reagieren, ob sie dich annehmen,“ erzählt

Sylvia weiter, die erst seit drei Jahren hier heimisch ist. „Wir waren wie in einem Tunnel.“ Wie richtig Olaf Häblich lag, zeigte dann schon die geradezu euphorische Reaktion des – sonst eher „gesetzten“ Publikums der ersten Prunksitzung. Inzwischen ist die Lockerheit bei den beiden da und sie genießen es. „man fühlt sich in dem Verein gut aufgehoben. Es ist wie eine große Familie. Alle sind füreinander da.“ Ulf I lobt auch die eigene Truppe, den Jugendclub Großdittmannsdorf, „der sofort begeistert Ja! gesagt hat und den Prinzenwagen baut.“ So selbstverständlich ist das keineswegs, denn die Truppe, die viele Jahre schon beim Umzug dabei ist und um vordere Platzierungen kämpft, verzichtet damit freiwillig auf eine solche, denn der Prinzenwagen wird nicht gewertet. „Wir freuen uns auf alle Veranstaltungen,“ sagt Sylvia, „ich war ja sonst immer mit Bedienen beschäftigt, zum ersten Mal kann ich es richtig genießen. Und besonders auf den Rosenmontag freuen wir uns, wenn der närrische Hofstaat unterwegs in Radeburg ist und den jüngsten und den ältesten Radeburgern Freude bringt.“ KR

**Computer streikt?**  
Kompetente private Reparatur, Aufrüstung, Installation, Neubau, Wartung unter  
**01 60 / 1 1803 15**

**Vermiete in Radeburg**  
2-Raumwohnung mit Balkon u. Garage  
**Tel. 03 52 08 - 9 20 20**

**Klempnerei Uwe Scheffler**  
Ausführung sämtlicher Dach- und Klempnerarbeiten

Am Waldrand 2  
01458 Ottendorf-Okrilla  
OT Medingen

Funk: 01 73 / 5 60 37 32  
KlempnereiScheffler@web.de

**Frohe Weihnachten wünscht Fa. Scheffler.**

Ich danke meinen Kunden, Freunden und Bekannten für ein Jahr vertrauensvoller Zusammenarbeit und wünsche ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen unfallfreien Start ins neue Jahr.



**Allianz**

Ines Prillwitz  
Generalvertreterin der Allianz Beratungs- und Vertriebs AG  
Steinbach · Amtsgasse 2  
01468 Moritzburg  
Telefon: 03 52 43 / 4 68 71  
Fax: 03 52 43 / 4 68 73  
Funk: 01 62 / 2 57 67 12  
ines.prillwitz@allianz.de

**FUHRMANN BAU GmbH**

Schulstraße 14  
01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 / 3 49 98 - 11 & 03 52 08 / 34 99 80  
Fax: 03 52 08 / 34 99 88

- Hoch- und Tiefbau
- Schlüsselfertiges Bauen
- Stahlbetonbau
- Trockenbau
- Innen- und Außenputz
- Dachdeckerarbeiten
- Landschaftsbau
- Baubetreuung

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

[www.fuhrmann-bau-gmbh.de](http://www.fuhrmann-bau-gmbh.de)

**Wäsche-Eck**  
Wäsche & Dessous, Unterwäsche & Nachtwäsche

Meinen Kunden wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich recht herzlich bedanken. Christina Lau

Meißner Str. 2 • 01471 Radeburg • Tel./Fax: 03 52 08 / 8 06 04

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Verpächtern und unserer Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.

**Vorstand der Agrargenossenschaft Radeburg eG**  
Hauptstraße 28b • 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 - 8 10 00  
[www.agrargenossenschaft-radeburg.de](http://www.agrargenossenschaft-radeburg.de)  
landwirtschaftliche Dienstleistungen



**AUTOSERVICE MAUL**

**KFZ-Meister-Fachbetrieb**  
Steinbach • Dorfstr. 31 • 01468 Moritzburg  
Telefon: 03 52 43 / 3 62 09 • Fax: 44 97 56

Wir wünschen unseren werten Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start ins kommende Jahr sowie allzeit "Gute Fahrt"!



**Nagelstudio carpe diem**  
Manuela Kusnierz

Großenhainer Str. 14  
01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 - 99 35 16

Ich wünsche meinen Kunden ein ruhiges und erholsames Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.



# SANITÄR GRAFE GmbH Sonderverkauf

Siedlung 3 • 01561 Thiendorf • OT Sacka • Tel. 03 52 40 - 71 90

Allen Freunden unseres Hauses  
wünschen wir ein frohes  
Weihnachtsfest und im Neuen Jahr  
viel Glück und Erfolg!



**Autohof  
RADEBURG**  
Inhaber Jan Treffs

**KFZ-Meisterbetrieb • Freie KFZ-Werkstatt**  
Königsbrücker Straße 30 • 01471 Radeburg  
Telefon: 035208/2101 • Fax: 035208/80980

Vom 24.12.2011 bis 01.01.2012 geschlossen!

Susi's mobiler  
Friseur

Seit 2004

**Einsatzgebiete:**  
Medingen, Moritzburg, Radeburg,  
Ebersbach, Großenhain & Umgebung

**Preisliste 2012:**

Herren-, Kinderschnitt: 7 €  
Damenschnitt: 10 €  
Lockwelle: 13 €  
Föhnen: 8 € - 10 €  
Hochstecken: 20 € - 25 €  
Dauerwelle: 20 € - 25 €  
Färben/Strähnen: 15 € - 35 €

**Inh. Susan Ohlemann**  
Tel. 0172/3538319



Ich wünsche meinen Kunden und allen  
Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit  
und einen guten Start ins Jahr 2012.



## Fischverkauf Weihnachten und Silvester Teichwirtschaft Zschorna

am 23.12. und 30.12.  
von 9-16 Uhr  
am 24.12. und 31.12.  
von 9-11 Uhr

Zschorna • Radeburger Str. 2  
Tel. 03 52 08 / 27 33

Allen Kunden, Freunden und  
Bekanntem ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das neue Jahr!

**Ganzjähriger Fischverkauf**  
Freitag 9-16 Uhr & Samstag 9-11 Uhr

## Heizung zu teuer?

**Wir bieten die Alternative:**  
Jederzeit preisgünstiges  
**Brennholz**

Unseren Kunden und Geschäftsfreunden  
wünschen wir ein erholsames  
Weihnachtsfest und ein  
gesundes, neues Jahr 2012.

**Forstbetrieb Zschorna**  
01561 Schönfeld • Freie Scholle 4  
Tel. 03 52 48 - 8 12 44 • Fax 03 52 48 - 8 15 55

## Dachdeckerei

Oliver Trentzsch

**DACH / FASSADE / ABDICHTUNG**

Großenhainer Str. 34a  
01561 Schönfeld

Tel.: 0172/2789291  
Fax: 03 52 48/2 29 82

info@dachdeckerei-trentzsch.de

- Dachdeckungen aller Art - Dachklempnerarbeiten -  
- Dachreparaturen - Solaranlagen - Gerüstbau - Holzbau -

Ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



# Tauscha

Nachrichten und Informationen für Tauscha und Umgebung



## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Tauscha,

das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu und wir stehen kurz vor dem Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel.

Auch das vergangene Jahr 2011 ist für die Gemeinde Tauscha ein recht erfolgreiches, wobei ich kurz an Folgendes erinnern möchte. So wurde das 50jährige Bestehen des LSV 61 Tauscha e.V. im Juni 2011 gefeiert. In dessen Vorbereitung gab es große Anstrengungen, so erfolgte u. a. der Außenanstrich der Gebäude am Sportplatz.

Im Zeitraum von März bis Juni 2011 wurde ein Großteil der Dorfstraße im OT Dobra grundhaft ausgebaut und mit einer neuen Straßenbeleuchtung versehen.

Wie aus dem untenstehenden Bericht zu erlesen, hat sich auch der Streitfall Regenwasserentsorgung in Würschnitz nun hoffentlich geklärt.

In diesem Zusammenhang wurde für die gesamte Regenentwässerung des Ortes eine neue Regenwasserleitung vom Grundstück Ottendorfer Straße 3 bis zum Einlauf zum Oberteich am Schanzenweg realisiert.

Für die Ortsfeuerwehren der Gemeinde Tauscha wurden im Jahr 2011 für über 10 T€ Ausrüstungsgegenstände, Schutzkleidung und Uniformen beschafft. Diese wurden zum größten Teil durch den Freistaat Sachsen zu ca. 40 % gefördert.

Diese wenigen Beispiele sollten nochmals in Erinnerung gerufen werden, um das Jahr in Sachen Entwicklung der Gemeinde Tauscha anzusprechen.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Tauscha alles Gute, eine schöne Zeit, Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2012.

Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung sowie allen Mitarbeitern der Kindereinrichtungen in Tauscha und Dobra.

Außerdem gilt mein besonderer Dank den freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern, Freiwilligen Feuerwehren unserer Ortsteile, den Sportvereinen LSV 61 Tauscha und „Jahn“ Dobra, dem Heimat- und Freizeitverein sowie allen

Personen, die im gesellschaftlichen Bereich der Gemeinde in irgendeiner Form tätig waren und sind.

Christian Creutz  
Bürgermeister



## Würschnitz

### Kanalstreit in Würschnitz abgeschlossen?

Seit 1996 gibt es den so genannten „Kanalstreit“, in dem die Gemeinde Tauscha durch Würschnitzer Grundstückseigentümer verklagt wird.

Bisher gab es zwei unterschiedliche Verfahren, in denen die Gemeinde auf Unterlassung und Schadenersatz verklagt wurde.

Vor allen Dingen in den Jahren 2009 bis Oktober 2011 wurden die Klagen beim Landgericht Dresden verhandelt. In diesem Zuge gab es auch beim Landgericht drei Mediationsrunden, wo eine Annäherung der Streitparteien Ziel sein sollte. In diesen Gesprächsrunden ging es darum, den Schaden für beide Seiten so gering wie möglich zu halten. Diese Verfahren wurden aber durch den Kläger abgebrochen.

Im Laufe der Jahre 2008 bis 2010 wurden von den Klägern insgesamt 255.000 € Schadenersatz gefordert. Diese Summe setzte sich u. a. wie folgt zusammen:  
- 100.000 € Schadenersatzforderung für das Liegerecht einer bereits seit ca. 1960 liegenden 300er Regenwasserleitung auf ca. 100 m Länge  
- knapp 48.000 € wurden gefordert für eine angeblich nicht mögliche Fischzucht  
- weitere 60.000 € wurden versucht einzuklagen für die Sanierung des Teichbodens und die Sanierung der Teichmauer insgesamt. Diese Forderung wurde jedoch durch einen Sachverständigen-Gutachter widerlegt, da die Beeinträchtigung des Teichbodens und der Teichmauer niemals durch Sandeintrag im Teich verursacht wurde.  
- Weitere 50.000 € wurden über-

wiegend für das Liegerecht der Leitung von 1994 bis 2001 durch die Kläger gefordert.

Am Landgericht Dresden fand am 18.10.2011 die letzte Verhandlung in diesen beiden Verfahren statt.

Dabei ist die Gemeinde Tauscha mit ihrem Anwalt auf den Vorschlag des Gerichtes unter Vorsitz von Einzelrichter Schmitt zugegangen und hat sich sachlich an den Vergleichsvorschlag des Richters herangearbeitet.

Im Ergebnis dieses Vergleichs wurde ein Gegenstandswert (in einem Geldbetrag ausgedrückter Wert des Gegenstandes eines Rechtsstreites im Hinblick auf die anfallenden Gerichts- und Anwaltsgebühren) von insgesamt 325.100 € durch das Gericht festgesetzt.

Im Laufe der Verfahren sind Kosten für die Gemeinde Tauscha wie folgt entstanden.

- ca. 32.000 € Anwaltskosten seit dem Jahr 2001  
- 3.500 € für die Entfernung der streitgegenständlichen Leitung  
- Entschädigung für Liegerecht, Unterlassung und Entfernung von 8,4 m³ eingeschwemmtes Streugut in den anliegenden Teich werden mit ca. 8.000 € beziffert.

Eine weitere Klage steht der Gemeinde Tauscha ins Haus. Hier haben die gleichen Kläger eine Schmerzensgeldklage eingereicht, weil der Name der Kläger aus Würschnitz in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung genannt wurde. Diese Klage liegt noch beim zuständigen Gericht mit

ihrer Forderung von insgesamt 12.000 € gegen die Gemeinde Tauscha.

Diese bisherigen Verfahren und das Vorgehen in solch einem Fall haben sehr oft für rege Diskussionen in der Öffentlichkeit, im Gemeinderat, auch in verschiedenen Medien gesorgt, bis dahin, dass verschiedene Beziehungen zwischen Beklagten und Klägern als auch Unbeteiligten zerstört wurden.

Alle Spekulationen vor allem durch die Presse (Sächsische Zeitung) zufolge, dass die Kosten noch wesentlich höher ausfallen könnten, sind nun hoffentlich vom Tisch. Wer in diesen Prozessen in einem solch langen Zeitraum Sieger bzw. Verlierer ist, darüber sollte jeder Leser sich seine eigene Meinung bilden.

Ich kann nur hoffen, dass dieser Streitfall nicht beispielgebend für andere, ähnliche Verhältnisse in der Gemeinde Tauscha und auch anderswo ist. Es ist nun einmal so, dass wir alle nicht in einem wasserleeren Raum leben und sich alle Grundstückseigentümer auf ihre eigene Situation mit doch etwas Einsatzbereitschaft und gutem Willen für die Klärung solcher Probleme einsetzen.

Weiterhin möchte ich noch feststellen, dass das Verfahren unter dem Richter Schmitt am Landgericht Dresden von Beginn an geführt wurde mit dem Ziel einer gütlichen Einigung – sprich eines Vergleiches.

An diese Vorgabe hat sich der Richter aus meiner Sicht während des gesamten Verfahrens gehalten und immer wieder vor allem an die Klageseite appelliert doch nachzudenken, ob die geforderten Entschädigungen nicht doch unangemessen sind.

Deshalb wurden am Ende des Verfahrens nochmals durch den Kläger zwei Gutachter gefordert, die feststellen sollten wie hoch der Schaden am Teich ist.

Ein weiterer Gutachter, der auf Forderung des Klägers außer Sicht- und Reichweite der Gemeinde Tauscha kommen sollte, hat dann festgestellt wie hoch die tatsächliche Entschädigung für das Leitungsliegerecht sein kann.

In beiden Gutachten wurden die ja doch utopischen Vorstellungen des Klägers auf ein Minimum reduziert, welches nur noch ca. ein Zwanzigstel der Gesamtforderung ausmacht.

Christian Creutz  
Bürgermeister

## CONTAINERDIENST UND SCHÜTTGUTTRANSPORTE MIKE DAMAST

**Abbruch, Entkernung, Erdbau**

• Containerdienst ab 1,3 m³ • Erdarbeiten • Abrißarbeiten  
• Baggerarbeiten • Schuttberäumungen • Schüttgüter aller Art z.B.

Lieferung ab 0,5 t  
(Kies, Sand, Splitt, Schotter, Beton, Putz- und Maurermörtel, Mutterboden)

Entsorgung ab 0,5 m³  
(Erdaushub, Bauschutt, Holzabfälle, Haus- & Sperrmüll, Grün- & Strauchschnitt)



Wir wünschen all unseren Kunden  
eine schöne Weihnachtszeit und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bärnsdorfer Hauptstraße 60 • 01471 Radeburg  
Funk (01 72) 3 51 40 57 • Tel./Fax (03 52 07) 8 90 98

## Mittelschule Schönfeld

### Schönfelder Mittelschüler dachten sich: Fragen wir doch mal den Bürgermeister

Im September wurde uns eine besondere Hausaufgabe im Fach WTH (Wirtschaft/Technik/Hauswirtschaft) gestellt.

Wir sollten viele Informationen über das Thema „Bebauung in unserer Gemeinde Tauscha“ herausfinden. Mit Herrn Creutz führten wir ein Interview und

erhielten viele Informationen und Material zum Thema Bebauung. Anschließend arbeiteten wir ein Video und ein Plakat aus. So konnten wir unser Wissen an andere Schüler weitergeben.

Clemens, Laura, Linda, Lisa,  
Romy und Vivian  
Klasse 9

LSV 61 Tauscha

**Training mit dem DSC und dem VC Olympia bei den Nachwuchsvolleyballern des LSV 61 Tauscha**



„Sport frei!“, so begann unser Training mit DSC-Cheftrainer Alexander Waibl und Co-Trainer Ullrich Rath. Auch dabei waren die DSC-Spieler Silvia Sperl und zwei Spielerinnen vom VC Olympia. Anfang November hatte unser

Trainer Gunter Böttcher uns erzählt, dass man sich für eine Trainingseinheit mit dem DSC bewerben kann. Es sollten Gründe angegeben werden, warum genau unser Verein dieses Training gewinnen sollte. Diese waren schnell gefunden und wir freuten uns alle sehr als wir erfuhren, dass wir die Trainingsstunde gewonnen hatten. Wir versuchten uns jetzt noch besser auf unser Training zu konzentrieren, damit wir zeigen konnten, was wir alles können.

Am 21. November war es dann soweit und es wurde nicht lange gefackelt. Nach ein paar Runden zur Erwärmung ging es richtig los. Ullrich Rath zeigte uns den athletischen Teil der Erwärmung. Darunter Rücken dehnen, Beine strecken sowie Bauch- und Armmuskeln kräftigen. Einige Übungen waren nicht ganz so leicht, aber alle gaben sich Mühe. Anschließend folgten einige Laufeinheiten, die uns ganz schön aus der Puste brachten.

Nachdem wir uns aufgewärmt hatten, folgten die Übungen mit dem Ball. Diese erklärte uns Alexander Waibl. Am Anfang waren die Übungen noch einfach, doch am Ende sollten wir uns zu zweit mit drei Bällen hin und her spielen. Tipps und Tricks verriet uns dabei Ullrich Rath und die Spielerinnen. Nach einem für uns neuem, aber sehr interessantem Volley-

ballspiel, endete die Trainingseinheit. Wir verabschiedeten uns und freuten uns über die Freikarten für das Bundesligaspiel vom DSC gegen Köpenick.

Uns allen hat das Training sehr viel Spaß gemacht und wir hoffen, dass wir auch bald einige Spiele gewinnen.

Lina-Marie Mißbach



In unserem Volleyballteam der Kinder und Jugendlichen trainieren 1mal wöchentlich bis zu 18 Sportfreunde von 10 – 17 Jahren. **Neue Mitspieler sind auch gern gesehen, hier unsere Trainingszeiten.**

Trainingszeiten beim LSV:  
Kinder und Jugend:  
freitags,  
17.00 – 18.30 Uhr

Erwachsene:  
montags:  
20.00 – 21.30Uhr



# Ebersbach

Ausgabe:  
13/2011

Erscheinungstag:  
18.12.2011



Ebersbacher  
Amtsblatt

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung  
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

## KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

- zum 92. Geburtstag  
am 05.01.2012 Hoffmann, Hildegard  
OT Rödern, Dorfstr. 10
- zum 91. Geburtstag  
am 26.12.2011 Fischer, Helmut  
OT Naunhof  
Alte Dorfstr. 49
- zum 90. Geburtstag  
am 30.01.2012 Witschel, Charlotte  
OT Ebersbach  
Hauptstr. 47
- zum 85. Geburtstag  
am 27.12.2011 Broszeit, Gertrud  
OT Naunhof  
Schulstr. 1
- am 02.01.2012 Dähne, Ingeburg  
OT Kalkreuth  
Großenhainer Str. 45
- zum 80. Geburtstag  
am 03.01.2012 Rudolph, Heinz  
OT Freitelsdorf  
Lindenstr. 1
- am 13.01.2012 Gommlich, Heinz  
OT Rödern  
Radeburger Str. 36
- am 19.01.2012 Born, Manfred  
OT Kalkreuth  
Großenhainer Str. 5
- zum 75. Geburtstag  
am 28.12.2011 Grütze, Helmut  
OT Ebersbach  
Hauptstr. 117
- am 17.01.2012 Brauner, Ursula  
OT Bieberach  
Röderdamm 8
- am 22.01.2012 Hentschel, Ingeborg  
OT Beiersdorf  
Hopfenbachstr. 40
- zum 70. Geburtstag  
am 24.12.2011 Okon, Brigitte  
OT Kalkreuth  
Großenhainer Str. 28a
- am 24.12.2011 Seifert, Monika  
OT Beiersdorf  
Hopfenbachstr. 24
- am 17.01.2012 Weitze, Helga  
OT Reinersdorf  
Am Anger 16
- am 19.01.2012 Hempel, Christian  
OT Reinersdorf  
Am Anger 24
- am 19.01.2012 Starke, Gerda  
OT Kalkreuth  
Paulsmühle 1a
- am 20.01.2012 Gramatte, Elfriede  
OT Rödern  
An den Eichen 10

### Außerdem gratulieren wir recht herzlich zur Goldenen Hochzeit:

- nachträglich am 09.12.2011 dem Ehepaar **Heinz und Marianne Gommlich** im Ortsteil Rödern, Radeburger Str. 36
- am 23.12.2011 dem Ehepaar **Horst und Monika Telschow** im Ortsteil Kalkreuth, An der Röder 2.
- am 30.12.2011 – dem Ehepaar **Gerhard und Waltraut Hiller** im Ortsteil Kalkreuth, Siedlung 2.



## Gemeinde Ebersbach

### Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den öffentlichen Sitzungen des Technischen Ausschusses am 08.11.2011, des Gemeinderates am 30.11.2011, des Technischen Ausschusses am 30.11.2011 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

**Technischer Ausschuss am 08.11.2011**

**98/11/2011 bis 104/11/2011**  
Zuschlagserteilung für die Bauleistungen – Rekonstruktion der Wohnung Am Steinkreuz 1 im OT Reinersdorf

**Gemeinderat am 30.11.2011**

**105/11/2011**  
Beschluss zur Änderung der

Nutzungsdauer der Gemeindestraßen von 35 Jahren auf 40 Jahre

**106/11/2011**  
Beschluss zum Antrag der Gemeinde Ebersbach an den Regionalen Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge zur Aufnahme von Flächen für Windkraftanlagen in den Regionalplan

**Technischer Ausschuss am 30.11.2011**

**107/11/2011**  
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Instandsetzung der Straße „An der Lache“ im OT Kalkreuth – Erhöhung der Baukosten

## Gemeinde Ebersbach

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Ebersbach – Weihnachten 2011

Sehr geehrte Einwohner,

wir möchten Ihnen mitteilen, dass die Gemeindeverwaltung Ebersbach zu Weihnachten 2011 wie folgt geöffnet ist:

**Dienstag, 27.12.2011**  
9.00 – 12.00 Uhr  
und 13.00 – 15.00 Uhr

**Mittwoch, 28.12.2011**  
geschlossen

**Donnerstag, 29.12.2011**  
9.00 – 12.00 Uhr

**Freitag, 30.12.2011**  
9.00 – 11.00 Uhr

Fehrmann  
Bürgermeisterin

## Gemeinde Ebersbach

### Schließung der Bibliothek Ebersbach

Sehr geehrte Einwohner,

wir möchten Ihnen mitteilen, dass die Bibliothek Ebersbach **am Dienstag, 27. Dezember 2011** geschlossen ist.

Ab 03. Januar 2012 ist wieder ein Besuch der Bibliothek zu den bekannten Öffnungszeiten möglich.

Fehrmann  
Bürgermeisterin



*Das Jahr neigt sich dem Ende zu,  
doch vorher kommt die Weihnachtsruh,  
die leise und behutsam bringt,  
was übers Jahr sonst nicht gelingt.  
Besinnlichkeit ist hier gemeint,  
die viele Menschen stets vereint,  
wann immer im Familienkreise  
oder auch auf andere Weise  
man Weihnachten gemeinsam feiert  
und dabei dann auch stets beteuert,  
dass es doch erst kürzlich war,  
als begonnen dieses Jahr,  
dass weder besser war noch schlimmer,  
weil eben irgendwas ist immer.  
Traurig war man und auch heiter,  
trotzdem geht es immer weiter,  
denn auch die Zukunft bringt bestimmt  
vieles, dem man nicht entrinnt.  
Egal, wie's läuft, ich grüß Euch heut,  
weihnachtlich in herzlicher Verbundenheit.*

In diesem Sinne wünsche ich  
Ihnen und Ihren Familien  
ein frohes Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr Gesundheit,  
Glück und Zuversicht.

Ihre Bürgermeisterin  
Margot Fehrmann

Allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten  
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute fürs neue Jahr.

Für die Feiertage servieren wir:  
Kulinarische Wild- u. Fischgerichte

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:  
25./26.12.

11:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Am 01.01.12 haben wir ab 11.30 Uhr für Sie geöffnet!

**LANDPENSION & GASTHOF BEEG**  
in Rödern • Tel. 035208 / 2893

**Herzlichen Dank zu unserer Goldenen Hochzeit**  
 Wie froh stimmt es doch zu erfahren,  
 wenn man nach 50 schönen Jahren  
 von allen Seiten weit und breit  
 durch Blumen, Glückwünsche,  
 Geldzuwendungen und  
 Geschenke wird erfreut.

So danken wir der großen  
 Gratulantschar,  
 die Freude uns ins Herz gebracht –  
 und uns den Tag so schön gemacht.

Ein besonderer Dank gilt unseren  
 Kindern, Enkelkindern, Verwandten,  
 Freunden, Herrn Pfarrer Spindler  
 für die Einsegnung in der Kirche  
 Ober-Ebersbach, seiner Frau,  
 den Rankewicklern, den Nachbarn  
 und der Gaststätte Freund.

**Reinhard und  
 Heidrun Müller**

Ebersbach, November 2011



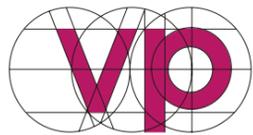
Unsere Freunde, Bekannten, Geschäftspartnern und Kunden wünschen wir ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Start in ein erfolgreiches neues Jahr.

**DROBISCH**

Hauptstraße 155 · 01561 Ebersbach  
 Tel.: (03 52 08) 40 31 · Fax: (03 52 08) 43 63  
 info@tischlerei-drobisch.de



**ENTWURF · STATIK · BERATUNG  
 WERTGUTACHTEN · ENERGIEBERATUNG**



**ARCHITEKTUR- UND BAUPLANUNGSBÜRO  
 PARTZSCH GbR**  
 Volker Partzsch, Dipl.-Ing. (TU)  
 Franziska Partzsch, Dipl.-Ing.-Architekt  
 Kalkreuther Str. 15 · 01561 Ebersbach  
 Tel. 03 52 08 / 8 00 30 · Fax 8 00 32  
 Funk 01 72 - 3 50 26 41  
 www.bauplanung-vp.de

Andere Beispiele finden Sie unter  
[www.bauplanung-vp.de](http://www.bauplanung-vp.de)



**Wir wünschen unseren Kunden ein  
 gesegnetes Weihnachtsfest und  
 ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012!**

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum neuen Jahr, verbunden mit Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

**118 JAHRE**  
 Handwerksbetrieb  
 gegr. 1893  
 von Moritz Müller

**Fenster + Türen + Fliegenschutz**

- eigene Produktion von Holz- und Kunststofffenstern und -türen
- Austausch der alten Fenster gegen Wärmeschutzfenster EU-Standard

G + S Bautischlerei Müller GmbH · Am Anger 3 · 01561 Reinersdorf  
 Tel. 03 52 49 / 74 90 · Fax 03 52 49 / 74 91 3  
[www.BautischlereiMüller.de](http://www.BautischlereiMüller.de)



**Winkler**

Unserer werten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2012.

**Öffnungszeiten:** Fa. Winkler Flüssiggasvertrieb  
 Mi 7-12 u. 13-18 01561 Ebersbach · Zweitannenweg 5  
 Sa 8-12 u. 13-16 Tel. 03 52 08 / 8 10 13



**Bestattung und Freier Redner  
 Hans-Georg Ziermann**

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52  
 Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch  
[www.ziermann-bestattungen.de](http://www.ziermann-bestattungen.de)

**Ebersbach**

**Winterdienst im Gebiet  
 der Gemeinde Ebersbach 2011/ 2012**

Was Kinderherzen höher schlagen lässt, bringt für die Gemeinde wie auch Grundstückseigentümer einige Verpflichtungen mit sich: der Wintereinbruch mit Schnee und Eis. Damit stellt sich – alle Jahre wieder – die Frage, wer fürs Schneeräumen und Streuen zuständig ist.

**Winterdienst auf Gemeindestraßen:**

Die Firma Wuschick ist beauftragt, den Winterdienst 2011/2012 auf den Gemeindestraßen der Ortsteile Reinersdorf, Göhra, Hohndorf, Ermendorf, Marschau, Lauterbach und Beiersdorf durchzuführen. Für die Ortsteile Ebersbach, Naunhof, Rödern und Freitelsdorf ist die Agrargenossenschaft Ebersbach zuständig. Die Cunnersdorfer Agrar GmbH wird den Winterdienst für die Ortsteile Kalkreuth, Bieberach und Cunnersdorf ausführen.

Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Ebersbach übernehmen den Winterdienst für schmale Gemeindestraßen sowie enge Sackgassen, die von den großen Räumtechniken nicht befahren werden können sowie die Wartehallen.

**Ausgenommen vom Winterdienst** sind in Kalkreuth der Radweg „Reinersdorfer Straße“ sowie der Radweg zum Wetterberg. Aufgrund der Baumaßnahme ist die Straße „An der Lache“ nur eingeschränkt nutzbar. Weiterhin wird kein Winterdienst ausgeführt in Ermendorf auf der Ortsverbindungsstraße Ermendorf- Altleis sowie auf dem Radweg Lauterbach-Naunhof.

**Winterdienst auf Bundes-, Staats- und Kreisstraßen**

Der Winterdienst auf Bundes-, Staats- und Kreisstraßen wird durch die Straßenmeistereien des Landkreises Meißen abgesichert.

**Winterdienst Grundstückseigentümer**

Während der Winterzeit sind Grundstückseigentümer bzw. Anlieger zur Schneeräumung und Beseitigung von Schnee- und Eisglätte verpflichtet.

Die Beseitigung von Schnee und Glatteis auf den Gehwegen sowie auf den Verbindungswegen (Gassen) innerhalb der geschlossenen Ortsteile ist Aufgabe der Grundstückseigentümer der anliegenden bebauten und unbebauten Grundstücke. Ist kein Gehweg vorhanden, so gilt als Gehweg ein Streifen

von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, nicht genutzte, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 m beträgt.

Werktags sind die Gehwege bis 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr von Schnee und Eis mit geeigneten abgestumpften Stoffen (z.B. Sand oder Splitt) zu befreien. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20.00 Uhr zu wiederholen.

Wir machen alle Fahrzeughalter darauf aufmerksam, dass parkende Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen und Parkplätzen die Schneeräumung und den Winterdienst nicht behindern dürfen. Zugestellte Straßen werden nicht geräumt. Des Weiteren darf Schnee von privaten Vorplätzen und Gehwegen nicht auf die öffentlichen Straßen geräumt werden. Der geräumte Schnee ist neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird.

Kann man seiner Winterdienstverpflichtung selbst nicht oder nicht mehr ausreichend nachkommen, z.B. alters- oder krankheitsbedingt, sollte man auf die Unterstützung von Familienmitgliedern oder Nachbarn bzw. auf professionelle Hilfe zurückgreifen.

Die ausführlichen Bestimmungen sind der **Satzung der Gemeinde Ebersbach über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege** zu entnehmen. Diese können Sie in der Gemeindeverwaltung einsehen oder auf der Internetseite der Gemeinde unter [www.gemeinde-ebersbach.de](http://www.gemeinde-ebersbach.de) nachlesen.

Wir alle nutzen Straßen und Gehwege. Die Mitarbeiter der Gemeinde Ebersbach und des Bauhofes sind bei Schnee und Eis für Ihre Sicherheit im Einsatz. Da es technisch nicht möglich ist, alle Fahrbahnen gleichzeitig bei Schnee und Eisglätte zu räumen und zu streuen, appellieren wir an alle Autofahrer und Verkehrsteilnehmer, Ihre Fahrweise den Witterungsverhältnissen entsprechend anzupassen.

Fehrman  
 Bürgermeisterin

**Recycling**

**Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne und gelbe Säcke**

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra  
 Montag, 19.12.2011, 09.01.2012 und 23.01.2012

OT Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Freitelsdorf, Kalkreuth, Naunhof, Reinersdorf, Rödern  
 Montag, 27.12.2011, 09.01.2012 und 23.01.2012

**Papierentsorgung – blaue Tonne**

alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach Montag, 09.01.2012

**AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“  
 0 35 22 / 3 89 20**

Störungsmeldung über Stadtentwässerung Dresden GmbH:  
 Telefon: 0351-8400866

**Ebersbach**

**Veranstaltungen  
 im Monat Januar 2012  
 in der Gemeinde Ebersbach**

**08. Januar 2012**  
 17.00 Uhr  
**Konzert zum Weihnachtsausklang – Kirche Reinersdorf**  
 Ev.-Luth. Kirchgemeinde Reinersdorf

**14. Januar 2012**  
 9.00 Uhr  
**Neujahrsturnier in Naunhof**  
 Sportverein „Am Hopfenbach 1990“ e. V. – Abt. Radball

**14. Januar 2012**  
 17.00 Uhr  
**Weihnachtsbaumbrennen**  
 (auf der Gänsewiese)  
 Kulturverein Kalkreuth e.V.

**14./15. Januar 2012**  
 9.00 Uhr  
**Rassegeflügelsschau**  
 im Gasthof Freund in Ebersbach - Rassegeflügelzüchterverein Ebersbach u. Umgebung e.V.

**21. Januar 2012**  
 18.00 Uhr  
**Weihnachtsbaumverbrennung**  
 Jugendclub Naunhof e.V.




**Zweckverband Abfallwirtschaft**

**Information zu den Öffnungszeiten und zur Weihnachtsbaumsorgung**

**Öffnungszeiten über den Jahreswechsel**

Zum Jahreswechsel sind die Sprechzeiten in der Geschäftsstelle wie gewohnt

Dienstag und Donnerstag von 08.30 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Die Anlagen des ZAOE mit ihrem Wertstoffhof in Gröbern, Freital und Kleincotta sowie die im Auftrag des ZAOE betriebenen Wertstoffhöfe in Meißen, Weinböhla, Neustadt und Dippoldiswalde bleiben am 24. Dezember 2011 geschlossen. Am 31. Dezember 2011 sind die Anlagen wie gewohnt von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

**Neues bei der Weihnachtsbaumsorgung**

Der ZAOE ist bei der Vereinheitlichung der Abfallwirtschaft im Verbandsgebiet wieder einen Schritt vorangekommen. So sind ab Januar 2012 die Weihnachtsbäume im gesamten Gebiet auf Sammelplätzen kostenlos abzugeben. Es gibt keine Straßensammlungen mehr. Die Termine stehen im Abfallkalender 2012. Hierbei ist der gesamte Baumbehang, auch das Lametta, zu entfernen. Weihnachtszweige sind als Bündel mit wenigstens einer

Umbindung abzulegen. Weihnachtsgestecke sind aufgrund des hohen Anteils an nichtkompostierbaren Bestandteilen in den Restabfallbehälter zu geben.

Zusätzlich können die Weihnachtsbäume vom 27. Dezember 2011 bis zum 31. Januar 2012 kostenlos auf den ZAOE-Wertstoffhöfen und Umladestationen abgegeben werden.

Service-Telefon:  
 0351/4040450 –  
[www.zaoe.de](http://www.zaoe.de), [presse@zaoe.de](mailto:presse@zaoe.de)

**Haben Sie schon Weihnachtsgeschenke?**

Räucherhäuschen als Schneemannmotiv zum Selbstbemalen und verschiedene kuriose Räucherfiguren und Pyramiden zu verkaufen.

**Hobbydrechselwerkstatt für:**

- Grabkreuze · Bilderrahmen · Regale aller Art · Spielzeug u.w.m.
- Reparatur von Holzgegenständen
- elektr. angetriebene Pyramiden

Helfried Schweitzer  
 Schulstr. 4b · 01471 Radeburg,  
 Tel./ Fax 03 52 08 / 23 11  
 Mo.-Do. 14.00-16.00 Uhr · Sa. 13.00-16.00

Es freut uns, wenn Sie 2011 gut gefahren sind – wenn nicht, freut uns, dass wir Ihnen wieder auf die Räder helfen konnten. Auch 2012 gilt für uns:

**WIRTHGEN**  
 bügelt's aus.




Ein frohes Fest und gute Fahrt wünscht Ihnen

**Lackiererei  
 Karosserie- und Fahrzeugbau  
 Unfallreparatur für alle Kfz-Typen  
 Michael Wirthgen**

Hauptstraße 121  
 01561 Ebersbach  
 Telefon (03 52 08) 40 54

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir unseren Dank für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein „Frohes Fest“ und für das neue Jahr Gottes Segen, Glück und Erfolg.

**Installateur- und Heizungsbaumeister  
 Ulrich Förster und Frau Elke**

Schulstraße 22 · 01561 Naunhof  
 Telefon 03 52 49 / 7 81 21  
 Funk 01 72 / 9 70 54 80



Zwergenland Kalkreuth

# Der Jahresausklang im Zwergenland Kalkreuth



Hiermit möchten wir noch einmal allen fleißigen Sammlern, dem Hofgut Noack sowie dem Busunternehmen Kretzschmar Danke sagen. Ende Oktober war große Aufregung im Kindergarten, denn die Polizei hatte sich angemeldet. Bei einer Präventionsstunde zum Thema „Mitgehen mit Fremden“ konnten die Kinder Fragen stellen und wurden darüber informiert wie sie sich verhalten

Anfang Oktober wurde in der Teichwirtschaft Schönfeld wieder abgefischt und die Kinder unseres Kindergartens führten am Nachmittag ein kleines Programm auf. Zu unserer großen Freude erhielten wir eine Spende in Höhe von 750,00 €, für die wir uns nochmal ganz herzlich bei Familie Groß bedanken möchten.

sollen, wenn sie jemand Fremdes anspricht. Auch im November war allerhand los. Mit allerlei Büchern im Gepäck besuchte uns Frau Lauterbach vom sächsischen Landtag zur Lesestunde. Das Buch bei der Feuerwehr wird der Kaffe kalt“ gefiel den großen Kindern am besten.



Alle freuten sich auf die Rundfahrt mit der Ebersbacher Feuerwehr.

gramm erfreuen durften. Auch hier konnten sich die Kinder und Erzieher über eine Spende freuen.

Am 01. Dezember besuchten einige Kinder unserer Einrichtung die offizielle Poststelle des Weihnachtsmannes, um ihre Wunschzettel abzugeben. Der Weihnachtsmann erwartete die Kinder schon und gab auch ein paar kleine Geschenke mit.

fand etwas in seinem Schuh. Eines der letzten Ereignisse in diesem Jahr war der Oma & Opa Tag welcher am 07. bzw. 14. Dezember stattfand. Dort verbrachten die Kinder einen gemütlichen Nachmittag mit ihren Großeltern im Kindergarten. Mit der Weihnachtsfeier und dem Besuch des Weihnachtsmannes am 22. Dezember neigt sich das Jahr dem Ende.



Frau Lauterbach vom sächsischen Landtag war bei uns zur Lesestunde.



Besuch auf dem Weihnachtsmarkt in Kalkreuth.

Am 10. Oktober war es wieder soweit, unsere Kindertagestätte machten ihren alljährlichen Ausflug zum Hofgut Noack nach Welxande. Mit 690 kg Eicheln, Nüssen und Kastanien beladen, welche die Kinder gesammelt hatten, wurden wir freundlich empfangen.

Anschließend durften die Kinder eine Rundfahrt mit der Ebersbacher Feuerwehr machen. Das Autohaus Möldgen in Foltern veranstaltet passend zum ersten Advent eine Weihnachtsfeier, bei dem unsere Kinder die Gäste mit einem kleinen Pro-

Auch zum 3. Kalkreuther Weihnachtsmarkt war unser Kindergarten mit einem Programm vertreten. Anschließend konnten die Kinder selbstgebackene Plätzchen verzieren. Am 06. Dezember machte der Nikolaus natürlich auch im Kindergarten halt und jedes Kind

*Wir wünschen allen eine wunderschöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.*

Die Kinder und das Team vom Zwergenland in Kalkreuth

DRK Blutspendedienst Ost

## Blutspenden – besonders vor Feiertagen wichtig



Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und es steht eine Reihe von Feiertagen vor der Tür. In einigen Bereichen gibt es aber keine Ruhe und Besinnung, zum Beispiel in den Unfallstationen der Krankenhäuser. Für viele Verunfallte werden hier Blutkonserven benötigt. Deshalb denken Sie bitte daran: während Sie in Ruhe feiern, kann ein Teil Ihres Blutes – schon lange vorher gespendet – lebensrettend eingesetzt werden.

Das Rote Kreuz wünscht allen Blutspenderinnen und Blutspendern eine schöne Weihnachtszeit und für 2012 alles Gute! Bitte halten Sie uns auch weiterhin die Treue.

Der letzte Blutspendetermin dieses Jahres ist am **Dienstag, 20. Dezember 2011** in der Mittelschule Ebersbach, Hauptstraße 125 in der Zeit von 14:30 – 18:30 Uhr.

**Stollenaktion vom 19. – 23.12.2011**  
Jeder Spender erhält einen Stollen!

Der nächste Blutspendetermin in der Kalkreuther Grundschule Großenhainer Straße 2, ist am **Donnerstag, 12.01.2012, 15:30 - 19:00 Uhr.** Änderungen vorbehalten!

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de), oder Sie können über das Infotelefon 0800/11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden.

Nach der allgemein guten Resonanz auf die Aufrufe zur Blutspende konnte auch in diesem Jahr wieder vielen kranken und verletzten Menschen geholfen werden. Im Namen dieser Patienten sagt der DRK-Blutspendedienst herzlichen Dank.

DRK Blutspendedienst Ost gemeinnützige GmbH

Meiner Kundschaft wünsche ich ein erholsames, ruhiges Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012!

## Akustik Trockenbau

Hausbauservice Uwe Weichold  
Am Fiebich 4a · 01561 Ebersbach  
Tel./Fax 03 52 08/9 29 97 · Funk 01 72/7 02 39 25



Maler- und Tapezierarbeiten  
Fassadengestaltung/Strukturputze

01561 Ebersbach, Hauptstraße 30 • Handy (0172) 584 82 20

Wir wünschen unseren Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in's neue Jahr!



## Alle Jahre wieder...

empfehlen wir Ihnen zum Fest aus eigener Produktion:

- "Weihnachts"-Wiener • Bratwürste grob und fein • verschiedene Räucherschinken • Salami • ... sowie Gänse vom Bauernhof und Wild aus heimischen Wäldern.

Auf Bestellung auch fertig gebratene Gänse oder -teile und verschiedene Wildbraten.

Suchen Sie noch ein Geschenk? Präsente oder Warengutscheine aus Ihrem Fleischerfachgeschäft sind immer eine gute Idee.

Gesegnete und besinnliche Weihnachten und einen guten Start in's Jahr 2012. Vielen Dank für Vertrauen und Treue!



FLEISCHEREI • PARTYSERVICE  
GASTHOF A. FREUND

Ebersbach • Hauptstraße 115a • Tel.: 03 52 08 / 40 52  
Priestewitz • Ringweg 2 • Tel.: 0 35 22/50 23 30

## Bauservice Frank Hempel

Ihr Fachmann für Baudienstleistungen

von Reparatur bis Um- und Ausbau an Haus und Grundstück



Dorfstraße 36 · 01561 Rödern  
email: [hempel\\_frank@t-online.de](mailto:hempel_frank@t-online.de)  
Tel. 03 52 08 9 21 36 mit AB · Funk: 01 52 05 77 57 50

## Wir fertigen für Sie:

- Massivholztreppe aller Art
- Spindeltreppen
- Raumpartreppen
- Treppengeländer
- Treppenbeläge
- Terrassenbeläge
- individuelle Balkone & Pergolen
- ... und führen Innenausbau durch



Wir wünschen unserer Kundschaft, unseren Freunden, Geschäftspartnern und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012!

TREPPENBAU  
**SCHUPPE**

Hauptstr. 72 · 01561 Ebersbach  
Tel.: 03 52 08 / 28 48 · Fax: -28 78  
[www.treppenbau-schuppe.de](http://www.treppenbau-schuppe.de)

## Friseursalon Petra Müller

01561 Kalkreuth  
Großenhainer Straße 11  
Telefon 035 22/3 77 28



Wir wünschen unseren Kunden, Bekannten und Freunden frohe Weihnachtsfeiertage, Glück, Gesundheit und einen guten Start ins Jahr 2012.



Großenhain, Neumarkt 15 ☎ (0 35 22) 50 91 01  
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20 ☎ (0 35 25) 73 73 30  
Meißen, Nossener Str. 38 ☎ (0 35 21) 45 20 77  
Nossen, Bahnhofstr. 15 ☎ (03 52 42) 7 10 06  
Weinböhla, Hauptstr. 15 ☎ (03 52 43) 3 29 63  
Radebeul, Meißner Str. 134 ☎ (03 51) 8 95 19 17

[www.krematorium-meissen.de](http://www.krematorium-meissen.de)

weitere Rufnummer 0171-7620680  
Städtisches Bestattungswesen  
Krematorium Meißen



## WOLFRAM THOMSCHKE AUTOMOBILSERVICE

KFZ Meisterbetrieb  
Hauptstraße 54  
01561 Ebersbach  
Tel. 03 52 08 / 9 20 90

... wünscht allen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest, schöne Feiertage sowie viel Gesundheit und Erfolg im Jahr 2012!

- Service und Reparatur aller PKW und Transporter
- Hauptuntersuchung / AU
- Ersatzteile und Zubehör



**Das Evang.-Luth. Kirchspiel  
Bärnsdorf-Naunhof lädt herzlich ein.**



<b>18. Dezember</b>	09.00 Uhr	Naunhof Gottesdienst, Pfr. Brock	
	10.30 Uhr	Berbisdorf Gottesdienst, Pfr. Brock	
<b>24. Dezember</b>	15.00 Uhr	Berbisdorf Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Merkel	
Heiliger Abend	15.00 Uhr	Naunhof Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Brock	
	16.15 Uhr	Bärnsdorf Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Merkel	
	16.30 Uhr	Steinbach Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Brock	
	17.30 Uhr	Bärwalde Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Schmidt	
	23.00 Uhr	Naunhof Christnacht mit Kirchenchor	
<b>25. Dezember</b>	09.00 Uhr	Bärnsdorf Gottesdienst, Pfr. Brock	
Weihnachtsfest	10.30 Uhr	Bärwalde Gottesdienst mit Chor, Pfr. Brock	
<b>26. Dezember</b>	09.00 Uhr	Berbisdorf Gottesdienst, Pfr. Oehme	
2. Weihnachtstag	10.30 Uhr	Naunhof Gottesdienst, Pfr. Oehme	
<b>31. Dezember</b>	15.00 Uhr	Naunhof Gottesdienst, Pfr. Brock	
Altjahrsabend	16.30 Uhr	Bärwalde Gottesdienst, Pfr. Brock	
	16.30 Uhr	Bärnsdorf Gottesdienst	
<b>06. Januar</b>	19.30 Uhr	Berbisdorf Abendandacht, Pfr. Brock	
Epiphania	<b>08. Januar</b>	09.00 Uhr	Bärnsdorf Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pfr. Brock
	10.30 Uhr	Naunhof Gottesdienst, Pfr. Brock	

**Auto ELITZSCH**  
Kundendienst mit Tradition

**JETZT AUCH IN RADEBURG!**  
(ehemals AUTOHAUS JAHN)

**Allen Leserinnen und Lesern ein schönes  
Weihnachtsfest und stets Gesundheit, Glück und  
Zufriedenheit im neuen Jahr.**

*Ihr Team vom Autohaus Elitzsch GmbH*

**Autohaus Elitzsch GmbH**      **RUFEN SIE UNS AN!**      **Riesstraße 2**  
**www.auto-elitzsch.de**      **03 52 08 / 96 20**      **01471 Radeburg**

**Mittelschule Ebersbach - Wacker Nünchritz**

**Wacker fördert den Chemieunterricht  
an der Mittelschule Ebersbach**



Vor der Übergabe der Spende: v.l. Othmar Hartl, Asta Tehnzen-Heinrich, Karola Achtnicht, Dr.-Jana Scheunemann.

Mit Spenden von je 500 EUR unterstützt WACKER in diesem Jahr fünf Mittelschulen im Umkreis des Chemiewerks Nünchritz. Bei der Aktion „Pro Chemieunterricht“ verdoppeln die Chemieverbände Nordost den Betrag auf jeweils 1.000 EUR. Asta Tehnzen-Heinrich, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit im WACKER-Werk in Nünchritz, und Dr. Jana Scheunemann, Bildungsreferentin der NORDOSTCHEMIE in Berlin, besuchten die Mittelschule Ebersbach und überreichten während einer Chemiestunde den symbolischen Scheck an Direktorin Karola Achtnicht und Chemielehrer Othmar Hartl.

Ziel der Initiative ist es, den naturwissenschaftlichen Unterricht für die Schülerinnen und Schüler interessanter zu gestalten und so das Interesse an der Chemie und an Chemieberufen zu wecken. Gerd Kunkel, WACKER-Werkleiter in Nünchritz: „Chemieunterricht ist spannend

und sehr anschaulich. In diesem Schuljahr wird die zu lernende Theorie mit Experimenten erlebbar gemacht. Dazu sind Geräte und Chemikalien erforderlich. Da das Budget der Schulen jedoch stark eingeschränkt ist, beteiligt sich das WACKER-Werk Nünchritz auch in diesem Jahr an dieser Spendenaktion für den Chemieunterricht.“

Informationen über NORDOST-CHEMIE Die Chemie- und Pharmabranche in Ostdeutschland hat über 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die NORDOSTCHEMIE ist die wirtschafts- und sozialpolitische Interessenvertretung der über 300 Mitgliedsunternehmen. Zur NORDOSTCHEMIE gehören der Arbeitgeberverband Nordostchemie e.V. (AGV Nordostchemie), der Verband der Chemischen Industrie e.V. – Landesverband Nordost – (VCI LV Nordost) und seine Fachverbände. Hauptsitz ist Berlin, weitere Geschäftsstellen sind in Dresden und Halle.

WACKER in Nünchritz

**AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“**

**Nr. 13/2011**      **Amtsblatt**      **Ausgabetag: 18.12.2011**  
**Amtliche Mitteilungen des Abwasserzweckverbandes  
Nachrichten und Informationen**  
 Für die Mitgliedsgemeinden Ebersbach, Lampertswalde, Schönfeld, Tauscha, Thendorf, Moritzburg mit dem Ortsteil Steinbach, Weißig a.R. mit den Ortsteilen Niegeroda und Oelsnitz

**5. öffentliche Verbandsversammlung 2011**

Die 5. öffentliche Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ im Jahr 2011 findet **am Dienstag, den 27.12.2011, um 16.00 Uhr**, im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Ebersbach, Am Bahndamm 3, in 01561 Ebersbach statt.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss zur Tagesordnung
3. Beschluss zur Bestätigung des Protokolls der Verbandsversammlung vom 26.10.2011
4. Beratung und Beschluss zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben

5. Beratung und Beschluss zu eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2012 des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
6. Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung 2012
7. Beratung und Beschluss zur Einreichung der Klage durch den AZV zur Zahlung des Liquiditätshilfedarlehens
8. Beratung und Beschluss zur Aufhebung der Beitragsbescheide und deren Stundung in den Gemarkungen Welxande und Thendorf
9. Anfragen der Verbandsräte
10. Bürgeranfragen
11. Informationen

Fehrmann,  
Verbandsvorsitzende

**Ev.-Luth. Kirche  
Rödern**

<b>Sonntag, den 18. Dezember</b>	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
4. Advent		
<b>Heilig Abend, den 24. Dezember</b>	16.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
<b>2. Christtag, den 26. Dezember</b>	10.30 Uhr	Festgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst mit Weihnachtsfeier
<b>Silvester, den 31. Dezember</b>	16.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
<b>Sonntag, den 08. Januar 2012</b>	10.30 Uhr	Sternsingergottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
<b>Sonntag, den 15. Januar</b>	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
<b>Frauenkreis:</b>	14.30 Uhr	Dienstag, den 17. Januar
<b>Junge Gemeinde:</b>	17.15 Uhr	Dienstag, den 10., 17. und 31. Januar

**Bis zum 23. Dezember sind wochentags  
von 17.30 Uhr – 18.00 Uhr im Pfarrhaus in Radeburg  
Kinder und Erwachsene mit Liedern, Gedichten  
und Überraschungen gemeinsam auf dem  
ADVENTSWEG  
unterwegs.**

**„Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“**

Unter diesem Thema sind vom 02. bis zum 07. Januar 2012 in Rödern wieder die Sternsinger von Haus zu Haus unterwegs. Die diesjährige Aktion soll die Projekte für Kinderrechte auf der ganzen Welt, besonders in Nicaragua unterstützen.

**Sprechzeit Pfr. Seifert:**  
dienstags 17 - 18 Uhr in Radeburg oder nach Vereinbarung!  
Telefon: 035208 349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr  
Ihr Pfarrer Frank Seifert